

zwei wochen bielefeld
programm vom 29. okt. bis 11. nov. | 23/12

ultima

SPIELPLATZ: KICKER HERBSTKOLLEKTION

**FILME: HOTEL TRANSILVANIEN
ROBOT & FRANK * LORE**

BÜCHER: ERBSEN IN DER LUNGE

INTERVIEW: SUSAN SARANDON



GRAND MÜNSTER SLAM

DONOTS

+FRANK TURNER +ITCHY POOPZKID

15.12. HALLE MÜNSTERLAND

WWW.DONOTS.COM WWW.SCHONEBERG.DE



Brot aus
gespritztem **Korn**
das **2.000 km**
hinter sich hat?
Kommt gar **nicht**
in die **Tüte**.

Wir sind Besser- Esser.

Warum es sich lohnt, besser zu essen, erfahren Sie jetzt in unserer Broschüre „Ich find's richtig!“ und auf unserer Internet-Seite.



Ein dickes **Auto**,
aber das **Brot** muss **billig** sein?
Kommt **für mich**
nicht in Frage!



Ich **verzichte**
auf zig
Zusatzstoffe
in Brot und Brötchen.

www.baeckerei-meffert.de

DAS GESUNDE BACKEN



Meffert

Von den Vorteilen, ein
Mauerblümchen zu sein: Emma
Watson in »Vielleicht lieber
morgen«; auf Seite 12



MIX

Stephen Colberts »America again«;
OWL Heimatfilm; Leverkusener
Jazztage; Schnorr gut; Crime Night;
Sacha Brohm: Noch mehr Rettung;
Senner Gitarrennacht;
Herbst-Kirmes **4**

RUDI

heute: Auf Wohnungssuche (1)
von Peter Puck **6**

DADDELKÖNIG

Das große Zocken: Die Geschäfte des
Herrn Gauselmann aus Espelkamp **8**

FILME

Lore **10**
Der deutsche Freund **10**
Die Vermessung der Welt **10**
Robot & Frank **12**
Vielleicht lieber morgen **12**
Interview: Susan Sarandon
über »Robot & Frank« **12**
Hotel Transilvanien **13**
Alles im Kino – die Übersicht **13**

DVD

Alyce – Außer Kontrolle; Lachsfrischen
im Jemen; Dream House;
Dead Set **14**

SERIENTÄTER

TV-Serien: »Elementary«; »The
Walking Dead (3)« **15**

INTERVIEW

Fünf Freunde erobern die Welt: Zu
Besuch bei den Donots **16**

TONTRÄGER

Sophie Hunger; Godspeed You Black
Emperor; David Byrne & St. Vincent;

Francois Breut; Brigitte; John Cale;
Kiss; Robin McKelle; Duncan Reid;
Slowtide **17**

KONZERTE

Two Gallants **20**

COMICS

30 Days of Night; Witchblade;
Ultimo; Hellboy (12) **21**

SPIELPLATZ

»PES 2013« und »FIFA 13«; Galaxy
on Fire; Torchlight 2 **22**

BÜCHER

Wenn Erbsen in der Lunge wachsen:

»Ripley's« – ein Buch voller
schockierender Rekorde **23**
Richard Ford: Kanada; Simon
Borowiak: Du sollst eventuell nicht
töten; Kevin Wilson: Die gesammelten
Peinlichkeiten unserer Eltern **24**

TUMMELPLATZ

Kostenlose Kleinanzeigen **25**
Setzers Abende **26**
Impressum **28**

PROGRAMMKALENDER

Zwei Wochen Termine vom 29.
Oktober bis 11. November 2012 **29**
Nachtleben **30**
Konzert-Vorausblick **46**
Ausstellungen **47**

WARUM NUR EINE AUFGABE, WENN SIE

POTENTIAL

FÜR MEHR HABEN.

Erleben Sie die Vielfalt von FERCHAU und machen Sie Ihre Begeisterung für Technik zum Beruf.
Bewerben Sie sich direkt unter der Kennziffer 2012-024-4800 bei Frau Julia Römermann.
Wir entwickeln Sie weiter.

FERCHAU
ENGINEERING

Besuchen Sie uns auf der
Messe LOOK IN, Uni Paderborn,
am 14.11.2012, Stand 11

FERCHAU Engineering GmbH
Niedertassung Bielefeld
Herforder Straße 195, 33609 Bielefeld
Fon +49 521 915100-0, Fax +49 521 915100-10
bielefeld@ferchau.de



FERCHAU.DE
WIR ENTWICKELN SIE WEITER

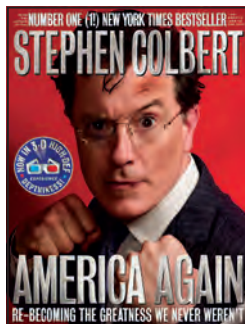


ALTE GRÖSSE

Wie Amerika wieder das werden kann, was es niemals nicht war

Der linke Komiker Stephen Colbert hat einen rechten Moderator namens Stephen Colbert erfunden, der ihm wie aus dem Gesicht geschnitten ist. „Ich mag den Kerl nicht“ sagt Colbert, leiht ihm aber trotzdem viermal die Woche im **Colbert Report** auf *Comedy Central* seine Stimme. Der TV-Host Colbert ist ein reaktionärer Dummbatz, der Amerika für das Größte auf der Welt hält und Barack Obama für einen verkappten Muslim. Er plappert all den Unsinn nach, der auf dem rechtsradikalen Murdoch-Sender *Fox News* täglich verbreitet wird. Allerdings macht er das derart albern, dass daraus viermal die Woche jeweils eine brillante satirische TV-Sendungen entsteht. Zweimal hat Colbert bereits den Emmy dafür bekommen.

In den US-Wahlkampf ist er mit einem eigenen „Super-PAC“ eingestiegen und hat dabei 1 Millionen Dollar eingesammelt, die er zur Hälfte für wundersam satirische Fernsehspots ausgab (als der Texaner Rick Perry noch im Rennen war, schaltete Colbert einen Spot „Vote Parry – with an ‘a’!“, nur das sei der echte; die Wahlkommission hat nie zugegeben, wie viele ungültige Stimmen daraufhin zustande kamen).



Der Komiker, Autor, Schauspieler und politische Moderator Colbert hat jetzt ein Buch veröffentlicht, das ganz im Geiste dieser reaktionären Überhöhung verfasst ist („Amerikas Geschichte ist die beste Geschichte in der Geschichte der Geschichte. Auch unsere Zukunft ist



die größte in der Geschichte der Zukunft. Problematisch ist die Gegenwart“) und sofort auf Platz 1 der *New York Times*-Bestsellerliste landete. Darin geht es um das beste Gesundheitssystem der Welt („es kostet pro Kopf doppelt so viel wie jedes andere auf der Welt, und was teuer ist, muss gut sein“), um „American Exceptionalism“ (der Begriff wurde erfunden von „a guy named Joe...seph Stalin“), Jobs, Freiheit und Statistiken. Ebenso irrsinnig wie die Inhalte sind die Illustrationen mit völlig wirren Statistiken und Bildern, weshalb **America Again. Re-Becoming The Greatness we never weren't** nicht nur das beste Kompendium des grassierenden Wahns ist, wie er von den Republikanern und der Tea Party vor den Wahlen praktiziert wird. Es ist wahrscheinlich das komischste Buch des Jahres. Und leider nur auf Englisch zu haben, etwa über Amazon für ca. 18,-. Dafür mit einer 3D-Brille. (*Grand Central Publishing* 2012, 240 S., ca 17,00) /// -thf-

HEIMATFILM

Muss ja

Weltweit bekannt ist die Gegend um Bielefeld dafür, nicht so recht mit sich zurecht zu kommen. Und für eine Universität, die sich mutig den Herausforderungen des regionalen Selbstbilds stellt. Mit laufenden Bildern. Nach einem phantastischen Thriller frei nach dem ausgeleihten Internet-Gerücht über die *Bielefeld-Verschwörung* (mit Begleitgetöse per Roman, Lesungstournee und Comic-Book) hat Thomas Walden, universitärer Medienpädagoge, mit seiner *Kreativwerkstatt Medien* jetzt ein Jahr lang an einer kabarettistischen Reportage über Ostwestfalen und die Welt gedreht, geschnitten und montiert. Das Ergebnis heißt **Muss ja! Typisch Ostwestfalen** und feiert Premiere am **31. Oktober** im **Lichtwerkkino** im Ravensberger Park.

Die Studenten interviewten Experten für die Region und ganz normale Bürger auf der Straße, schrieben Spielszenen und ließen den Kabarettisten Harald Meves als Moderator agieren. Der kletterte auf den Externsteinen herum und ging Fragen nach wie: Warum ist das Wetter hier so schlecht? Warum leben hier fast so viele Millionäre wie in Hamburg? Essen Ostwestfalen wirklich Pickert? Haben sie eine eigene Sprache oder bloß nichts zu sagen?

Die Studenten besuchten den Bürgermeister, den Roboter im

Uni-Labor für künstliche Intelligenz und die Tiere in Olderdissen, dem einzigen Zoo, in dem wilde Kreaturen sich freiwillig ansiedelten.

Dass die Vorverkaufsseite des Lichtwerkkinos im Internet nur einen 21 Uhr Termin für den 31.10. vorhält, ist übrigens keine regional-typische Schusselei, sondern bedeutet bloß, dass zur Premiere um 19 Uhr hauptsächlich geladene Gäste kommen.

Muss ja! Bielefeld, Lichtwerk, 31.10., 19:00 & 21:00 h

LEVERKUSENER JAZZTAGE

Verkleinert

Mehr Qualität als Quantität: Die „33. Leverkusener Jazztage“ bieten wieder ein überschaubares, aber durchweg anspruchsvolles Programm mit etlichen Höhenpunkten. Zwei davon gibt es zur Eröffnung mit der britischen Funk-Band **Incognito** und der immer wieder gern gehört und gesehnen holländischen Saxophonistin **Candy Dulfer**. Das Konzert morgen am 4.11. läuft sogar unter dem Titel „The Highlight“, denn auf der Bühne steht dann die inzwischen 83 Jahre alte Jazz-Legende **Sonny Rollins**. Trotz seines fortgeschrittenen Alters spielt der Saxophonist noch immer gut dreistündige Konzerte. Spannend dürften auch der Auftritt des Gitarristen **Marcus Miller** und das Konzert der beiden ehemaligen Mitglieder von Weather Report, **Victor Bailey** (b) und **Peter Erskine** (dr) mit der **WDR Big Band** werden (5.11). Im Mittelpunkt stehen Stücke des Weather Report-Bassisten **Jaco Pastorius**, neu arrangiert von dem Leiter der Big Band, **Vince Mendoza**. Die **Women's Night** am 6.11. lockt neben **Y'AKOTO** und **Butterscotch** mit der Grammy-Gewinnerin 2011, **Esperanza Spalding**. Gitarrenfans sollten sich den 7. und 8.11. vormerken, stehen hier doch Meister der akustischen und elektrischen Gitarre wie **Tommy Emmanuel**, **Leo Kottke** und **Joscho Stefan** sowie **John McLaughlin** und **Dominic Miller** auf dem Programm. Am 9.11. treffen dann die „German Classics“, **Klaus Doldinger's Passport** und das **Paul Kuhn Trio** aufeinander. Nachdem am 10.11. **Tower Of Power** und **Fourplay** für reichlich Soul-Alarm gesorgt haben, enden die Jazztage mit einem (bereits ausverkauften) Solokonzert des gar nicht jazzig aufgelegten **Wolfgang Niedecken**.

Leverkusen, Forum & Scala, 19.00 h, ab dem 3.11.

SCHNORRGUT

Heute gibt's gleich zweimal was mit Science Fiction:

Nachdem sie mit fünf Teilen „Star Wreck“ bereits ein Merchandising kräftig veräppelt hatten, saß die finnische Crew um Jarmo Puskala und Timo Vuorensola eines Tages in der Sauna und sinnierte darüber, was man denn jetzt wohl gerne als nächstes machen würde. „Nazis auf dem Mond wären nicht schlecht“, sagte einer. „Aber nur wenn wir Udo Kier als Führer und die Musik von Laibach bekommen“, meinte ein anderer.



Drei Jahre später gab es **Iron Sky**, ein völlig durchgeknalltes SF-Spektakel um Nazis auf dem Mond, die die Weltherrschaft anstreben, einen schwarzen Astronauten, der mit einer blonden Nazisse auf die Erde zurückkehrt, Udo Kier als Führer und Musik von Laibach. Finanziert wurde das doch Net-Funding (Fans spendeten über das Netz), es gab aber auch weltweite Aufrufe, Rechnerkapazität zur Verfügung zu stellen – oder einfach nur ein paar Dialogzeilen einzuschicken.

All das ist auf der DVD **Iron Sky – Wir kommen in Frieden!** zu sehen und in den witzigen Extras zu erfahren. Timo Vuorensola erzählt dort zum Beispiel, dass er wohl nur Regisseur wurde, weil er Kommandos am lautesten Brüllen kann. Wir haben 3 DVD des Kult-Klamauks zu verschenken.

Weniger krawallig aber durchaus temperamentvoll geht es bei den Vorträgen des **Erich von Däniken** zu, der Mann, der in den 70ern das Thema „Wir stammen von Göttern ab, die sich als Astronauten ausgaben“ (oder umgekehrt) sehr populär machte. Inzwischen hat Däniken eingeräumt, dass manche seiner Belege etwas schlampig eingesammelt worden waren. Aber im Prinzip, da ist er sicher, hatten wir schon mal Besuch von draußen. Inzwischen drehen sich seine Vorträge mehr um das Versprechen der Götter, eines Tages zurückzukommen. Wer dann keine Fehler machen will, sollte vielleicht jetzt schon mal gut zuhören. **Erich von Däniken** wird seinen Vortrag am Montag, den 5. November, ab 19.30 Uhr in der Stadthalle Bielefeld halten. Wir haben 5x2 Freikarten zu verschenken.

Wie gewinnen? Email schicken an schnorrer@ultimo-bielefeld.de Gewinnwunsch angeben. Einsendeschluss ist der 1.11.2012. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



CRIME NIGHT

Lesen & Hören

Idylle trifft Thrill an diesem Krimi-Abend im verschlafenen gelegenen ehemaligen Rittergut. Ein Jazz-Trio und drei deutsche Thriller-Autoren richten auszugsweise ein Blutbad aus ihren aktuellen Werken an. **Martin Krist** liest aus *Mädchenwiese*, wo ein Dorf von einem Killer heimgesucht wird. Auch **Claudia Puhlfürst** (Bild) lässt in *Sündenkreis* ihren Täter auf dem Lande wüten. Dagegen nutzt das Böse in *Final Cut* von **Veit Etzoldt** Sicherheitslücken in Facebook, um an seine Opfer zu kommen. Durch den Abend führt Marija C. Bakker.

Am 2.11. in Oelde, Kulturgut Haus Nottbeck, 19:30 h





www.tsve.de

Neue Angebote:

YOGA

Montag
19.30-21.00 Uhr

TSVE-Sporthalle
Am Niedermühlenhof 3

Treffpunkt
für Sport und Fitness
Mehr Infos:
05 21- 32 94 83 04



Jeder Mensch hinterlässt etwas.



Warum nicht eine Zukunft für die Natur?

Umwelt und Natur liegen Ihnen am Herzen? Stehen Sie auch über das Leben hinaus für Ihre Ziele. Bedenken Sie den BUND in Ihrem Testament. Jeder Betrag hilft, die Natur auch in Zukunft zu schützen und zu bewahren.

Fordern Sie dazu kostenlos unsere Informationsbroschüre „Was bleibt, wenn wir gehen?“ an.

www.meine-erben.de
Tel.: (030) 275 86 474



BUND
FREUNDE DER ERDE

DIE NEUE SOUND-COMPILATION DES GLÜCKUNDSSELIGKEIT IST ENDLICH DA!

CHURCH_LOUNGE VOLUME III

SELECTED BY DJ LEON EL RAY



GLÜCKUNDSSELIGKEIT

„Ein unverwechselbares Klangerlebnis, das durch seine Dramaturgie der ausgewählten „Soundperlen“ fasziniert und fesselt.“

Anhören unter www.glueckundseligkeit.de

Nur hier erhältlich:
Artur-Ladebeck-Straße 57
33617 Bielefeld



GLÜCKUNDSSELIGKEIT
RESTAURANT_BAR_LOUNGE

Rudi: Auf Wohnungssuche (I)

von Peter Puck

DIE SUCHE NACH EINER NEUEN WOHNUNG (Z.B. WEGEN KÜNDIGUNG) IST EINE HÖCHST KURZWEILIGE ANGELEGENHEIT

WIR BRAUCHEN DAZU EINE ODER MEHRERE TAGESZEITUNGEN MIT WOHNUNGSMARKT, STIFT, PAPIER, EIN TELEFON, ZIGARETTEN, ANTI-DEPRESSIVA (EVTL. HOCH-DOSIERTE SCHLAFMITTEL ODER EINEN STABILEN STRICK...)

Biete potentielle 3-Zi-DG-Wgh (80m²) zum Selbstausbau
(Mietvertrag befristet bis Anfang nächsten Jahres)
Tel. (06686) 22 66 34

Helle, äußerst verkehrsgünstig gel.
3-ZKB-Wgh., (95 m²) KM 1200
an Gehörlose. Chiffre 547789

Glaubensgemeinschaft unter Führung d. Heilerin u. Seherin Edelgard Beutelschneider-Wahnschmidt bietet behütetes Wohnen in traumhaftem, abgelegenen Landschlößchen! (Mietfrei!)

Bedingung: Trennen v. weltl. Gütern, Eingliederung i.d. Schoß d. Gemeinde d. Auserwählten Letzten Zeugen.
(Mietverhältnis befristet bis zum Weltuntergang am 23.07.d.J.)
Chiffre AO 666

Schöne, günstige 1-Zi.-Wgh. Parkett,

Chiffre 1914-16

Schöne, günstige 1-Zi.-Wgh., Bad WC, Balk., für alles was Spaß macht, an junge, attraktive, aufgesch. Dame (Bitte aussagekräft. Fotos beifüg.)
Mietpreis VS Chiffre 669966

Platz in 18er-WG frei (Schöne 49m² Wgh.) Bevorzugt. Pakistanis, Inder, u.ä.
0,5 m² KM 400 Kaut./Pass
Chiffre 890777

Biete: Wundersch. 6-Zi.-LuxusWgh. Parkett, 2 Bäder, 4 Balkone, Wintergart. Terrasse, parkähnl. Garten, Garage
230 m² Wfl. KM 800,- + 80,- NK
Suche: Spenderniere Chiffre 11001

Ruhige 4-Zi.-Wgh. im Grünen in Totenberg-Odenstetten KM 1600
(Nur 30 Autom. bis Totenberg-Finstertal-Zentrum) Tel. (079994) 2

Für Studenten! Kleines, aber gemütliches **1-Zi.-Appartement** mit guten Sanitäranlagen. Tagesmiete 38,50+MwSt. Bewerbungen an: **PIXI-MOBILTOILETTEN-MIET-SERVICE GmbH** An der Rinne 4

2-Zi.-Altbauwohnung, leicht renovierungsbedürftig, an Tierfreund u. Schädlingsbekämpfer. Chiffre: 879645399762053399676836000

Du willst eine schöne Wohnung? Komm her du Arschloch, ich geb' dir **schöne Wohnung**! Ich hau dir **schöne Wohnung** so lang in die Fresse bis du kotzt! Alles klar, du dumme Sau ?!! Tel. (01933) 1945

Wohnen wie Gott in Frankreich? Souterrain-Maisonette-Wgh. (18m²) unter Bistro. Tel. (04224) 191833

Sie suchen eine schöne 4-Zi.-Wgh.? ruhig aber zentral, gehob. Ausstattg., Gart., Südterr., Garage, Gäste-WC, 3 AR, Hobbyr., sehr hell, sonnig
KM 900,- + NK
Ha! Ich auch!!

Standesgemäßes Zimmer (8qm) mit Waschgelegenheit an jungen Herrn aus gutem Hause (bevorzugt europ. Adelsgeschl. oder Königs-haus) Stammbaum bitte beifügen! Gerlinde Gräfin zu Zickich-Fadwitz
Chiffre 1914-18

Gemütliche, kuschlige **Einlieger-Wohnung** an Person bis 1,40 m
Chiffre 001234

Schöne Zimmer, stundenweise. Muschi-Bar Tel. (07073) 69 69 69

ODER MAN GIBT SELBER EINE ANZEIGE AUF... HIER KOMMT ES DARAUF AN, SICH IN WENIGEN ZEITEN (KOSTEN!) MÖGLICHT POSITIV ZU PRÄSENTIEREN

WIE IST DAS?: "ZWEI SERIÖSE, ZUVERLÄSSIGE GESCHÄFTSLEUTE SUCHEN SCHÖNE GERÄUMIGE 3-4 ZIMMER-WOHNUNG LANGFRISTIG ZU MIETEN MÖGLICHT ZENTRAL, RUHIG, SONNIG MIT GROSSE GRILLTAUGLICHER TERASSE / BALKON UND EINBAUKÜCHE MIT GESCHIRRSPOILER UND...!"

SCHIESS! DAS PASST JA NIE IN DREI ZEITEN!!

HEY, ICH WEISS! SCHREIB DOCH: "ZWEI HOMOSEXUELLE ARBEITSLOSE POSAUNISTEN SUCHEN 6-ZI.-WGH. BIS MAX. 500T FÜR SICH UND IHRE HUNDE" HAHA!!

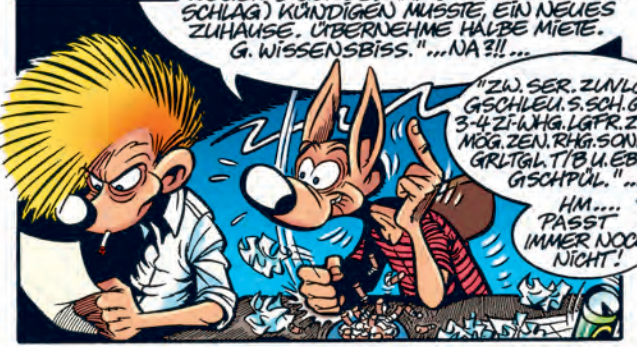
HIER IST ALSO PSYCHOLOGIE UND KREATIVITÄT GEFRAGT!...

AU MANN, ICH HAB'S! - DEN PERFEKT AUF DIE DURCHSCHNITTICHE VERMIETERPSYCHE ABGESTIMMTEN TEXT!!

"SUCHE FÜR MEINE ZWEI SUPERNETTEN MIETER, DENEN ICH TRAGISCHERWEISE WEGEN EIGENBEDARF (PERS. SCHKUSALSCHLAG) KÜNDIGEN MÜSSTE, EIN NEUES ZUHAUSE. ÜBERNEHME HALBE MIETE. G. WISSENSBISS. ...NA?!!

"ZW. SER. ZUNLG. GSCHLEU. S. SCH. GRM. 3-4 ZI.-WGH. LGFR. Z. MIET. MÖG. ZEN. RHG. SON. MGR. GRUTGL. TTB. U. EBK M. GSCHPUL." ...

HM... PASST IMMER NOCH NICHT!



DIE ALTERNATIVE:
MAN WENDET SICH AN MAKLER ...

(IMMOBILIEN)MAKLER SIND NETTE MENSCHEN, DIE EINEM BET DER BEFRIDIGUNG GRUNDLEGENDER MENSCHLICHER BEDÜRFNISSE GEGEN ENTGELT HELFEN...

EINFACH ANRUFEN!

Total versaute, geldgeile Maklerinnen besorgen Dir am Telefon feuchte Wohnungen !! Wähle
0190-999 666 100

NUR 1800-2400 P.-M. +NK

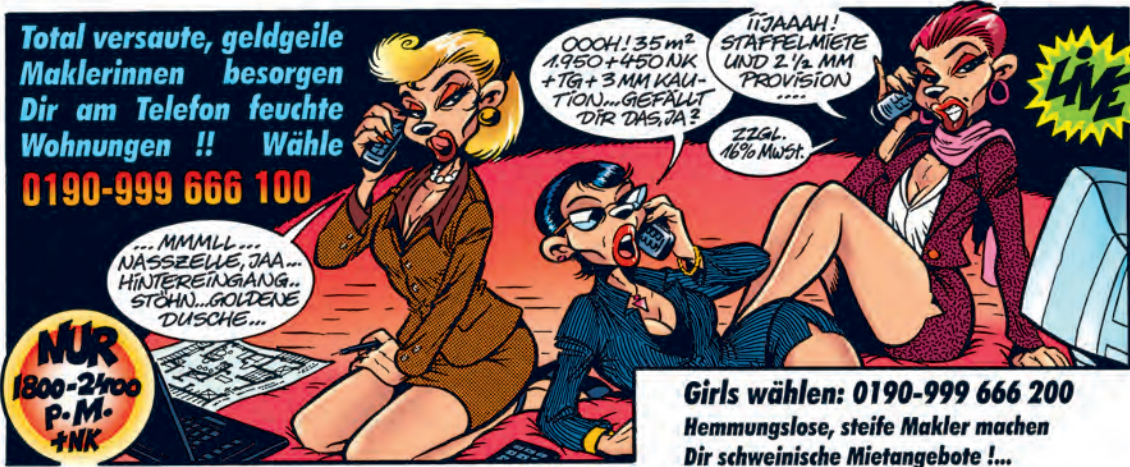
...MMMLL... NASSZEULE, JAA... HINTEREINGANG... STÖHN...GOLDENE DUSCHE...

OOOH! 35m² 1.950+450 NK +TG+3 MM KAUTION...GEFÄLLT DIR DAS JA?

IIJAAAH! STAFFELMIETE UND 2 1/2 MM PROVISION

ZZGL. 16% MwSt.

Girls wählen: 0190-999 666 200
Hemmungslose, steife Makler machen Dir schweinische Mietangebote !..



WENN MAN DAS GLÜCK HAT, ÜBERHAUPT MAL EINE WOHNUNG BESICHTIGEN ZU DÜRFEN, GILT ES SICH GESCHICKT GEGEN DIE ANDEREN MITBEWERBER DURCHZUSETZEN....

HERR KÜMMERLE! MACHEN WIR DOCH NÄGEL MIT KÖPFEN! - 1 JAHRESMIETE IM VORAUS!...WO SOLL ICH UNTERZEICHNEN?

...SCHNEESCHÜPFEN, RASENMÄHEN UN' SO, ALSO DAS MACH ICH UNHEIMLICH GERN!...SAG'N SIE, SIE SIND NICHT ZUFÄLLIG MIT DEN KÜMMERLES AUS DUSLUNGEN VERWANDT? ...NICHT? ÄH, SCHADE, DIE HÄT' ICH NÄMLICH SEHR GUT GEKANNT, TJA....

WENN SIE UNS DIE WOHNUNG GEBEN, ALSO, MEINE FRAU KANN SEHR ENTGEGENKOMMEN SEIN!...ZEIG DEM HERRN KÜMMERLE DOCH MAL BISSL, SCHATZ!

...ALSO, WENN'S WEG'N DEM BABY WÄRE... DAS KÖNNEN WIR ABTREIBEN!!

TJA, HERR KÜMMERLICH, WENN SIE 'NEU TAUSEND RUNTER GEHEN, NEHMEN WIR DIE BUDE IN DIE ENGERE WAHL...



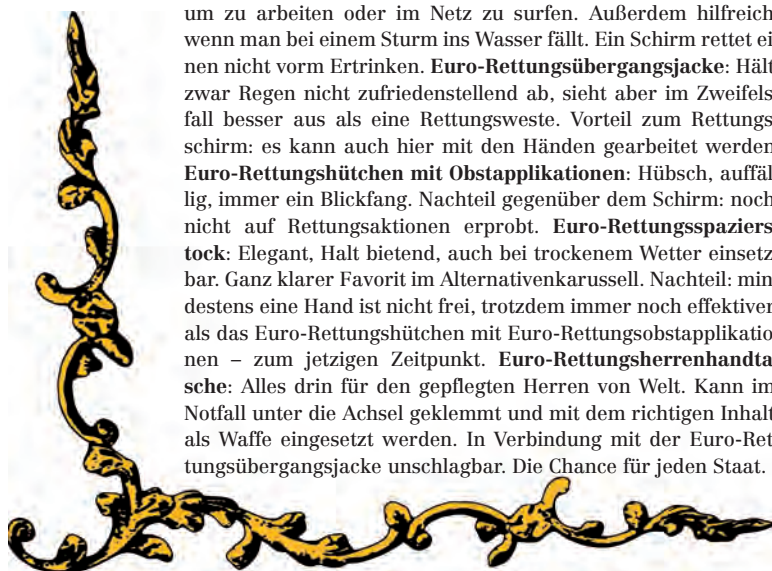
DIE WOHNUNG BEKAM ÜBRIGENS EIN "MODELL", DAS DIE MIETE VERDREIFACHTE UND 8 FREI-NUMMERN P.M. BOT....

Weiter geht's im nächsten Ultimo!

Noch mehr Rettung

von Sacha Brohm

Euro-Rettungsweste: Effizienter, weil die Menschen die Hände frei haben, um zu arbeiten oder im Netz zu surfen. Außerdem hilfreich, wenn man bei einem Sturm ins Wasser fällt. Ein Schirm rettet einen nicht vorm Ertrinken. **Euro-Rettungsübergangsjacke:** Hält zwar Regen nicht zufriedenstellend ab, sieht aber im Zweifelsfall besser aus als eine Rettungsweste. Vorteil zum Rettungsschirm: es kann auch hier mit den Händen gearbeitet werden. **Euro-Rettungshütchen mit Obstapplikationen:** Hübsch, auffällig, immer ein Blickfang. Nachteil gegenüber dem Schirm: noch nicht auf Rettungsaktionen erprobt. **Euro-Rettungsspaziertock:** Elegant, Halt bietend, auch bei trockenem Wetter einsetzbar. Ganz klarer Favorit im Alternativenkarussell. Nachteil: mindestens eine Hand ist nicht frei, trotzdem immer noch effektiver als das Euro-Rettungshütchen mit Euro-Rettungsobstapplikationen – zum jetzigen Zeitpunkt. **Euro-Rettungsherrenhandtasche:** Alles drin für den gepflegten Herren von Welt. Kann im Notfall unter die Achsel geklemmt und mit dem richtigen Inhalt als Waffe eingesetzt werden. In Verbindung mit der Euro-Rettungsübergangsjacke unschlagbar. Die Chance für jeden Staat.



GITARREN

Senner Treffen

Reichlich Abwechslung bietet dieses Jahr wieder die **Senner Gitarrennacht**. Zum 13. Mal spielt sich der Nachwuchs die Finger wund um dem rockgerigen Publikum ordentlich einzuheizen. Mit von der Partie ist **Right Down To Business** aus Schloß Holte-Stukenbrock, die mit markanten Riffs und klarer Stimme zu überzeugen wissen. Ebenfalls ein Heimspiel wird's für die drei Poppunks von **Stux**, die sich dieses Jahr mit dem dritten Rang bei einem Contest einen Platz auf dem Holter Meeting erspielen. Weiterer Gast ist die Popcore Band **Your Second Last Chance** aus Paderborn, die das besagte musikalische Kräfteressen sogar für sich entscheiden konnte.

am 3. November im Schützenhaus Schloß Holte-Stukenbrock, ab 20h

In diesem Jahr startet die traditionelle HerbstKirmes am Freitag den 26. Oktober um 15.00 Uhr. Dann drehen sich die Karussells, laden die über 80 Schausteller zum Besuch ein und von 15 - 18 Uhr heißt es „Happy Hour“ - 2x fahren - 1x bezahlen an allen Fahrgeschäften.

„Der Veranstalter, der Bielefelder Schaustellerverein, hat auch in diesem Jahr eine attraktive HerbstKirmes zusammengestellt. „Wir sind neben Paderborn, eine der größten Kirmesveranstaltungen in der Region OWL“, freuen sich die Vorstandsmitglieder des Vereins. Und so reihen sich in diesem Jahr auch wieder die tollen, beliebten Fahrgeschäfte direkt aneinander auf dem Festplatz an der Radrennbahn: Die große Achterbahn „Die wilden 50er“, Top Spin - Rolle vorwärts mit über Kopf, Flipper - die rasante Drehscheibe, „Das verrückte Hotel“ - ein amüsierendes Laufgeschäft, Flying Star, AutoScooter, Music Shop, Scheibenwischer und viele Kinderfahrgeschäfte, wie Pony Reitbahn u.a.



Freitag 26. Oktober bis So. 4. November (Allerheiligen Feiertag auch geöffnet) Eröffnung: Freitag 26. Oktober 15 Uhr Freitag 26. Oktober 15 - 18 Uhr: Happy Hour-2x fahren - 1x bezahlen Samstag 27.10., 21 Uhr Höhen-Feuerwerk Mittwoch 31.10.: Familientag mit stark erm. Preisen an den Fahrgeschäften Öffnungszeiten: Mo.-Do und So. 14 - 22 Uhr, Fr. + Sa. 14 - 23 Uhr

Copyright GmbH seit 1988
Büro und Kopie



Wir machen das schon ...

Stapenhorststraße 12
33615 Bielefeld
Tel.: 05 21-12 37 14
Fax: 05 21-12 40 70
info@copyright-bielefeld.de

Werther Straße 266
33619 Bielefeld
Tel.: 05 21-13 64 825
info2@copyright-bielefeld.de

www.copyright-bielefeld.de



LÉA SEYDOUX KACEY MOTTET KLEIN GILLIAN ANDERSON

WINTERDIEB

Ein Film von URSULA MEIER („HOME“)

AB 8. 11. IM KINO



»Der Film berührt durch seine Zwischentöne, die feine Spannung zwischen den Charakteren und seiner realistisch-künstlerischen Erzählweise (...)
Ursula Meier beweist damit erneut, dass sie momentan zu den spannendsten europäischen Regisseurinnen gehört.«
- cineman.ch

Verleih gefördert von der MFG Filmförderung Baden-Württemberg und dem MEDIA-Programm der Europäischen Union
Ein Film im ARSENAL-Verleih www.arsenalfilm.de/winterdieb



WFF

Baden-Württemberg

MEDIA

EUROPEAN COUNCIL

ARSENAL

amara

SCHULEN FÜR NATURHEILKUNDE
UND HEILPRAXIS GMBH

Ausbildung zum|zur HeilpraktikerIn

HeilpraktikerIn - Physiotherapie - HeilpraktikerIn - Psychotherapie
(Einstieg jederzeit möglich - auch als Kompaktkurs am Wochenende)

Förderung durch die Bundesagentur für Arbeit möglich!

Fachausbildungen:

Klientenzentrierte Gesprächsführung ab 03.11.12,
Klassische Homöopathie, Heilung des Inneren Kindes ab
27.11.12, Klassische Massage ab 07.12.12

Wir akzeptieren Bildungspremiengutscheine!

Info: amara Schule Bielefeld · Bahnhofstr. 48 · 33602 Bielefeld
Tel. 0521 67379 · bielefeld@amara.de · www.amara.de

www.fernlehrrakademie.de





Automatenproduktion für Gauselmann

DAS GROSSE ZOCKEN

Die Geschäfte des Herrn Gauselmann aus Espelkamp

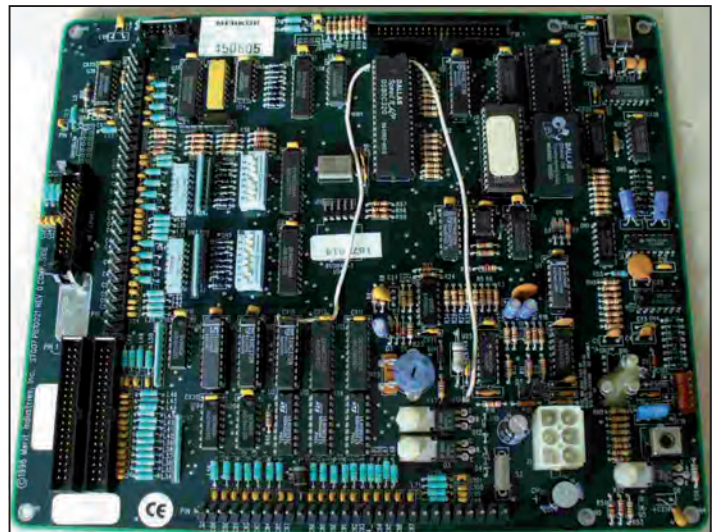
Rund zwölf Spielhallen (auch „Casinos“ genannt) sind in Bielefeld derzeit in Betrieb, damit Jung und Alt ihr Ersparnis verzocken können. Viele schmeißen ihren letzten Cent in den Automaten in der Hoffnung, mit einem großen Gewinn den Laden verlassen zu können und für den Rest ihres Lebens ausgesorgt zu haben – Fehlanzeige, passiert leider viel zu selten, wenn überhaupt!

Größtes Glückspiel-Unternehmen Deutschlands ist die Gauselmann AG mit Sitz im ostwestfälischen Espelkamp. Markenzeichen des Betriebes ist die über beide Wangen grinsende Merkur Sonne. Den Grundstein legte Paul Gauselmann, der 1957 als Automatenaufsteller begann und sich gerade Mal sieben Jahre später selbständig

machte. 1974 gab es die erste „Merkur-Spielothek“ im niedersächsischen Delmenhorst. Mittlerweile gibt es zirka 500 davon in ganz Europa.

Obwohl es Gauselmanns Bestreben war, die Branche aus der Schmutzecke herauszuholen, gerät er immer wieder ins Fadenkreuz von Ermittlungen und Verdächtigungen. Das begann harmlos aber wirkungsvoll mit der kreativen Nutzung der gesetzlich vorgeschriebenen Höchstzahl an Daddelkisten pro Raum (Gauselmann zog einfach weitere Wände Eingänge und hatte plötzlich viel mehr Räume...).

Im Februar 2007 ermittelte die Staatsanwaltschaft Bielefeld zusammen mit der Staatsanwaltschaft Augsburg gegen Mitarbeiter



So sieht das Glück aus der Nähe aus: Motherboard einer „Dart“-Maschine

des Gauselmann-Konzern, da der Tatverdacht bestand, Gauselmanns Spielgeräte seien mit Zusatzplatinen und Steuerungsprogrammen ausgestattet, damit Gewinne von außen kontrolliert werden können um ahnungslose Spieler an das jeweilige Glücksspiel-Gerät zu binden. Tatsächlich fand das LKA Bayern unzulässliche Steuerungsprogramme, die jedoch widersprachen dem Spielerschutzgesetz nicht. Das Verfahren wurde eingestellt.

Scharf in Kritik geriet das Haus Gauselmann auch Anfang letzten Jahres, als die *Süddeutsche Zeitung* von einem möglichen Spendenbetrug berichtete. Die Familie Gauselmann selbst und die Führungskräfte des Konzerns spenden seit 1990 hohe Geldbeträge an Abgeordnete, Minister oder Regierungschefs von CDU/CSU, SPD, FDP und den Grünen. Es handelte sich immer um Beträge unterhalb der meldepflichtigen 10.000 Euro Grenze, sodass Millionen auf Konten politischer Institutionen landeten, ohne dass die Parteispende publik gemacht werden musste. Angeblicher Grund der überaus großzügigen Spenden war der Versuch, strengere Richtlinien für die Spielcasinos zu verhindern, was ja weitgehend gelang.

Die Staatsanwaltschaft Bielefeld wurde eingeschaltet weil Konzernchef Gauselmann seine Manager und Führungskräfte ganz offen zum Spenden immer wieder kleinerer Beträge aufforderte und somit gezielt die Veröffentlichungsgrenze umgehen wollte, da diese bei einer Person nur bis 3.300 Euro pro Jahr steuerlich abzugsfähig sind. Geprüft wurde daraufhin ob Gauselmann seinen Führungskräften das Geld heimlich zurück erstattet hat, jedoch bezeugten drei Gauselmann-Manager freiwillig gespendet zu haben. Infolgedessen wurde das Verfahren im April 2011 wieder einmal eingestellt. Gauselmann selbst meinte, seine Leute würden genug verdienen, da sollten sie ruhig auch mal die politische Landschaft pfle-

gen um ihre Arbeitsplätze zu erhalten.

Zuletzt wurde bekannt, dass Gauselmann recht kräftig und direkt an FDP-Firmen beteiligt ist. Wenn er demnächst also mal wieder öffentlich jammern muss, dass die „strengen“ Gesetze die Automatenbranche in den Ruin treiben würden, hat er eine Partei für die notwendigen Änderungen am Gesetz praktischerweise gleich im Portemonnaie.

Obwohl die Automatenbranche 2011 brutto 4,14 Mrd. Euro umsetz-

Im letzten Jahr zählte und betreute die Fachstelle des evangelischen Johanneswerks für Glücksspielsucht in Bielefeld rund 240 betroffene Süchtige. Anlaufstellen für Spielsüchtige: Fachstelle des evangelischen Johanneswerks für Glücksspielsucht: Hellweg-Zentrum für Beratung und Therapie (Schildescher Straße 10, 33611 Bielefeld, Tel.: 0521 801-2714) /// Selbsthilfegruppe „Game Over“ (Kreuzstraße 19a im Begegnungszentrum, jeden Mittwoch um 18.00 Uhr

te und damit im Vergleich zum Vorjahr noch einmal um 5,1 % zulegte, spricht Gauselmann von einer „Hetzjagd gegen das gewerbliche Geld-Gewinnspiel“. Gleichzeitig redet der Bundesverband der Automatenindustrie (BDI) von einem gesunden Wachstum seit der neuen Spielverordnung 2005.

Sollte jedoch die neue Verordnung wie geplant in Kraft treten, behauptet der Verband mal wieder einen Verlust von 50% (!) aller Arbeitsplätze. Mit solchen Behauptungen und Drohungen haben die Daddel-Könige bisher jede wirksame Gesetzesänderung verhindert. -vl/nat-



Ganz entspannt verzocken: Gauselmann-Werbung für den (festhalten!) „Merkur Vision Slant Top Himmelstürmer“

Mountainbikes, Renn- und Trekkingräder

Aufbau, Reparatur, Wartung und Tuning in eigener Werkstatt



Goldstr. 9 33602 Bielefeld
Fon: 0521- 987 02 50 Fax: 0521- 987 02 49
www.radstand-bielefeld.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 10-18, samstags 10-14 Uhr



www.konticket.de

Eintrittskarten
für Konzerte,
Theater,
Sport...

KONTicket

IN DER JAHNPLATZPASSAGE 0521/66100
Mo. - Fr. 10.00 - 19.00 Uhr . Sa. 10.00 - 18.00 Uhr

„RAUF + RUNTER
MIT
KREISCHALARMS“
WO GIBT'S DENN
SO WAS?

HERBST
KIRMES
BIELEFELD

AB 26.10.

NATÜRLICH!

DA KANNST DU
WAS ERLEBEN!

TIPP: Sa. 27.10.:
MEGA FEUERWERK
WIR TREFFEN UNS
IN HEEPEN AN DER
RADRENNBAHN!!
KOMMST DU AUCH?

www.kirmes-bielefeld.de



Instrumental- und
Gesangsunterricht

Populärmusikschule
OstWestfalen

Kids Band
NEU: Kids Chor
Afrikanisches Trommeln
Singen am Vormittag
Rock/Jazz-Harmonielehre
Gospelchor

Pow!
Spaß & KnowHow

www.musikschule-pow.de
Bielefeld, neben der Kunsthalle
Telefon (0521) 633 66

LORE

Trümmerland

Ein braves deutsches Mädel nach '45

Er kommt, Mutti, oder?“ - „Wer?“ - „Der Endsieg?“. Die Mutter schaut ihre älteste Tochter entgeistert an, antwortet nicht und wendet sich ab. Es gibt nichts mehr zu sagen. Der Krieg ist vorbei und verlor, und für die Familie bricht eine Welt zusammen. Der Vater (Hans-Jochen Wagner), ein wohl genährter, hochrangiger Nationalsozialist, ist nachts mit einem Lastwagen vorgefahren, hat seine Frau, die fünf Kinder und ein paar Koffer eingeladen, dem Schäferhund den Gnadenschuss gegeben, seine Familie zu einer Hütte im Schwarzwald gefahren und ist wieder in der Nacht verschwunden. Weil sie weiß, dass man auch sie holen wird, setzt sich bald darauf auch die Mutter (Ursina Lardi) mit einem Koffer in der Hand ab und lässt die 15-jährige Lore (Saskia Rosendahl) zurück mit den jüngeren Geschwistern und ein paar Schmuckstücken. Sie sollen sich zur Großmutter durchschlagen, die auf einer Nordseeinsel wohnt.

Und so machen sich die Kinder auf durch das besiegte Land, in dem Faschismus und Krieg die Seelen der Menschen verwüstet haben und jeder sich selbst der Nächste ist. Konsequenz aus der Perspektive der Kinder, für die die NS-Ideologie bisher das einzig gültige Wertesystem darstellte, blickt die australische Regisseurin Cate Shortland (*Somersault*) in ihrem neuen Film auf den Zerfall der Ordnungsstrukturen. Der Verlust der Eltern ist erst der Anfang eines langsamen, schmerzhaften Erkenntnisprozesses, der für das Mädchen mit dem plötzlichen Erwachsenwerden und ersten Liebesgefühlen zusammenfällt.

„Ich weiß, was du bist“ sagt sie zu Thomas (Kai Malina), der eine Nummer auf dem Unterarm hat, und verbietet ihm das Brot anzufassen, das sie und ihre Geschwister noch essen wollen. Trotzdem begleitet der junge Mann die Kinder. Mit seinen Papieren und dem Judenstern kommen sie durch die Kontrollen der Alliierten, und mit Lores einjährigem Bruder auf dem Arm lässt es sich besser um etwas Essen betteln.

Frei von dramaturgischen Zwängen lässt Shortland ihre jungen Protagonisten durch die ländlichen Regionen des Nachkriegsdeutschlands treiben. Die Sicht des Filmes, der auf dem Roman *Die Kammer* von Rachel



Deutsches Mädchen in deutschem Wald: Saskia Rosendahl als „Lore“

Seiffert beruht, ist der kindlichen Wahrnehmungsweise angepasst, die über genau beobachtete Details funktioniert, welche nur punktuell auf größere Zusammenhänge verweisen.

Lore ist das beste Beispiel dafür, dass man keine Ausstattungsgorgen braucht, um Geschichte zu rekonstruieren. Einige präzise Ausschnittvergrößerungen reichen aus, um eine Zeit wieder auferstehen zu lassen, wenn die Geschichte und die Figuren glaubwürdig genug sind. Lore ist ein Film von atemberaubender Härte und Schönheit, der vom schmerzhaften Prozess der Erkenntnis erzählt, den das Mädchen auf seiner Reise als eine Art Selbstentnazifizierung durchlebt. Die höchst talentierte 18-jährige Saskia Rosendahl spielt diese Lore mit einer Energie und Verletzlichkeit, die sich perfekt in die fein nuancierte Erzählung und die poetischen Bildkompositionen einfügt.

Martin Schwickert

Australien/D/GB 2012 R: Cate Shortland B: Cate Shortland, Robin Mukherjee nach dem Roman „Die Kammer“ von Rachel Seiffert K: Adam Arkapaw D: Saskia Rosendahl, Kai Malina, Nele Trebs



Falsche Liebe: „Ein deutscher Freund“

DER DEUTSCHE FREUND

Eine unmögliche Liebe

Jeanine Meerapfel erzählt ein deutsch-jüdisches Märchen

Es sei nicht ihre Geschichte, betont die Regisseurin immer wieder, auch wenn sie ihr eingefallen ist und obwohl sie, wie ihre Hauptperson, als Kind jüdischer Emigranten in Buenos Aires aufwuchs. Auch die aus geflohenen Nazis bestehende Nachbarschaft stammt sehr direkt aus der Wirklichkeit. Aber dass sich Sulamit Löwenstein in den gleichaltrigen Friedrich von gegenüber verliebt, ist reiner Märchenstoff.

„Er ist kein Deutscher“, beruhigt das Mädchen ihren besorgten Vater, „er ist Argentinier. Wie ich.“ Argentinien aber ist kein Märchenland, in dem eine junge Liebe über politische und kulturelle Gräben hinweg gelingen könnte. Die Königskinder müssen über mehrere Jahrzehnte hinweg ihre Wurzeln erkunden, ihre

eigenen Identitäten finden. Der Sohn des Obersturmbannführers geht, als ihm seine Abstammung klar wird, nach Deutschland, schließt sich der APO an und kehrt in den 70ern nach Argentinien zurück, um gegen die Militärdiktatur zu kämpfen.

Die Tochter des Fabrikbesitzers, der in Argentinien nicht mehr auf die Füße kam, interessiert sich überhaupt nicht für die Vergangenheit und folgt Friedrich zunächst, kann aber dessen Hang zum „revolutionären Kampf“ nicht teilen. Sondern nimmt sich einen Professor. Bis Friedrich in Argentinien verhaftet wird. Und das ist erst die erste Hälfte.

Das ergibt eine durchaus spannende Gemengelage aus Verschlossenheit und Schwierigkeiten mit dem Selbstbild. Die aufbegehrende Generation kriegt nicht nur politische Gründe, sondern einen persönlichen Antrieb, mit den Eltern zu brechen. Und wir kriegen präzise ausgeleuchtete Zeitbilder aus den 50ern, 60ern und 70er Jahren, die mit sehr schön restaurierten VW-Käfern und Seitenstraßen in Buenos Aires, Frankfurt, Köln und irgendwo in Patagonien glänzen. Allerdings hetzen die historischen Episoden auch nur so vorbei und kriegen ihre zeitgeschichtliche Einordnung manchmal nur durch Nebenbemerkungen im Hintergrund.

„Mademoiselle“ sagt der Lehrer, „Die Klasse geht jetzt zum Religionsunterricht. Ihr Kurs in Moral fällt heute aus.“ Die Liebe leider auch, weil weder die Kinder noch die Erwachsenen mehr tun dürfen, als nett beieinander sitzen, beziehungsreich gucken und papiernen Daherreden. Die große Schiwago-Geste, die Jeanine Meerapfels echte argentinisch-deutschen Erinnerungen zusammenhalten soll, wirkt so ziemlich aufgesetzt. Wing

D/Arg 2012. R+B: Jeanine Meerapfel K: Victor Gonz  les D: Julieta Veltrano, Celeste Cid, Juan Francisco Rey

DIE VERMESSUNG DER WELT

Drinne und draußen

Detlev Buck verfilmt einen Bestseller

Es ist ein Treiben in mir, als wären es zehntausend Säue“ ruft Alexander von Humboldt (Albrecht Abraham Schuch) begeistert aus und atmet die Luft des fremden Kontinents tief ein. Endlich ist er dort,



„Die Vermessung der Welt“, Indoor-Version

wo er sich Zeit seines jungen Lebens hingesehnt hat. Weg aus der Enge Preußens und auf in die unerforschten Weiten Südamerikas! Ein unbändiger Drang die Welt zu erkunden be-seelt den Aristokratensohn, der im frühen 19. Jahrhundert zum bedeutendsten wissenschaftlichen Feldforscher in unterschiedlichsten Disziplinen von der Physik, Chemie, Geologie, Mineralogie bis zur Botanik Zoologie und Klimafor-schung wurde.

Reisen – das ist für Carl Friedrich Gauß (Florian David Fitz) ein Graus. Seine Entdeckungen macht der aus ärmlichen Verhältnissen stammende Mathematiker, Astronom und Begründer der modernen Zahlentheorie, allein in seinem Kopf. Die beiden konträren Wissenschaftsgenie führte Daniel Kehlmann in seinem 2005 erschienen Roman *Die Vermessung der Welt* zusammen, von dem mehr als 2 Millionen Exemplare allein im deutschsprachigen Raum über die Ladentische gingen. Nun hat Detlev Buck den Weltbestseller fürs Kino adaptiert – ein hoch ambitioniertes Projekt für einen Regisseur, der nach seinen Komödienfolgen von *Wir können auch anders* bis zu *Männerpension* mit Filmen wie *Knallhart* und *Same Same but Different* in den letzten Jahren gezielt in kleineren, halbdokumentarischen Formaten gedreht hat.

Humboldts Kindheit in der preußischen Adelsgesellschaft, wo er mit Privatunterricht zu einem vielseitig gebildeten, wissenshungrigen Mann heranwächst wird der von Gauß entgegen gestellt, der es allein seinem mathematischen Genie, das der gestrenge Schullehrer erkennt, zu verdanken hat, dass er sich nicht wie seine Eltern als Ziegeleiarbeiter verdingen muss.

Später, als Humboldt in Südamerika anlandet und dort die tropische Fauna und Flora, den Amazonas, Naturvölker und Kannibalegebiete erkundet, wird der Kontrast zum düsteren, deutschen Kleinstadtmief, aus dem sich Gauß kaum herausbewegt, noch stärker visualisiert.

Dabei fehlt es den Humboldt'schen Reiseszenen allerdings deutlich an cineastischer Größe. Dieser Erzählstrang schreit förmlich nach imposanten Landschaftsaufnahmen, aber dafür fehlten der knapp budgetierten Produktion offensichtlich wohl nicht allein der künstlerische Wille, sondern vor allem die finanziellen Mittel.

Das sieht man auch deutlich in den komparsen-intensiven Szenen, in denen kostspielige Totalen gemieden werden.

Stattdessen wurde das Geld in die aufwendige 3D-Technik gepumpt, die hier nicht wirklich überzeugen kann. Ein Zeigefinger hier, der sich in den Zuschauerraum bohrt, ein paar Schmetterlinge dort, die sich von der Leinwand lösen – das sind nette Spielereien, ergeben aber noch längst nicht das spektakuläre, durchkomponierte, visuelle Konzept, das der Stoff verdient hätte.

Immerhin wird schauspielerisch Ausgleichsarbeit geleistet: Florian David Fitz ist als junger Gauß, der in seiner eigenen Genialität eingesperrt ist, genauso überzeugend, wie als alter, knorriger Mathematiker, der den Kleingeist seiner Umgebung verachtet. Die durchaus eigenwillige Art, mit der sich das Genie um das Herz seiner Johanna (Vicky Krieps) bemüht, wird sehr hübsch ausgespielt. Mit Albrecht Abraham Schuch hat man sich für ein junges, unverbrauchtes Gesicht entschieden, was der Darstellung des Humboldt'schen Forscherelans die richtige Frische verleiht.

Dennoch bleibt diese Verfilmung eines der erfolgreichsten Romane der jüngeren, deutschsprachigen Literatur deutlich hinter den Möglichkeiten des Stoffes zurück. Die zehntausend Säue, die Humboldt antrieben, künden von einem Elan, der dem Film völlig abgeht.

Martin Schwickert

D 2012 R: Detlev Buck B: Daniel Kehlmann, Detlev Buck, Daniel Nocke K: Stawomir Idziak D: Florian David Fitz, Albrecht Abraham Schuch, Vicky Krieps

ICH WERDE HEILPRAKTIKERIN

Meine Ausbildung? Natürlich bei Paracelsus!

14 Berufsausbildungen mit und ohne Abitur, nebenberuflich oder in Vollzeit, mit modernen Lernmedien:

Heilpraktiker, Kinder-, Sportheilpraktiker, Tierheilpraktiker, Psychol. Berater, Heilpraktiker für Psychotherapie, Wellness-trainer, Ernährungsberater, Massagetherapeut/-praktiker, u.v.m.

SEMINARE & WORKSHOPS z.B.

- Lernberater, -trainer
- Schamanismus
- Traditionelle Chinesische Medizin
- Yogalehrer, -therapeut
- Feng-Shui-Berater
- Kinder-, Jugend- & Familienberater
- Tierhomöopathie
- Kinesiologie

paracelsus
die heilpraktikerschulen

In Bielefeld: Herforder Straße 74 · Telefon: 0521 / 136 80 63
In Münster: Kaiser-Wilhelm-Ring 4-6 · Telefon: 0251 / 478 83
www.paracelsus.de · Rufen Sie uns für ein Beratungsgespräch an.

FELIX NUSSBAUM im Spiegel seiner Zeit MIT WERKEN AUS DER SAMMLUNG SCHLENKE



Felix Nussbaum, Netzflicker in einer Straße in Ostende, 1928, Öl auf Leinwand
© VG Bild-Kunst, Bonn 2012

21. Oktober 2012 – 07. April 2013
SCHLOSS CAPPENBERG

Schlossberg · 59379 Selm-Cappenberg
www.kreis-unna.de
www.kulturkreis-unna.de

Ein scharfes
Stück Ruhrgebiet

KREIS
UNNA



Alter Gauner mit Juniorpartner: Frank Langella in „Robot und Frank“

ROBOT & FRANK

Gauner 2.0

Eine melancholische Komödie über das Verschwinden des Analogens zugunsten digitaler Perfektion

Soweit weg ist die Zukunftsvorstellung nicht, die Jake Schreier in seinem Regiedebüt *Robot & Frank* entwirft. Schließlich halten gerade Roboter als selbsttätige Staubsauger und Rasenmäher in die Privathaushalte Einzug, da ist es bis zum Pflegeroboter, der für klapprig gewordene Senioren kocht, einkauft und putzt nur noch ein kleiner Schritt.

So ein Ding bekommt Frank (Frank Langella) von seinem Sohn in die Wohnung gestellt. Die beiden erwachsenen Kinder leben weit weg und haben ihre eigenen beruflichen und privaten Verpflichtungen. Der Roboter mit der sanften Stimme soll sich um den alten Mann kümmern, der schon ein wenig vergesslich geworden ist und erste Anzeichen von Verwahrlosung zeigt. Frank lehnt die Betreuung durch die Maschine zunächst rundherum ab, gewöhnt sich aber bald an die Annehmlichkeiten einer automatisierten Haushaltsführung. Der Roboter ist darauf programmiert, das Wohlbefinden des Klienten zu optimieren und ihn zu einer aktiven Lebensführung anzuhalten.

Frank mag manchmal schon ein wenig verwirrt erscheinen, aber wenn er an seine frühere Profession denkt, wird sein Geist vollkommen klar. Der alte Mann war nämlich einmal ein durchaus erfolgreicher Juweliere, und die Vorstellung, mit Hilfe der künstlichen Intelligenz des Roboters noch einmal einen großen Coup zu landen, weckt in Frank ungeahnte Kräfte.

Robot & Frank ist eine kleine, sympathische Independent-Komödie, die vor allem von der Präsenz ihres Hauptdarstellers lebt. Frank Langella ist ein erfahrener Meister seines Faches und begibt sich mit sichtbarer Spielfreude in die Rolle des exzentrischen Alten, der die eigene beginnende Demenz mit krimi-

neller Lebensenergie bekämpft und dabei auch um das Herz einer Bibliothekarin (Susan Sarandon) buhlt, deren Bücherei im digitalen Zeitalter in ein Museum umgewandelt wird.

Eher gemächlich schlendert der Krimplot umher und lässt genug Raum, um die komischen Seiten der Komplizenschaft zwischen Mensch und Technik zu erkunden, und für eine überraschende Schlusswendung, die die vertraut gewordene innerfilmische Wirklichkeit noch einmal auf den Kopf stellt.

Martin Schwickert

USA 2012 R: Jake Schreier B: Christopher D. Ford K: Matthew J. Lloyd D: Frank Langella, Susan Sarandon, James Marsden

VIELLEICHT LIEBER MORGEN

Mit Mängeln

Eine melancholische Beobachtung über Highschool-Außenseiter

Mit dem festen Willen, sein Leben zu verändern, beginnt Charlie den ersten Tag an der High-School. Die ganzen Sommerferien hat er fast nur zu Hause verbracht, nachdem sein bester Freund sich das Leben genommen hat. Charlie ist ruhig, sensibel, intelligent und er liebt Literatur – Eigenschaften, die ihn in der Schulhierarchie sofort zum Außenseiter werden lassen.

Aber dann lernt er Patrick und dessen Stiefschwester Sam kennen, die Charlie als Vertriebenen vom Terror der Normalität erkennen. „Willkommen am Stand mit den Mängel-exemplaren“ sagt Sam zu ihm. Nicht so zu sein, wie alle anderen – das ist für die Beiden keine Schande, sondern eine Auszeichnung.

Plötzlich findet sich Charlie auf exzentrischen Partys wieder, isst seine ersten Haschischkekse, spinnt und

philosophiert mit seinen neuen Freunden herum und tritt sogar als Playbacksänger in der „Rocky Horror Picture Show“ auf. Natürlich verliebt er sich in Sam, auch wenn die schon einen Lover hat und Charlie nur als Freund gewinnen will.

Stephen Chboskys *Vielleicht lieber morgen* erzählt von einer einfachen Wahrheit des Jugenddaseins: Zu sich selbst kann man nur mit guten Freunden finden. „Wir sind unendlich“ heißt es am Schluss und die schlichte Poesie dieses Satzes, umschreibt auch den offenen Geist des Filmes. *Vielleicht lieber morgen* gelingt, was viele Coming-of-Age-Filme vergeblich versuchen: den schmerzhaft wohligen Schwebezustand der Adoleszenz einzufangen, in dem Aufbruchsstimmung und Melancholie ganz dicht beieinander liegen. Besonders gelungen ist dabei die zarte Lovestory, in der die Grenzen zwischen Freundschaft und Liebe fließend bleiben.

Dass hinter Charlies Schüchternheit verdrängte, traumatische Erfahrungen stecken, gibt der Geschichte die notwendige emotionale Erdung,

PING PONG

Susan Sarandon über Technik und Familie und welcher Roboter sie interessieren würde

Wie gehen Sie mit der zunehmenden Technologisierung um?

Das ist unterschiedlich. Ein „Kindle“ kommt mir nicht ins Haus. So ein Lesegerät ist nichts für mich. Ich bin ein großer Fan von richtigen Büchern. Da bin ich ganz altmodisch. Aber ich habe gehört, dass jetzt Ping-Pong-Roboter auf den Markt kommen sollen. Das würde mich als begeisterte Tischtennispielerin schon eher interessieren.

In der Filmidée steckt auch die Kritik an einer Gesellschaft...

In den USA sind die Familienstrukturen auseinander gebrochen. Die Eltern leben nicht mehr bei uns und sind im Alter oft sehr isoliert. Aber ich glaube, da wird in den nächsten Jahren einiges in Bewegung kommen. Jetzt werden die geburtenstarken Jahrgänge der „Babyboomer“ alt und diese demografische Entwicklung wird unsere Sicht auf Alter, Pflege und Tod sicherlich noch stark verändern.

Der Film zeigt auch, wie die Beziehung zwischen Eltern und erwachsenen Kindern sich ändern...

Früher war es normal, dass man als Kind erlebte, wie die Großeltern zuhause gestorben sind. Der Tod macht einem weniger Angst, wenn er Teil des eigenen Leben ist.

„Robot und Frank“ ist einer von einer ganzen Reihe von Filmen, die die Zielgruppe 50 neu entdeckt.

Die neueren Statistiken zeigen, dass ältere Menschen mehr Kinotickets kaufen als je zuvor. Aber um diese Generation in die Kinos zu bekommen, müssen wieder bessere Filme gemacht werden. Für ältere Menschen ist Zeit eine wertvolle Angelegenheit und sie überlegen sich sehr genau, ob sie zwei Stunden mit einem Film verbringen, der sie möglicherweise nicht interessiert. Es gibt ein wachsendes Publikum für qualitativ hochwertige Filme, aber leider fehlt es in Hollywood immer noch an intelligenten Geschichten. Interview: Martin Schwickert



Susan Sarandon und Frank Langella in „Robot & Frank“

die über einen bloßen Jugendwohl-fühlfilm hinausgeht.

Hervorragend sind auch die Schauspieler: Logan Lerman (*Percy Adlon*) überzeugt vollkommen als Mauerblümchen, das sich nur langsam vom Beobachter zum Beteiligten entwickelt. Ezra Miller erweitert nach seiner Rolle als Schulattentäter in *We need to talk about Kevin* sein darstellerisches Spektrum, und Emma Watson leuchtet förmlich in diesem Film, der ihr die Chance gibt, sich aus dem Harry-Potter-Universum zu lösen und als vielversprechende Nachwuchsschauspielerin zu etablieren. *Martin Schwickert*

The Perks of Being a Wallflower USA 2012
104 min R&B: Stephen Chbosky K: Andrew Dunn D: Logan Lerman, Emma Watson, Ezra Miller

HOTEL TRANSILVANIEN

Monster im Hotel

Ein intelligenter Zeichentrickspaß

Das Verhältnis zwischen Monstern und Menschen ist traditionell nicht gut. Wo immer eines auftaucht, ist ein lärmender Mob mit brennenden Fackeln und Forken nicht weit. Graf Dracula erkannte irgendwann, dass Werwölfe, Ungeheuer und Untote dringend einen ruhi-



Garantiert menschenfrei: *Hotel Transylvania*

gen Ort zum Entspannen brauchen. Deshalb eröffnete er in seinem abgelegenen Schloss ein Luxushotel für die Kreaturen der Nacht und sicherte es mit raffinierten Abwehrmaßnahmen, damit auch ja keiner dieser brutalen Menschen die erholungsbedürftigen Monster stört. Mit Erfolg, denn seit weit über 100 Jahren gab es dort keinen Zwischenfall mit Sterblichen mehr.

Dracula ist aber nicht nur ein erfolgreicher Hotelier sondern auch Vater. Seine Tochter Mavis, die er über alles liebt, wird bald 118 Jahre alt. Um das gebührend zu feiern, hat der stolze Herr Papa alles, was in der Welt der Monster Rang und Namen hat, eingeladen. Doch die Vorbereitungen für die Party werden empfindlich gestört. Das Töchterchen will unbedingt die Welt außerhalb der väter-

lichen Schlossmauern erkunden. Und dann stolpert auch noch der neugierige und leicht vorlaute Backpacker Jonathan in die Lobby. Der Bursche bedroht den guten Ruf des Hotels. Noch schlimmer ist aber für Dracula, dass Mavis und Jonathan Gefallen aneinander finden.

Hotel Transsilvanien ist tatsächlich der nicht mehr für möglich gehaltene lustige Adam Sandler-Film. Das liegt nicht nur daran, dass der Brachialkomiker nicht mitspielt sondern nur der animierten Hauptfigur, die tatsächlich der bessere Schauspieler ist, in der englischen Fassung seine Stimme leiht, was er übrigens sehr gut macht. Nein, es liegt daran, dass *Hotel Transsilvanien* ein wirklich lustiger Film geworden ist, denn Sandler's übliche Zoten und Furzwitze bleiben außen vor.

Wunderbar absurd ist es, Dracula als Hotelier und überfürsorglichen, kontrollsüchtigen Vater darzustellen. Dazu gesellen sich diverse Figuren aus klassischen Monsterfilmen, die kreativ modernisiert wurden. Wie etwa das Werwolfrudel, das nun eine gestresste Großfamilie ist.

Auch das Hotel steckt voller skurriler Einfälle und Details. Zombies arbeiten als Pagen, Hexen sind im Zimmerservice tätig. Trotz der Modernisierungen ist der Film immer auch eine Hommage an die Horror-Klassiker. Bei der Dracula-Figur stand eindeutig Christopher Lee Pate.

Der comichaft Stil der Animationen ist zeitgemäß und passend gewählt. Und ein paar gruselige Momente gibt es auch. Schön ist, dass auch in turbulenten Szenen die Übersicht nicht verloren geht.

Mag sein, dass der Vater-Tochter-Konflikt nicht sehr innovativ ist, die sympathischen Figuren sich kaum entwickeln und am Ende, wenn die Romanze zwischen Mavis und Jonathan in den Vordergrund rückt, das Tempo etwas abnimmt. Da *Hotel Transsilvanien* insgesamt aber ein großes Feuerwerk an zündenden Pointen und Gags abbrennt, kann man das gut verschmerzen.

Olaf Kieser

Hotel Transylvania USA 2012 R: Genndy Tartakovsky B: Peter Baynham, Robert Smigel Deutsche Stimmen: Rick Kavanian, Josefine Preuß, Elyas M'Barek, Nora von Waldstätten

SEIT DEM 25.10. 2012

Bollywood – Die größte Liebesgeschichte aller Zeiten – über eine der erfolgreichsten Filmindustrien.

Der Verdingbub – armes Waisenkind in den Händen herzloser Bauern. Drama mit Katja Riemann.

Die Hochzeit unserer dicksten Freundin – Kirsten Dunst ist nicht witzig, aber die von Will Ferrell produzierte Hochzeitskomödie ist es auch nicht.

Die Kinder vom Napf – Doku über 50 (!) schweizerische Bergbauernkinder.

Die Vermessung der Welt – Herr Buck vermisst sich; siehe Seite 10

Fun Size – Partyspaß mit Victoria Justice, Jane Levy und Johnny Knoxville.

Hotel Transsilvanien – Graf Dracula muss vermieten; siehe Seite 13

Keep the Lights on – Schwulendrama.

Policeman – in israelischer Polizist in der Identitätskrise.

Robot & Frank – den gab's als „Where the Money is“ eigentlich schon mal mit Paul Newman und Linda Fiorentino; siehe Seite 12

Short Order – Das Leben ist ein Buffet – ein bisschen „Amélie“ mit Küche und Witz und John Hurt und Vanessa Redgrave und Cosma Shiva Hagen.

Alles im Kino

AB DEM 1.11.2012

Alles wird gut – Verfilmung der Beobachtung der Entwicklung eines Theaterstückes mit Behinderten und Nicht-Behinderten.

Bis an die Grenze – der private Blick auf die Mauer – Doku über die Berliner Mauer.

Detlef – 60 Jahre schwul – Doku über die Bielefelder Nervensäge Detlef Stofel.

Die Ökonomie des Glücks – 67-minütiger Propagandafilm für die Grasswurzel-Truppe „International Society for Ecology & Culture“, für die Gründerin Helena Norberg-Hodge ungefähr das ist was Ron Hubbard für Scientology bedeutet.

Familie und andere Katastrophen – um die Freundin zu beeindrucken, wird die Familie durch Schauspieler ersetzt. Russische Komödie mit Schwung.

Heino Jaeger – look before you kuck – Dokumentation über Heino Jaeger, den deutschen Andy Kaufman.

James Bond 007 – Skyfall –äh... ja, irgendwas mit Wumm und Peng! und Spionage.

Lore – ein deutsches Mädel und die Nachkriegswirren; siehe Seite 10

Niko 2 – Kleines Rentier, großer Held – Folgefilm.

Oh Boy! – deutsche Slacker. Witziger Schwarzweiss-Film mit Tom Schilling.

Omamamia – Marianne Sägebrecht ist wieder da.

Sag, dass du mich liebst – französische Komödie über eine Radio-Lebenshelferin, die endlich ihrem eigenen Leben helfen möchte. Mit Karin Viard.

Vielleicht lieber morgen – Teenagerleiden; siehe Seite 12

AB DEM 8.11. 2012

Argo – Geheimdienst drama von und mit Ben Affleck; mehr im nächsten Heft.

Camp 14 – Total Control Zone – Doku über einen, der einem nordkoreanischen „Erziehungscamp“ entkam.

Das Schwergewicht – Dicken-Komödie mit Kevin James.

Das wundersame Leben von Timothy Green – Wunschkind, selbst gezogen. Disney-Komödie mit Jennifer Garner und Joel Edgerton; mehr im nächsten Heft.

Evin Sensin – Du bist mein Zuhause – Türkis Liebesdrama.

Fraktus – Mockumentary, die Bruce Willis "Bruno" viel zu verdanken hat.

Harodim – Nichts als die Wahrheit – Geheimdienstthriller mit Peter Fonda; mehr im nächsten Heft.

More Than Honey Doku über Bienen.

Pieta – der neue Film von Kim Ki-duk.

Possession – Das Dunkle in Dir – Horrorthriller vom Schreckensmeister Ole „Freeze“ Børnedal. Mehr im nächsten Heft.

Süßes Gift – Dokumentation über die Geschichte des Entwicklungshilfe.

The Sex of Angels – Beziehungskomödie über die Geschlechtergrenzen hinweg.

Was machen Frauen morgens um halb vier? – wenn's richtig schlecht gelaufen ist: deutsche Komödien gucken.

Winterdieb – Drama im Kalten.



„Alyce – Außer Kontrolle“

ALYCE – AUSSER KONTROLLE

Girlie-Horror

Mehrere Genres kommen relativ unblutig in den Häcksler

Das knappe Kleidchen, die gespreizten Beine und der blutige Baseballschläger des Covers bedienen nur einen Teil der Klientel. Und ausgerechnet der Teil langweilt sich eine Stunde lang. Alyce, eine junge Frau in der Großstadt, leidet an ihrem Job, Buchhaltungstipps für irgendwelche bösen Kapitalisten, an ihrem Vermieter, der ständig Miete haben will, an der gewalttätigen Umwelt mit Krieg im TV und Schlägern auf jedem Hinterhof, und erst recht an den Männern, die ihr nachgeifern. Als dann auch noch der Freund der Freundin sich als Arsch entpuppt, geht etwas in Alyce kaputt. Und als die beiden Freundinnen sich in eine Party- und Drogen-Nacht stürzen, geht noch ein bisschen mehr kaputt. Nicht nur die Alterseinstufung, weil die Mädels ausgesprochen verückt daherreden. Sondern vor allem die Freundin, weil Alyce sie im albernen Rausch von einem Dach schubst. Bis hier hin ist es eine Art *Falling Down* für Frauen. Schlimme Folgen von City-Stress.

Dann wird es etwas kriminalistisch, denn die Freundin überlebt, schwer entstellt, sprachunfähig, und Alyce gerät in Verdacht und Schuldgefühle. Wird sie den „Unfall“ vollenden, um sich zu retten? Das könnte Spannung machen, wenn uns die Figuren bisher ans Herz gewachsen wären. Alyce geht vielmehr zu dem Drogendealer, mit dem das Unglück begann. Hier greift die Regie plötzlich zu Tricks wie Vor- und Zurück-Blenden, um etwas Kunst-Anspruch zu machen. Lässt sogar Halluzinationen der zerdötschen Freundin hereinplatzen, wackelt mit den Bildern, und baut den Dealer gar als Col. Kurtz aus *Apokalypse Now* auf, der sein Schattenreich jenseits der Moral regiert. Hier ist längst jeder Splatter-Fan eingeschlafen und alle anderen sind überrascht, wenn Alyce

nach 74 Minuten endlich richtig durchknallt und ein Massaker anrichtet. Inkl. fachmännischer Leichenzerteilung, Blutsuppe nach Hausfrauenart und dem zynischen Körper-Humor, den die längst vergaulten Fans so schätzen. Aber auch mit einem zu Herzen gehenden Mitleidsmoment, den Mainstreamler niemals im Totschlag-Genre erwartet hätten.

-w-

Alyce. USA 2011. R+B+K: Jay Lee D: Jade Dornfeld, Tamara Feldman, James Duvall. E: Trailer

LACHSFISCHEN IM JEMEN

Petri heilt

Zwei kaputte Seelen im Ausland

Ewan McGregor als verknöchert britischer Bürokrat ist ebenso lustig anzuschauen wie Emily Blunt als flatterhafte PR-Dame. Beide sollen für einen Scheich eine Fischzucht im Yemen auf die Beine stellen, gefördert von der Regierung, die endlich mal positive Schlagzeilen aus dem Nahen Osten erwartet.

Die erste Hälfte des Films beschreibt das langsame Wachsen der Figuren an dieser Aufgabe. Hinter der staubigen Oberfläche McGregors kommt ein sehr freundlicher Mann zu Tage, und Emily Blunt ist eigentlich ein verletzlich-sensibles Wesen. Das ist so wenig aufregend wie



Kristin Scott Thomas als zynische PR-Dame: „Lachsfischen im Jemen“

der überschaubare Handlungsablauf. Aber in kleinen Szenen findet Lasse Hallström immer wieder Zugang zu seinen Figuren, der Seelenverletzungen durch eine absolut alberne Aufgabe geheilt werden. Auch schön: Kristin Scott Thomas als rabiat-zynische Pressesprecherin. -vl-

Salmon Fishing in the Yemen UK 2012 R: Lasse Hallström B: Simon Beaufoy, Paul Torday K: Terry Stacey D: Ewan McGregor, Emily Blunt, Kristin Scott Thomas, Amr Waked E: Making of, Interviews

DREAM HOUSE

Wer bin ich?

Daniel Craig erkennt sich nicht mehr wieder

Glücklich verheiratet und beruflich erfolgreich bezieht ein Schriftsteller mit seiner Familie ein neues Haus. Nur um alsbald festzustellen, dass vor ein paar Jahren da wohl ein Familienvater Frau und Töchter ausrottete. Nach ein bisschen Stufen-



Daniel Craig

knarren und dunklen Gestalten im Garten kommt auch noch heraus, dass der mögliche Unhold kürzlich aus einer naheliegenden Nervenheilanstalt mangels Beweisen entlassen wurde. Huh, wie ausgelutscht. Doch dann dreht Regisseur Jim Sheridan ein paar Twist in den Plot, die das normale Schauerhaus zu einem ziemlich verwirrenden Psycho-Spiegel-Kabinett machen. Tot und Leben gehen durcheinander, Craig wechselt teils mitten in der Szene Zeit, Fri-

sur und Traum. Trotz einiger Hau-Ruck-Wendungen am Ende ein versöhnlicher Grusel. -w-

USA 2011. R: Jim Sheridan B: David Loucka K: Caleb Deschanel D: Daniel Craig, Rachel Weisz, Naomi Watts. E: Feutrettes, Interviews.

DEAD SET

Zombis im Big Brother-Haus

Eine englische Mediensatire für Nervenstarke

England: Während der aktuellen Big-Brother Staffel bricht eine Zombie-Epidemie aus, die rasend schnell um sich greift. Bald erreichen Infizierte auch das Produktionsgelände und verwandeln die dort gerade stattfindende wöchentliche Live-Show mit hunderten Fans in ein blutiges Massaker. Die junge Kelly, Set-Runner und eine der wenigen Überlebenden, kann sich gerade noch ins Big-Brother Haus retten. Dessen Bewohner haben natürlich nichts von der Katastrophe bemerkt. Aber sind das geeignete Mitstreiter, wenn es gegen Horden Untoter geht?

2008 strahlte der britische Digital-sender E4 die Miniserie *Dead Set* aus, die hochspannenden Zombie-Horror perfekt mit Satire und beißender Medienkritik verbindet. In der Serie, die stilistisch an *28 Days Later* und das *Dawn of the Dead*-Remake erinnert, wird viel Wert auf Realismus gelegt, um Spannung und Schrecken zu erzeugen. So spielt Davina McCall, die englische „BB“-Moderatorin, sich selbst. Auch die anderen Figuren sind treffend besetzt. Trotz einiger Spritzer schwarzen Humors nimmt die Serie ihre Thematik ernst und treibt die Handlung konsequent voran. Starke Nerven und ein noch stärkerer Magen sind notwendig, denn die Gewaltdarstellung ist oft so explizit wie in Genrefilmen.

Der einzige Wermutstropfen besteht darin, dass *Dead Set* nach zweieinhalb Stunden zu Ende ist. Die erste Folge dauert 45 Minuten, die anderen vier je etwa 25. Zum Trost gibt es aber umfangreiche Extras, in denen alle Aspekte der Dreharbeiten behandelt werden. Man erfährt darin auch, wie Drehbuchautor Brooks auf die Idee zu *Dead Set* kam. -ok-

GB 2008 R: Yann Demange B: Charlie Brooker K: Tat Radcliffe D: Jaime Winstone, Andy Nyman, Riz Ahmed, Adam Deacon. E: Interviews mit Produzent Brooker, Regisseur Demange und Schauspielern, Deleted Scenes, Ausführliche Betrachtung der blutigen Spezialeffekte, Begehung des Big-Brother Hauses

SERIENTÄTER

Nervös

Sherlock Holmes ermittelt in »Elementary« in New York und mit Lucy Liu

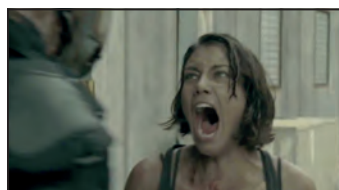


Sherlock Holmes, der vermutlich erste aber sicher berühmteste Privatdetektiv der Welt, wurde schon beklaut, als er noch nur auf dem Papier lebte. Ungeschützt von Copyrights fiel er seit Conan Doyles Zeiten unter Fans und Kopisten, Modernisierer und Genre-Ingenieure. Holmes kämpfte gegen Nazis und Vampire, wurde jüngst im Kino zum pseudo-viktorianischen Pop-Star und im TV zu einem zeitgenössischen neubritischen Helden in der Serie *Sherlock*.

Nun erfand das amerikanische TV statt des üblichen Remakes eine eigene Serie zum Phänomen. In *Elementary* ist aus seinem Kumpel John Watson Lucy Liu geworden, und aus ihm ein englischer Drogen-Entziehungspatient in New York, den Frau Doktor auch mal mitten im Fall zur Urinprobe bittet. Während der stark tätowierte Jonny Lee Miller das nervöse Master-

mind gibt, das dem NYPD mit überragender Beobachtungsgabe und unangepasstem Verhalten bei mysteriösen Fällen hilft. Damit enden aber schon Originalität und Holmeshaftigkeit. In Bildgestaltung und Fallbewältigung ist *Elementary* eine ganz normale Crime-Story. Anspielungen auf das Doyle-Universum sind selten, der originale Sherlock muss sich in der dritten BBC-Staffel nicht um Plagiate sorgen. Aber er könnte ja mal ermitteln, welcher Scotland Yard-Holmes laut amerikanischer Serien-Legende seinen etwas aus der Art geschlagenen Sohn nach Amerika schickte. Und vielleicht treffen sie sich mal? Immerhin kennen sich die Schauspieler aus London, wo beide abwechselnd Frankenstein und sein Monster auf dem Theater spielten. (CBS, Folge 5 am 1.11.) // -w-

Kurz bevor bei uns die 2. Staffel gezeigt wird startete in den USA Mitte Oktober bereits die 3. Staffel von *The Walking Dead*. 10,9 Millionen Zuschauer sollen die erste Folge gesehen haben. Das wäre ein neuer Zuschauerrekord für die Serie. So langsam zermüht die beständige Flucht vor den Zombies die Gruppe Überlebender um den ehemaligen Polizisten Rick Grimes. Routiniert, präzise und ohne Worte wird ein Haus von Untoten gesäubert und dann nach Brauchbarem durchsucht. Doch kaum hat man sich erschöpft hingesezt, taumeln draußen neue Zombies auf das Gebäude zu. Und auch die Vorräte gehen zur Neige. Als Rick auf ein abgelegenes Gefängnis stößt, erscheint ihm das als idealer Zufluchtsort, denn die Sicherheitsanlagen sind noch intakt. Die Gruppe macht sich daran, das Gelände Stück für Stück von den dort lauernden Zombies zu säubern.



Sicher im Knast

»The Walking Dead« startet in die dritte Season

Von Anfang an geht's gleich heftig zur Sache, was sich durch die ganze Staffel ziehen wird. Zwischenmenschliche Probleme und Konflikte gibt es aber auch wieder. Eine gewisse Ironie liegt darin, dass die Gruppe ausgerechnet in einem Gefängnis Schutz vor Außenwelt sucht. Eine Umkehr der Verhältnisse, die hier aber Sinn macht. Nicht nur die Überlebenden gehen auf dem Zahnfleisch. Die Zombies sehen noch ekeliger aus als bisher. Ihnen scheint der Nachschub an Frischfleisch auszugehen, weshalb sie quasi bei untotem Leib zu vermodern beginnen. (ANC, nächste Folge am 28.10. / Fox Channel zeigt in diesem Jahr die ersten 8 Episoden auf Deutsch) // -ok-



STREET GIGS

DIE BESTEN BANDS,
WO SIE KEINER ERWARTET!



**GEWINNE JETZT
DEINE TICKETS!**

MEDINA LIVE

STADTBÜCHEREI

02. DEZEMBER 2012 MÜNSTER

WWW.TELEKOM-STREETGIGS.DE

powered by **htc**



IM ZEICHEN DES HUNDES

FÜNF FREUNDE EROBERN DIE WELT:
ZU BESUCH BEI DEN »DONOTS«

Wenn dieses *Ultimo* erscheint, befinden sich die fünf Wahl-Münsteraner bereits mitten auf ihrer nahezu ausverkauften „Wake The Dogs“-Tour. Auf rund 25 Shows kann eine sturmerprobte Band erlebt werden, die sich allabendlich in Extase spielt.

Passend zum großen Tourfinale Mitte Dezember in der Halle Münsterland – bei dem mit *Frank Turner* und *Itchy Poopz* nun auch das Vorprogramm feststeht – ist frisch eine 4-Track-EP mit Band-Buddy Turner erschienen. Im Video auf

YouTube zum darauf enthaltenen Song „So Long“ unternimmt dieser mit Sänger Ingo Knollmann eine Seichtseeing-Tour der etwas anderen Art durch London. Als weitere Kollaboration finden sich noch der gemeinsame Song „Going Through The Nations“, sowie die beiden unveröffentlichten Tracks „Tattoos“ (Frank Turner) und „Hearts Meets Wall“ (*Donots*) auf der Split-EP. Einmal mehr outen sich die fünf Musiker als sympathische Verfechter der Oldschool-Mentalität: Mit einer streng limitierten Auflage von nur

300 Exemplaren gibt es die 4-Track-EP auch als Vinylscheibe.

Ultimo sprach vor der Tour mit Frontmann Ingo Knollmann und Gitarrist Alex Siedenbiedel über abstinente Punks und Luftgewehrwettbewerbe mit den *Toten Hosen*. Ihr lasst eure Platten jetzt vom Universal-Konzern vertreiben. Das war sicherlich keine Entscheidung aus dem Bauch heraus, oder?

Alex: Unsere Laptops standen bei den Proben wirklich auf den Verstärkern, damit wir ständig E-Mails checken konnten. Das war sehr anstrengend. Man sollte nicht mehrere brennende Baustellen haben. Nach reiflicher Überlegung sind wir zur Entscheidung gekommen, Arbeit abzugeben. Und bei *Universal* haben wir uns halt am wohlsten gefühlt.

Die Hörgewohnheiten haben sich sehr verändert, mit Undergroundmusik kann man heute die Massen erreichen. Hat sich die Bravo bei euch schon gemeldet?

Ingo: Lustigerweise noch nicht. Wir gehören zu den Musikern, die die Füße auf dem Boden haben und nicht jeden Hype mitmachen. Jene Bands, die neben den Trends herfahren, sind eigentlich immer die nachhaltigsten.

Die Donots begannen als Punkband. Was bedeutet euch Punk heute?

Ingo: Als wir 1994 in der „Scheune“ in Ibbenbüren unseren allerersten Auftritt hatten, spielten wir unter anderem Songs von *The Clash*. Und 18 Jahre später berufen wir uns noch immer auf unsere alten Helden. Mein ganzes Wohnzimmer ist voller *Clash*-Devotionalien! Mir haben es eher die britischen Bands angetan, die *Sex Pistols*, aber auch jüngere Vertreter wie *The Streets* und Frank Turner, der auf unserer neuen E.P. und auch beim *Grand Münster Slam* dabei sein wird. Heute höre ich allerdings Singer/Songwriter-Musik genauso gerne wie Punk, Wave und Metal. Ich kann sogar gut gemachtem Pop wie *Santigold* was abgewinnen...

Euer Produzent ist Vincent Sorg, der sonst mit den Toten Hosen arbeitet.

Alex: Vincent hat uns geholfen, neues Feuer zu entfachen. Für uns fühlt sich im Moment alles frisch und neu an, als wäre es erst unsere 3. oder 4. Platte!

War es kompliziert, sich den Produzenten mit den Hosen zu teilen?

Ingo: Nein, im Prinzipal-Studio-komplex gab es mehrere Studios, das ist ein großer Bauernhof. Die *Toten Hosen* haben dort parallel zu uns gearbeitet. Campino und Co.

schauten bei uns ab und zu vorbei. Netter Nebeneffekt war, dass man für Dinge wie Luftgewehr-Wettbewerbe durchaus mal einen Gegner am Start hat. Wir haben die *Hosen* herausgefordert und grandios in Grund und Boden geknallt!

Wie offen redet man unter Kollegen über die Musik?

Ingo: Ich komme gut damit klar, wenn mir ein Campino sagt, dass er dieses oder jenes anders sieht. Vor allem, weil die *Hosen* die erste Band waren, die ich live erleben durfte. Konstruktive Kritik ist etwas, das einen nur weiter bringen kann. Fürchterlich finde ich allerdings diese Musik-Polemik, wenn Bands aus Prinzip verrissen werden.

Das Video „Stop The Clocks“ mit den süßen Retrieverwelpen war für die Donots ein Riesenerfolg. Auch bei „Wake The Dogs“ spielen Hunde wieder eine tragende Rolle. Hunde und Rock – gibt es da eine Verbindung?

Ingo: Hunde und ich – das ist eine großartige Verbindung. Unser Videoregisseur Magnus Härdner hat ebenfalls ein Faible für Vierbeiner. Er malt sogar Ölgemälde mit Hunden! Das „Wake The Dogs“-Video war für mich paradiesisch, weil da wirklich 20 Hunde um mich rumgewuselt sind und wir laute Musik machen durften. Für mich sind Hunde die besseren Menschen. Sollte es mit der Band irgendwann mal vorbei sein, mache ich ne Hundepension auf!

In der Band gibt es Abstinenzler. Sex, Drugs & Rock'n'Roll – ein Klischee?

Alex: Ich sitze immer mitten drin, bis auf mich trinken alle Bier oder Wein. Es ist aber nicht so, dass ich Alkohol verdamme, es ist einfach nur mein westfälisches Geerdetsein. Ich möchte mich gesund halten.

Ingo: Ich kriege immer Pickel, wenn ich sehe, wie viele Bands länger vorm Spiegel stehen, als im Proberaum. Es geht doch einfach nur darum, die Gitarren einzustöpseln und loszuspielen. Von mir aus kannst du aussehen wie der letzte Heckenpenner, aber auf der Bühne musst du um dein Leben spielen. Ende der 90er waren wir mal mit der Band *All* – einem *Descendents*-Ableger – auf Tour. Die haben zwischen den Songs keine einzige Ansage gemacht und das komplette Saal-Licht einfach angelassen: 45 Minuten Rasenmäher-Sound – danke, und tschüss. DAS nenne ich effektivvoll!

Frank Möller / Olaf Neumann

■ MÜNSTER,
HALLE MÜNSTERLAND 15.12.

SOPHIE HUNGER THE DANGER OF LIGHT

TWO GENTLEMEN / ROUGH TRADE

Sie begibt sich in den Kopf eines Amokläufers, schlüpft in die Gedankenwelt eines Soldaten, sinniert über die Unfreiheit der Freiheitsstatue und spielt durch, was alles „Das Neue“ sein könnte. Die Schweizerin, bekannt für eine Stilgrenzen überschreitende Musik, assoziative Texte (in mehreren Sprachen) und mitreißende Konzerte, sagt, dass sie die Worte und Bilder, die ihr im Kopf herumschwirren, wachsen lässt wie einen Pilz – bis daraus ein Text wird, den sie mit ihrer Musik zusammenbringt. Die ist auch auf Sophie Hungers drittem Album, das sie teils in L.A. mit dem Produzenten Adam Samuel (*Warpaint*, John Frusciante) und Musikern von *Red Hot Chili Peppers*, *Bright Eyes* oder der Daniel Lanois-Band eingespielt hat, alles andere als leicht zu beschreiben. Denn jedes Stück steckt voll überraschender Klangdetails, intelligenter Arrangements und spannender Stimmungswechsel. Ganz selbstverständlich und beinahe fließend bewegt sich die Sängerin und Pianistin von Jazz zu Indie-rock, von Balladenkunst zu 70ies-Rock. Und klassische Singer/Songwriterin mit Akustikklampe kann sie, wie man in „Take A Turn“ hört, auch ganz wunderbar. Fürwahr: eine Ausnahme-Künstlerin!

Volkard Steinbach

GODSPEED YOU! BLACK EMPEROR

'ALLELUJAH! DON'T BEND! ASCEND!

CONSTELLATION / ROUGH TRADE

Gut 10 Jahre nach dem letzten Album und zwei Jahre nach der Neuformierung hat das vielköpfige Postrock-Musikerkollektiv aus Montreal sich einmal mehr von den Fesseln üblicher Hörgewohnheiten entfernt und mit Gitarren, Geige, Tapes, Percussion, Dudelsack, Hurdygurdy und diversen elektronischen Hilfsmitteln vier neue Stücke aufgenommen – zwei sechseinhalb Minuten „kurze“ Wall-Of-Sound-Experimente und zwei gut 20 Minuten lange Suiten. Die erste, „Mladic“, schichtet nach bedrohlich anbrandenden Geräuschen massive Gitarrenriffs übereinander, aus denen sich orientalistisch gefärbte Melodielinien herauschälen. Bauchtanz-geeigneter Ambient-Space-Rock könnte man das nennen, bis der Orient in düsteren Soundscapes entschwindet. Klingt, als hätte Ridley Scott den Soundtrack zu „Prometheus“ erneut in Auftrag gegeben. Das zweite Opus *Magnum* heißt, wie es tönt: „We Drift Like Worried Fire“ lässt Geigen träumen und spielt Pingpong zwischen laut und leise, explosiv und harmonisch, was so faszinierend und aben-



TONTRÄGER

Bauchtanz-Spacerock, angefixte Bläser
& untote Schminkmonster



teuerlich klingt, als hätten *Spacemen 3*, *Mogwai*, Philipp Glass und John Cage zusammen eine Symphonie geschrieben.

Volkard Steinbach

DAVID BYRNE & ST. VINCENT LOVE THIS GIANT

BEGGARS / INDIGO

Schon längst hätte an dieser Stelle die wunderbare Zusammenarbeit der exzentrischen Singer/Songwriterin Annie Clark alias St. Vincent mit dem ehemaligen Kopf der *Talking Heads*, David Byrne, gewürdigt werden sollen. Aber manche Musik muss man erstmal richtig wirken lassen, um ihre Größe erkennen zu können. Und „Love This Giant“ braucht Zeit, bis man die vertrackten Melodien und Rhythmen, die lyrischen Texte, die vielschichtigen Arrangements entschlüsselt hat und man mit dem Album warm wird. Gemeint sind nicht die Songs, von denen manche an *Talking Heads*-Klassiker erinnern, sondern die originelle Idee, alle Stücke mit einem großen, stellenweise schön schräg auftrumpfenden Bläserensemble (plus Bass, Schlagzeug, Gitarre und Piano) einzuspielen. Aber einmal angefixt, kann man von dieser Blasmusik nicht genug bekommen.

Volkard Steinbach

FRANCOIZ BREUT LA CHIRURGIE DES SENTIMENTS

LE POP MUSIC / GROOVE ATTACK

Sie hat mit *Calexico* und Herman Düne gearbeitet, mit Marianne Dissard, Dominique A und anderen Künstlern aus dem Nouvelle Chanson-Umfeld. Noch auf jeder ihrer Platten schlug François Breut eine neue Richtung ein. Auf dem fünften Album arbeitet die in Brüssel lebende Sängerin mit dem Gitarristen Stéphane Daubersy und den Klangtüftlern Nicolas und Fabrice Laureau zusammen. Während ersterer feine Gitarrenklangnetze auswirft, sorgen letztere für spielerische, federleichte Electro-Sounds und Beats, die ganz wunderbar mit Breuts melancholischer Stimme harmonieren. Schöner und faszinierender kann man Chanson-Tradition, Indie- und Elektropop nicht verbinden.

Volkard Steinbach

BRIGITTE ET VOUS, TU M'AIMES?

SEME BUREAU / INDIGO

In Frankreich sind sie Shootingstars, Aurélie Maggiori und Sylvie Hoarau, die ihre Band *Brigitte* nennen – als Hommage an die Schauspielerinnen Brigitte Bardot, Brigitte Lahaye und Brigitte Fontaine. Warum sie von Paris bis Cannes große Hallen füllen, konnte man hierzulande gerade live in famos

KUNST
—
RESET

MUSIK — PARTY

10-16 NOV 2012

CLUBSCHIENE MÜNSTER
HAFENSTRASSE 64
RESET-FESTIVAL.DE
FACEBOOK.COM/RESETMÜNSTER

KULTUR

**Outdoor
Trekking
Bergsport
Freizeit**

Unterwegs
Spezialist für Reiseausrüstung

immer unterwegs

Sie finden uns in Deutschland **13x**

www.unterwegs.biz
versandkostenfrei in Deutschland ab 35 Euro

Hier finden Sie uns
Rosenstraße 10-13
48143 Münster
Mo-Fr: 9.30-19.00 Uhr
Sa: 9.30-18.00 Uhr

mondänen, glamourösen, schön schrägen Shows erleben. Aber auch ohne das visuelle Element, bietet das in Frankreich über 100.000 mal verkaufte Debütalbum des Duos mit seiner nostalgischen Mischung aus Easy Listening, Sixties-Beat und French-Pop, Chanson und Disco, R&B und Hippie-Spaß prächtige Unterhaltung und jede Menge Songs, die genauso charmant ins Ohr gehen wie die Hits von Zaz. **Volkard Steinbach**



JOHN CALE
SHIFTY ADVENTURES IN NOOKIE WOOD

DOMINO / ROUGH TRADE

Über seine Verdienste als Mitglied von *Velvet Underground*, als Solist oder als Produzent legendärer Alben von Patti Smith, Nick Drake, *Stooges* und vielen anderen, muss man sich nicht mehr auslassen. Die sind bekannt. Der gebürtige Waliser könnte sich also längst zur Ruhe setzen. Aber John Cale sucht auch mit 70 nach Herausforderungen und spannenden Kollaborationen, wie bei seinem neuen Album, das er in Zusammenarbeit mit dem Hip Hop-Technologen Danger Mouse aufgenommen hat. Moderne Beats und Sounds aus dem Studioloabor gehen Hand in Hand mit harten Gitarren, einem Oldschool-Detroit-Vibe, vertrackten Grooves und Harmoniewechsels sowie dem kantigen Rock-Vokabular, das John Cale in den frühen 80ern mit seiner Band auf der Bühne auslebte. Das Ergebnis klingt zwar nicht so experimentell wie seine letzten Alben, dafür mehr songorientiert und stellenweise sogar poppig. Allerdings stehen eingängigen Songs wie „Scotland Yard“, „December Rains“ und „Mary“ auch wieder diverse Stücke mit dieser für Cale ty-

CD DVD BD LP GAMES
Ungewöhnliche Auswahl, ganz legal günstig!

für Schnäppchen-
**JÄGER &
Raritäten-
SAMMLER**

www.cd-andrä.de

andrä MUSIK • FILME • GAMES

Dortmund: Westenheiligweg 54, Tel. 0231 / 52 2174
Münster: Verspoel 21/Ludgenstr., Tel. 0251 / 4 82 90 10
Duisburg: Sonnenwall 42, Tel. 0203 / 72 999 482

pischen düsteren, klaustrophobischen Stimmung entgegen. Und das ist auch gut so, denn einen altersmilden John Cale kann man sich nun wirklich nicht vorstellen.

Volkard Steinbach



**KISS
MONSTER**

USM / UNIVERSAL

Wenn bald das 40-jährige Bandjubiläum gefeiert wird, können sich Paul Stanley und Gene Simmons ganz entspannt zurücklehnen, um die unglaubliche Karriere ihrer Band Revue passieren zu lassen. Als die beiden Schulfreunde die Gruppe 1973 in den Straßen New Yorks gründeten, hätte wohl keiner der beiden gedacht, nach über 80 Millionen verkauften Platten und mit über 60 Lebensjahren auf dem Buckel noch in Monsterkostümen die weite Welt zu betourieren. Doch *Kiss* sind *Kiss* – und bleiben eben *Kiss*. Da bricht auch das 20. Studioalbum nicht, oder sagen wir mal: nur wenig aus dem bekannten Muster aus. Klingt der Opener „Hell Or Hallelujah“ wie eine Kreuzung aus Alice Cooper, *Lordi* und *Zodiac Mindwarp*, so überrascht das von Gene Simmons gesungene „Wall Of Sound“ mit seinen tiefer gestimmten Gitarren schon ein wenig, bringt es doch ein wenig frischen Wind in den im Laufe der Jahrzehnte zum Trademark erstarrten Sound. Was folgt, sind eben jene typischen Klangfacetten, die sich durch jedes Album des Quartetts ziehen. Um es mit den Worten Paul Stan-

poptanke

An- und Verkauf von CDs -
Büchern - Vinyl - Filmen

Weseler Str. 47, 48151 Münster
Fon 02 51.5 39 53 60

Mo - Fr: 10:00 - 18:30 Uhr
Sa: 10:00 - 16:00 Uhr

www.poptanke.de

leys auszudrücken: „This Isn't
 ‚New‘ Kiss – This Is Classic Kiss!“
 Frank Möller



ROBIN MCKELLE SOUL FLOWER

RCA VICTOR / SONY MUSIC

Back To The Sixties! Damals hätte die Sängerin aus Rochester, New York mit ihrem Balanceakt zwischen Motown-Soul, Blues, Gospel und Jazz garantiert mit Dusty Springfield konkurriert oder sogar Aretha Franklin herausgefordert, denn nicht wenige Songs ihres 4. Albums erinnern an Franklins Szenen aus dem Kultfilm „Blues-Brothers“. Jetzt könnte man darüber streiten, ob derartiger Vintage-Stoff, sprich Soul im authentischen Sixties-Sound mit prächtigen Bläsern und wuchtiger Hammondorgel, anno

2012 noch Sinn macht. Allerdings: Wenn die Musik derart fantastisch klingt wie bei Robin McKelle, die bis auf Burt Bacharachs „Walk On By“, „To Love Somebody“ von den Bee Gees und dem Klassiker „I'm A Fool To Want You“ auch noch alle Songs selbst geschrieben hat, dann gibt es doch wahrlich nichts zu meckern, oder?
 Volkard Steinbach



DUNCAN REID LITTLE BIG HEAD

DRUMMING MONKEY

Die Absicht, der neue George Best zu werden, erübrigte sich dank fußballerischer Talentfreiheit im Falle von Duncan Murray Reid recht schnell. Stattdessen gründete er zu Zeiten der aufkeimenden Spätsiebziger-Punkbewegung in London die Band *The Boys*. Als „Be-

atles des Punk“ gehandelt, vereinte das Quartett den rauen Punkrock-Sound mit sehr eingängigen, teilweise poppigen Melodien und beeinflusste damit nachhaltig den Sound späterer Bands wie etwa *Green Day*. 35 Jahre später erscheint nun das Solodebüt des Bassisten und Sängers: Dem klassischen Power-Pop der *The Boys*-Tradition verhaftet, versammelt Duncan Reid auf den 13 Songs kleine Geschichten über große Gefühle, die Liebe zu den Frauen oder wie in „If It's What You Want“ zur Country-Musik. Unterm Strich bleibt die akustische Zeitreise eines Protagonisten der Punkbewegung, der in den Rückspiegel des Lebens schaut, ohne den Blick nach vorne zu verlieren. Charmant!
 Frank Möller

SLOWTIDE SOLARIA

TIMEZONE DISTRIBUTION

Regelmäßigen Gleis 22-Besuchern ist *Slowtide*, das Projekt des Sängers, Gitarristen, Keyboarders und Songwriters Kevin Werdelmann, angenehm vertraut, spielte er hier doch schon einige denkwürdige Gigs. Und demnächst ist auch wieder mit Konzerten zu rechnen, denn Werdelmann hat, unterstützt vom Schlagzeuger Aaron Jablonski und allerlei Streichern und Blä-

sern, ein neues Album aufgenommen. Anders als der Vorgänger „Origins“ mit seinen sehnstüchtigen, orchestralen Pop-Hymnen, klingt „Solaria“ mit Ausnahme einiger zarter Balladen ansteckend euphorisch, beschwingt, ja sogar fröhlich. Werdelmann baut mit prächtigen Singalongs, mehrstimmigen Chorussen, jubelnden Gitarren-, prickelnden Klavier- und schwelgenden Synthieklingen tragfähige Brücken zwischen Brit-, Westcoast- und Folk-Pop. Trotz aller Eingängigkeit der Melodien,



klingt hier nichts platt oder trivial. Im Gegenteil: „Solaria“ bietet zeitlose, strahlend schöne Popmusik, wie man sie hierzulande, wenn auch dunkler, schwermütiger, allenfalls von *Get Well Soon* kennt.
 Volkard Steinbach

Norddeutschlands größte Musikmesse

Musik Produktiv messe 2012

GUESTS:

- Dennis Hormes • Alex Beyrodt • Marcus Deml • Peter Sonntag Quartett
- Dean Collins • Zacky • Der Popolski Familie • Fender Acoustic Trio
- Dirk Brand • Ralph Maten ...

IBBENBÜREN 02 BIS 04 NOVEMBER

Marcus Deml

Der Familie Popolski

Fender Acoustic Trio

Terry Bozzio

► 150 Top-Aussteller ► kostenloser Park- und Ride-Service
 ► Fr. 13–18 Uhr - Eintritt frei! ► Sa. 10–18 Uhr und So. 11–19 Uhr,
 ► Tagesticket 6€ (Kinder bis 16 Jahre haben an allen Tagen freien Eintritt)
 ► über 100 Workshops, Konzerte und Präsentationen auf 5 Bühnen
 ► 7000 m² Ausstellungsfläche ► Neuheiten und Messedeals direkt einkaufen

www.musik-produktiv-messe.de | Fuggerstr.6 | 49479 Ibbenbüren | Hotline: 05451 9090

**MUSIK
 PRODUKTIV**

► messe 2012

KONZERTE

Aus der Neo Folk-Garage

WIEDER VEREINT: »TWO GALLANTS«

Sie haben das Zeug zur Lieblingsband – und das nicht erst seit sie wieder vereint sind. Schon vor der Trennung begeisterten die *Two Gallants*, Adam Stephens und Tyson Vogel, mit ihrer mit zwei Stimmen, Gitarre, Mundharmonika und einem kleinen Drumset inszenierten Garagen-Variante von Neo-Folk aus San Francisco nicht nur die Kritiker.

Mit einer Mischung aus bluesgefärbten Folksongs, Country und Punk, schrägem Indierock und epischem Storytelling avancierten die Kalifornier seit der Veröffentlichung des Albums „What The Toll Tells“ (2005) zum Insider Tipp. Ihre Musik hatte was von der Schroffheit der frühen *Pogues* und von dem ungeschliffenen Minimal-Rock der *Violent Femmes*, erinnerte an alte Countryblues-Sänger sowie Bands wie *Bright Eyes*, *Okkerville River* und *The Decemberists*. Und Bob Dylan hatten die beiden Singer/Songwriter mit Sicherheit auch im Gedächtnis, als sie ihre bittersüßen Balladen und schmerzhaft lärmenden

Lieder über verstorbene Ehefrauen, heftige Faustkämpfe und derbe Saufgelage verfassten.

Schon als Teenager machten Stephens und Vogel zusammen Musik – erst in ihrer Nachbarschaft, dann nach Veröffentlichung des Debüts „The Throes“ (2004) auch im Rest der Welt. Selbst in China und Südkorea waren sie auf Tour. Doch nach hunderten von Konzerten und zwei weiteren Alben hatten beide erstmal genug von einander. Vielleicht würden sie noch heute getrennte Wege gehen, wenn Stephens nicht in einen schweren Autounfall verwickelt worden wäre. Während er sich von den Folgen erholte, hatte er viel Zeit nachzudenken, über seine musikalische Zukunft und die Möglichkeit, *Two Gallants* wiederzubeleben.

„Wir haben beide eine harte Zeit hinter uns und das neue Album ist eine Art Karthasis“, erzählt der Sänger und Gitarrist. „Die Auszeit, die wir uns gegönnt und die verschiedenen Dinge, die wir ausprobiert haben, halfen uns, wieder klar



Bittersüßer Lärm mit Country-Staub & Sixties-Patina: »Two Gallants«

zu sehen. Danach waren wir wieder in der Lage, zusammenzuspielen und uns neu aufeinander einzulassen.“

Diesen „Neuanfang“ hört man „The Bloom And The Blight“ an. Die Songs, die brillant zwischen laut und leise, explosiv und verhalten changieren, sind weitaus weniger im Blues als früher verwurzelt. „Die Musik sollte wieder rauer klingen und uns dorthin zurückbringen, von wo wir ursprünglich kamen, von Punk und Grunge, also zur Musik unserer Jugend“, so Stephens. „Halcyon Days“ etwa bietet volle Gitarrenbreiten und wütenden Gesang, während „Song Of Songs“ als fragiler Folk-Pop beginnt, um dann wie ein Vulkan zu explodieren.

Nach wuchtigen Indierock-Brechern folgt eine klassische Songwriter-Ballade mit Country-Staub und Sixties-Patina. „Ride Away“ ist hymnischer Classic Metal, „Winter's Youth“ bietet süße Wehmut und gewaltige Melodien. „Willie“ sowie das windschiefe „Cradle Pyre“ lassen es erneut scheppern und lärmern, bevor das Album mit einem herzerreißenden Akustikjuwel ausklingt. Insgesamt ein höchst gelungenes Spiel mit Kontrasten, die der Albumtitel „Die Blüte und die Fäule“ treffend widerspiegelt.

Das Vorprogramm bestreitet die Londoner Folkrock-Band *To Kill A King*.

Volkard Steinbach

■ MÜNSTER, SPUTNIKHALLE 26.11.

Schunck · Philipps · Hagemann

Notar · Rechtsanwälte · Fachanwälte



- **Rainer Schunck, Notar**
Fachanwalt für Familienrecht
Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht
- **Michael Philipps**
Fachanwalt für Strafrecht
Fachanwalt für Verkehrsrecht
- **Philipp Hagemann**
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- **Markus Hengelbrock**
Fachanwalt für Steuerrecht
Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- **Nabiel Rifai**
Fachanwalt für IT-Recht
- **Jochen Esser**
Fachanwalt für Bank- und Kapitalmarktrecht

Pantaleonplatz 9, 48161 Münster,
Telefon 025 34/5 81 1900
Neubrückenstr. 50–52, 48143 Münster,
Telefon 02 51/2 05 15

www.anwaltsbuero-muenster.de

Ultimos kleiner, feiner Electro-Jazz-Ambient-CD-Schnorrer!

Und das gibt's zu gewinnen: CDs des Albums **PORTICO QUARTET** - entdecke neue Klanglandschaften, inspiriert von Elektronika, Ambient, Klassik & Dance. Auf dem *Real World*-Label von Peter Gabriel, gemixt von Greg Freeman (*Goldfrapp*, *Roni Size*). Ein Tipp für Freunde von *Burial*, *Flying Lotus* oder Steve Reich. Alles klar? Das PORTICO QUARTET kommt übrigens am 3. November auch live in Münsters *Gleis 22*.



Wer das Album gewinnen will, mailt uns bis zum 9.11. mit dem Betreff: *Ich will eine Portico-CD schnorren!* an schnorrer@ultimo-bielefeld.de. Gut Glück!

COMICS



2002 schuf **Steve Niles** mit seinem Horror-Comic **30 Days of Night** einen Meilenstein des Genres. Die Idee, Vampire während der Polarnacht über das einsame (und tatsächlich existierende) Städtchen Barrow in Alaska herfallen zu lassen, war einfach sowie genial. Die Blutsauger mit ihren Haifischzähnen und schwarzen, mandelförmigen Augen sind auch heute noch furchterregend. In **Ben Templesmith** hatte Niles eine Zeichner, dessen einzigartiger düster-verwaschener Stil ideal zu der blutigen Story passte und ihr eine enorme bedrohlich-alptraumhafte Atmosphäre verlieh. Cross Cult veröffentlicht diesen Horror-Klassiker nun erstmals in einer Gesamtedition. Der erste beeindruckende 400 Seiten dicke Band **30 Days of Night: Die Barrow-Triologie** umfasst neben *30 Days of Night* die direkten Fortsetzungen *Dunkle Tage* und *Rückkehr nach Barrow*, von denen die ersten beiden verfilmt wurden. Zusätzlich gibt es eine Cover-Galerie und eine Kurzbiographie von Steve Niles. (Cross Cult by Amigo, Ludwigsburg 2012, 400 S., HC, 35,-) /// -ok-



Dass der legendäre Marvel-Kopf **Stan Lee** seinen Namen auch als Texter für einen Manga zur Verfügung stellt – geschenkt. Seitdem Lee viel Zeit hat, macht er noch viel unsinnigere Dinge. Dass der Manga dann **Ultimo** heißt, geht uns eigentlich auch nichts an. Krawallbildchen, schwarz-weiss gedruckt auf schlechtem Papier und umständlich rückwärts zu lesen sind eh nicht unser Ding. Aber dass der „Ultimo“-Schriftzug fast genauso aussieht wie der, den wir gut 15 Jahre lang benutzt und erst vor wenigen Jahren aufgegeben haben – das hat uns dann doch leicht irritiert. Und übrigens: Für 100 Millionen Yen würden wir verkaufen. Definitiv. (Egmont bei vgs, Köln 2012, 208 S., 7,-) /// -thf-



Hier kommt gerade die Apokalypse die Treppe 'runter, um **Hellboy** als den „König von England“ seinem Ende zuzuführen. Im letzten Band ihrer **Hellboy**-Serie lassen Texter **Mike Mignola** und Zeichner **Duncan Fegredo** es noch einmal ordentlich krachen. Und obwohl ein großes blutiges Gewimmel herrscht und viele Anspielungen auf Hellboys gesammelte Abenteuer vorkommen und Not und Elend und Tränen herrschen: Am besten gefallen haben uns die paar kleinen Zeichnungen am Anfang des Bandes, als Hellboy und seine Freundin durch die wolkenverhangene englische Provinz spazieren. In diesem Bildern liegt mehr Spannung und Geheimnis als in dem ganzen kommenden Krawall. (Bd. 12: Der Sturm. Cross-Cult bei Amigo Grafik, Ludwigsburg 2012, 175 S., HC, 22,-) /// -aco-



15 Jahre sind eine beachtliche Zeit für ein Comic mit weiblicher Heldin, der bei einem Indie-Verlag erscheint. **Das Ende einer Ära** ist der 7. und jüngste Band der Serie **Witchblade**. Darin befinden sich die letzten fünf Hefte des derzeitigen Kreativ-Teams **Ron Marz** (Autor) und **Stjepan Sejic** (Zeichnungen). Die beiden zeigen noch mal, warum die Serie unter ihrer Regie eine ihrer besten Zeiten erlebte. Marz erzählt spannende Geschichten, die Polizeithriller und Mystery sehr gelungen verbinden. Sejic fängt die düstere Atmosphäre in großartigen Bildern ein, die zum Besten gehören was es derzeit in Comics zu sehen gibt. (Panini, Stuttgart 2012, 112 S., SC, 16,95) /// -ok-



Mr. Richards hat Spielschulden, eine reiche Frau und einen fiesen Schwiegervater, der ihn einen knebelhaften Ehevertrag unterschreiben ließ. Eines Tages kommt Mr. Richards in seine Heimatstadt zurück und erinnert sich, wie das alles angefangen hat. Und dass es nur eine Möglichkeit gibt, dieses Elend zu beenden. Wie **Ed Brubaker** und **Sean Phillips** diese ausgelutschte Geschichte in der Erzählung **Unschuld** noch einmal erzählen, ist nicht nur herzerreißend sondern auch formal originell. Gegen die halbrealistischen Zeichnungen werden die Erinnerungen im Funny-Stil präsentiert, es sieht alles aus als ob es von Charles M. Schulz wäre und als ab Charlie Brown seiner Lucy unter die Bluse gehen würde. Der Band macht wieder einmal deutlich, warum **Criminal** zur besten Krimi-Reihe auf dem Comicmarkt gehört: **Unschuld** ist als 6. Band der Reihe erschienen. (Panini, Stuttgart 2012, 112 S., 16,95) /// -aco-

SPIELPLATZ

Das Beste an diesem *Galaxy on Fire* ist, dass es die Portierung von der erfolgreichen Ausgabe für mobile Geräte auf den PC gut überstanden hat. Das Schlechteste, dass außer der ansehnlichen HD-Auflösung eigentlich nichts dazu gekommen ist. Dabei ist der PC-Weltraum doch voll von Abenteuern, bei denen wir uns mit einem kleinen Schiff im Rahmen eines interstellaren Konflikts langsam zu Ruhm und Ehre hochkämpfen, uns mit Beute und Handelsgewinnen immer größere, schnellere Schiffe bauen können und wenn's hoch kommt, auch noch Rätsel erforschen. Das meiste gibt es auch in *Galaxy on Fire*, aber alles gab es schon anderswo besser. Das uralte *Wing Commander* hatte die besse-

Schöner Fliegen

»Galaxy on Fire 2 HD«
blastert im All herum



re Geschichte, *Freelancer* hatte mehr Weltraum, *X3* mehr Taktik. Dafür hat *Galaxy on Fire* in jedem Sternensystem malerisch herumdümpelnde Asteroiden, um die man rasant herumwuseln und meistens strunz dumme Gegner aus dem All knipsen kann. Das ist für ein Pausengeschieße auf dem Handy gut, aber für eine richtige Spieleplattform zu wenig. Immerhin ist das zweitbeste der Preis: 15 Euro. Und das zweitschlechteste die verpflichtende Anbindung an Steam. (bitComposer / FishLabs, für PC) /// -w-

First Touch

Die Screen-Kicker von »Pro Evolution Soccer« und »FIFA«

Bei Konamis Pro Evolution Soccer (PES) besteht die größte Änderung darin,

dass man Torschüsse und Pässe präzise per Hand steuern kann. Ansonsten hat man die Menüführung komplett umgeschmissen, die (deutschen) Kommentare sind fast exakt die gleichen wie beim Vorgängerspiel und die Musik nervt immer noch. Dafür sind die Animationen wieder vom Feinsten, und im Vergleich zum großen Konkurrenten FIFA ist das Spiel erheblich fordernder und realistischer. An der mangelhaften Torhüter-Intelligenz wurde ebenso geschraubt wie an den Laufwegen der Mitspieler. Immer wieder Anlass zum Fangemecker ist die Lizenzierung: Während FIFA die Rechte an der Bundesliga besitzt, kann PES nur zwei deutsche Vereine (für den Champions League-Modus) vorweisen. Im Netz allerdings gibt's jetzt schon unter <http://pes-smoke-patch.blogspot.de/> die komplette Bundesliga als Patch für den PC nachgereicht. PES und FIFA überbieten sich jährlich in wundervoll erfundenen Kampfbegriffen, um die Einmaligkeit ihrer Software zu betonen. Während PES mit dem „Dynamic First Touch“ wirbt („verschiedene Möglichkeiten zur Ballannahme: kurze Stopper, elegante Heber“) protzt die Konkurrenz mit „FIFA 13 1st Touch Control“, bei der es ebenfalls um die Ballannahme geht. FIFA hinkt grafisch der starken PES-Reihe immer noch hinterher, ist spielerisch anspruchsloser (und eher für Online-Zocker), bietet dafür aber einen atmosphärisch dichteren Management-Teil mit Pressemeldungen, Bildausschnitten und Kommentaren. Obwohl FIFA mehr Einstellmöglichkeiten fürs Spiel bietet, sind die Menüs unübersichtlich und zum Teil lästig klein. Auch die Auswirkungen aufs Spielgeschehen sind weniger drastisch als bei PES. Die Steuerung ist ebenfalls einfacher, Spielzüge beschränken sich meist auf „alle Mann nach vorne“ und „hau ihn weg!“. Toreschießen ist bei FIFA nach wie vor einfacher, dafür bietet PES das anspruchsvollere Spiel. Freude hat man an beiden Spielen, die natürlich jeweils einen Trainer- und einen Spielerkarriere-Modus anbieten. Bei der Spielerkarriere hat PES wegen der besseren Kameraführung allerdings die Nase weit vorn.

(PES – Hersteller: Konami; für PS3, Xbox 360, Wii, PC, Sony PSP, PS2 / Fifa – Hersteller: Electronic Arts, für PS3, Nintendo 3DS, Wii, PC, PS Vita, PSP, Xbox 360) /// -aco-



»Torchlight 2« macht aus einem bewährten Spielprinzip einen Geniestreich. Die Geschichte beginnt mit einem Ende: Drache Ordruk ist hin, die Welt gerettet. Fanfare, Torte, Abspann. Mitnichten: Der ominöse „Alchimist“ hat Lurchi nebst dem Leben auch die magische Essenz entrisen und plant Übles. Nun ist es an vier Helden(klassen), ihm das Handwerk zu legen. Dabei geht die Hatz in schneier Comic-Optik aus der isometrischen Draufsicht über den Kontinent, frostige Tundren, finstere Wälder und Moderkrypten inklusive. Das Spielprinzip? Ist seit dem seligen Genrevater *Diablo*

bekannt: Zufallsgenerierte Gebiete aus dem D.I.Y.-Almanach für Kerkerdesigner durchforsten, ganze Legionen dämonischen Gelichters zu saftiger Geräuschkulisse mit der Maus totklicken, säckeweise Beute – neudeutsch „Loot“ – einstreichen, den Charakter ausrüsten und seine Werte durch gezieltes Steigern optimieren. Dabei geht's um einiges komplexer zu als beim Genreprimus *Diablo 3* – Spielgefühl und -fluss verzaubern Fans oldschooliger Dungeon-Häcksler. Dauernd fällt eine Unmenge Zeug an, das gottlob auch unser Haustier für uns schleppen und bei Händlern zu klingender Münze machen kann. Konstant hagelt es Bosse, Schatztruhen und fieses Kropfzeug, das eines auf die Mütze will – auch gerne bis zu sechst im Mehrspielermodus. Der übrigens auch LAN unterstützt. Vorbildlich. Die solide Handlung verkommt da zu schmückendem Beiwerk, was aber eh keinen stört. Wer Actionrollenspiele mag, sich einen Indie-Titel wünscht, der *Diablo 3* aus dem Stand wegpustet und dabei noch Geld sparen will, langt zu. Aber nicht wundern, wenn man „nur noch 5 Minuten“ spielen wollte und es dann 3:00h in der Früh ist. (Entwickelt von Runic Games für Daedalic; PC (als digitaler Download; Steam etc.) /// -bet-

Häcksler

Einen Kerker Gehacktes





Links: Charles Earnshaw aus Anchorage bei den US-Bartmeisterschaften 2010 in Oregon, Sieger in der Kategorie „Freestyle“

Unten: In Luftmatratzen Wasserfälle bezwingen (in Schottland)

KURIOSES WENN ERBSEN IN DER LUNGE WACHSEN

Ripley's – ein Lexikon voller schockierender Geschichten

In Krisenzeiten wünschen sich Menschen Unterhaltung. Etwas, das sie von den schrecklichen Nachrichten ablenkt. Und weil ja eigentlich immer irgendwie „Krise“ ist, hält sich eine ganz besondere Kuriositätsammlung seit fast 100 Jahren auf dem Markt: *Ripley's Believe it or not* (deutsch: *Ripley's Einfach unglaublich*). 1918 von Robert Ripley ins Leben gerufen, kümmert sich die Franchise-Marke um die Verbreitung der verrücktesten, unglaublichsten und gleichzeitig unterhaltsamsten Meldungen, die unsere Erde hergibt. Neben den regelmäßig erscheinenden Lexika hat es im Laufe der Jahrzehnte Fernsehsendungen, Radioshows, Seiten im Internet und vor allem: eigene Museen – Odditorien genannt – gegeben, die vollgestopft sind mit den unfassbarsten Ausstellungsstücken wie beispielsweise dem mumifizierten Kopf des deutschen Massenmörders Peter Kürten. Den

Erfolg hat sich Ripley's über alle Krisen hinweg erhalten. Nicht schlecht.

Auch der aktuellste Band der Reihe (mit Schockgarantie!) geizt nicht mit kurzweiligen und partyrettenden Geschichten. Auf 254 Seiten reiht sich eine Kuriosität an die nächste. Wie die Geschichte von Blake Robinson, der in den Innereien einer Seeforelle einen menschlichen Daumen gefunden hat. Oder die Geschichte von Chris Trueman, der aus 200.000 toten Ameisen ein Bild seines kleinen Bruders erstellt hat. Oder diese Geschichte: „Bei einem Zusammenstoß auf dem Eis schnitt die Schlittschuhkufe eines Mitspielers Clint Malarчук, Torhüter der Eishockeymannschaft Buffalo Sabres, die Halsschlagader auf. Der Unfall ereignete sich 1989 gegen die St. Louis Blues. Der Unfall war so furchterregend, dass elf Fans in Ohnmacht fielen und zwei Zuschauer einen Herzinfarkt erlitten. Gleich drei Mitspie-



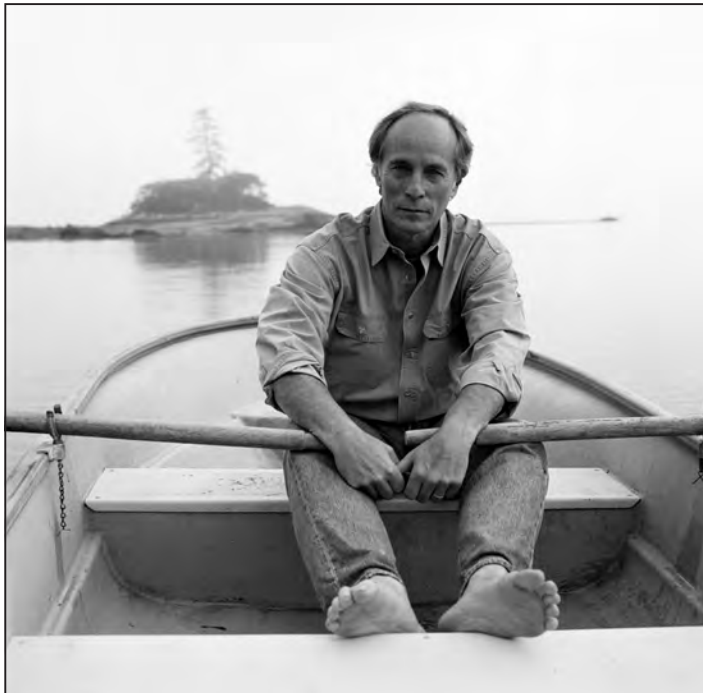
ler erbrachen sich auf die Spielfläche. Malarчуks Wunde musste mit 300 Stichen genäht werden, aber nur zehn Tage später stand er schon wieder auf dem Eis!“. Zum Beweis gibt es das Unfallbild dazu. Überhaupt wimmelt es in dem Band von Bildern, die mal nett anzuschauen sind, einem dann aber auch wieder bewusst machen, wie leicht man zu schocken ist, wenn man es nicht erwartet.

Man könnte diese Aufzählung endlos fortsetzen. Die kurzen Einträge sind schnell gelesen und bei jedem Leser setzen sich andere Geschichten im Kopf fest. In weiteren Kapiteln widmen sich die Macher Kuriosen aus der Tierwelt, u.a. einer Riesenpython, die versucht, ein Bergkänguru aufzufressen (mit Bild!), allerlei Bemerkenswertem aus der Geschichte der Olympischen Spiele, Motorrädern aus Krokodil, Katern, die in Altersheimen den Tod voraussagen, indem sie sich einfach auf das Bett des nächsten Bangenden setzen usw. Die Fülle an kleinen Geschichten ist nicht zu toppen. Doch so fantastisch einige von ihnen auch klingen mögen, die Macher versichern, dass sie alle wahr sind und jede von Lesern eingesandte Kuriosität genauestens geprüft wird. Und trotzdem spekuliert man beim Lesen munter herum.

Ripley's Einfach unglaublich ist eine kurzweilige Lektüre, die mit dem Reiz des Unglaublichen spielt. Einige Geschichten lesen sich weniger aufregend, andere dafür umso mehr. An Bildmaterial wird nicht gespart, es ist ein buntes Gruselkabinett und mitunter eine Freakshow der gehobeneren Sorte. Eine tolle Ablenkungslektüre. Und wer bei dem Gedanken, dass eine versehentlich durch die Luftröhre in die Lunge geratene Erbse dort zu keimen beginnt und wächst, kein leichtes Zwicken beim Einatmen spürt, dem ist sowieso nicht mehr zu helfen. Einfach unglaublich!

Sacha Brohm (teilweise geschockt)

Ripley's... Einfach unglaublich! Mit Schockgarantie. Hoffmann und Campe, Hamburg 2012, 254 S., 30 x 23,6 x 2,6 cm, 19,99



Richard Ford

SCHULD Einfach weggehen

Richard Fords »Kanada« handelt vom Unglück der Liebe

Ich kann diese Geschichte nur erzählen, wenn ich vom Bankraub meiner Eltern berichte, sagt der Erzähler zu Anfang, und braucht dann erstmal 200 Seiten und einige Jahre, um zum Ablauf des Bankraubs zu kommen.

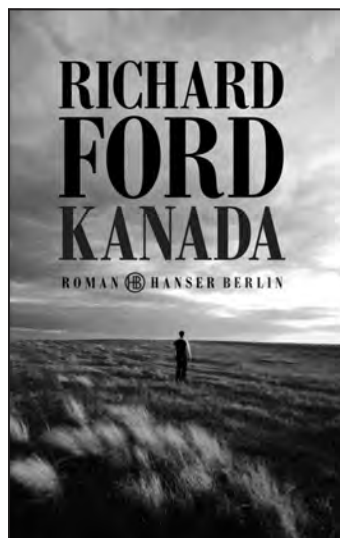
Diese Technik „durch die Zeiten“ benutzt Ford in seinem Roman durchgehend. *Kanada* folgt zwar im Wesentlichen einem Handlungsstrang, aber da der 60-jährige Erzähler weit in die Vergangenheit zurückblickt, kann er hin und herspringen, schließlich kennt er den Ablauf und das Ende seiner Geschichte längst.

Die beginnt mit dem Unglück seiner Eltern, die einander zwar herzlich liebten, aber überhaupt nicht füreinander geschaffen waren. Beide, sagt der Erzähler, wären glücklicher gewesen, hätten sie sich so früh wie möglich getrennt. So aber gerät der leichtlebige Vater in Schwierigkeiten, und die eher intellektuelle Mutter erklärt sich bereit, bei jenem Banküberfall zu helfen, der die Familie von allen Sorgen befreien soll.

Der zweite Teil des Romans spielt in Kanada, wo der Erzähler seine Jugend verbringt, nachdem Mama und Papa im Knast gelandet

sind. Dort wird er einen Mord mit ansehen und zwei Tote begraben müssen. Und hier wie dort, im Falle seiner Eltern, stellt sich die Frage: Was ist Schuld, wo beginnt und wer kann uns davon erlösen?

Das Wort „Gott“ kommt bei Ford gar nicht erst vor. Er beschreibt lieber die endlosen Weizenfelder Kanadas und den Geruch der Waldhüt-



ten, in denen die Arbeiter hausen. Ford nutzt Details, die eigentlich keine Bedeutung haben und die dennoch alle Erinnerungen ausmachen: Gerüche, Ängste, Geräusche: „Sie hatte geweint und roch nach ihren Tränen und nach Zigaretten.“ Dieser sanfte Tonfall hält *Kanada* in einer luftigen Schwebel. Hier wird nichts mit Bedeutungen aufgeladen. Alles ist, wie es ist. Und die

einzig wichtige Frage am Ende ist: Warum war es nicht anders?

Die Antwort, dass Liebe und Freundschaft uns oft ins Verderben führen, klingt bei Ford nicht zynisch. Das ist vielleicht die erstaunlichste Leistung dieses großen Romans. *Thomas Friedrich*

Richard Ford: Kanada. Aus dem Amerikanischen von Frank Heibert. Hanser, München / Wien 2012, 464 S., 24,90

NACHBARSCHAFT Der Tod nebenan

Simon Borowiak scherzt wieder schwer herum

Nein, es ist kein Krimi, auch wenn die Helden anfangs mit der Gründung einer Detektivagentur liebäugeln und später tatsächlich eine Leiche anfällt. Die stört aber eher die Party bei den fidelen Nachbarn, bei den sich der hypochondrische Erzähler und zwei seiner Figuren aus früheren Romanen am Büffet guttun. Wieder marschiert Borowiak schnurstracks in jede Peinlichkeit, wedelt mit autobiografischen Anleihen herum und steht dann doch bloß komisch entsetzt daneben, wenn die gut situierten Nachbarn über ihre Leiche stolpern. Eigentlich wollte er sich in die jüngste Tochter des Hauses verlieben, und nun bringt er die eine Hälfte des Romans damit, sich über ihren eklig selbstgefälligen Liebhaber zu ärgern, und die andere damit, den plötzlich Leblosen ohne weiteren Familienschaden zu entsorgen. Stoff genug für einen Villenviertel-Krimi eigentlich, im Grunde aber doch eher eine leicht makabre Gelegenheit, Schlomo und Cromwell aus dem wunderbaren *Schade um den schönen Sex* wieder zu treffen. *Wing*

Simon Borowiak: Du sollst eventuell nicht töten. Eine rabenschwarze Komödie. Knaus, München 2012, 224 S., 14,99

Simon Borowiak: Du sollst eventuell nicht töten. Eine rabenschwarze Komödie. Knaus, München 2012, 224 S., 14,99

HAPPENINGS

Kühle Kunst

Kevin Wilsons Debütroman über eine verrückte Familie

Familie Fang ist berühmt. Vater Caleb, Mutter Camille, Tochter Annie und Sohn Buster sind in der Kunstwelt angesehene Veranstalter verrückter Happenings, in denen die Eltern ihre Kinder auf immer neue Weise dazu auffordern, auf das zu reagieren, was sie in Gang setzen. Das fordert viel Improvisationskraft von den Kindern, die in der Szene als „Kind A“



und „Kind B“ bekannt sind. Die Kinder leiden unter ihren Einsätzen als „Kunstwerk“.

Kein Wunder, dass sie später orientierungslos durchs Leben ziehen. Annie wird Schauspieler, Buster schreibt Romane und hält sich mit Schreibjobs bei Magazinen wie „Potent“ über Wasser. Spaß macht das nicht, aber zurück zu den Eltern wollen sie auch nicht. Ihnen bleibt allerdings nichts anderes übrig, als Buster nach einem Unfall mit einer Kartoffelkanone Hilfe braucht. Er überredet seine Schwester, die gerade einen kleineren Skandal, in dem es um Nacktfotos geht, überstehen muss, zu ihren Eltern zu ziehen. Und dann geht es erst richtig los.

Kevin Wilson stellt in seinem Debüt eine Familie zusammen, die alle Voraussetzungen für das Gütesiegel „seltsam“ erfüllt. Trotzdem schafft es Kevin Wilson, etwas in seinen Roman zu packen, das einen bis zum Schluss hoffen lässt, dass bei allen Seltsamkeiten, am Ende eine familiäre Umarmung mehr wiegt als ein verqueres Shopping-Mall-Happening.

„Herrlich verrückt“ mag das sein, wie das Cover verspricht, aber bei allen Performances bleiben vor allem die Situationen im Gedächtnis, in denen die Protagonisten einfach nur miteinander sprechen. *Sacha Brohm*

Kevin Wilson: Die gesammelten Peinlichkeiten unserer Eltern. In der Reihenfolge ihrer Erstaufführungen. Aus dem Amerikanischen von Xenia Osthelder. Luchterhand, München 2012, 382 S., 14,99

tummelplatz

kostenlose Kleinanzeigen Setzern Abende Impressum

Ruempelstilzchen
Antikes • Trödel • Schmuck
Möbel • E-Geräte • Vinyl
Design 60er • 70er • 80er
Nur 50 m vom Kesselbrink
August-Bebel-Str. 90 • 05 21 91 51 909
Montag bis Freitag: 11:00 - 19:00 Uhr
Samstag: 10:00 - 16:00 Uhr
www.ruempelstilzchen-laden.de

FLOHMARKT: SUCHE

suchen für umsonst oder wenig geld ein kinderbett (kein babybett). 0521-9678155.

Suche günstig gebrauchten Benzinrasenmäher. Tel. 0521-9498330

Suche Ikea Hemnes Bett weiß in 100x200 bzw. 90x200cm. 0176-24131241

Junge Frau sucht funktionstüchtiges Fahrrad. Sehr gerne kostenlos oder gegen eine Flasche Wein: Sarah7676@gmx.de

FÜR LAU

Herd „Privileg“ (Backofen kaputt, Rest funktioniert super!) - voll funktionstüchtige Mikrowelle, Kaffeemaschine u. diverse andere Küchengeräte und Geschirr für lau an Selbstabholer. Küchenmöbel sowie Schreib-/Esstisch gegen Six-Pack Wahrsteiner (nicht doch lieber ne Kiste Lügenbräu? d.S.) einzutauschen. 0176/20722554

Biete einen Grundig Röhrenfernseher 66cm Bild diagonale gegen einen Kasten Fritzlino Melone. Abzuholen in HF Innstadt. katrin2611@web.de

Ich tausche meinen riesigen Büro-Schreibtisch gegen eine Kiste Hasseröder. Das ist



BLUE HARVEST TATTOO
Friedrichstr. 49 | 33615 Bielefeld
Tel: 0521 - 560 5990 | www.blue-harvest-tattoo.de

ein Eck-Schreibtisch mit den Außenmaßen 2m x 2,40m, die Tischplatte ist 80cm tief. Die Oberfläche ist nicht so hübsch beige-grau, aber dafür wasserfest und unkaputtbar. Fotos auf Anfrage. Zur Selbstabholung, Achtung: schwer. abonke@gmx.net

Verschenke 17-Zollröhrenmonitor mit Auflage für Drucker gegen Sixpack Alkoholfreies Hefeweizen. Tel. 0521-9498330

Verschenke Winterreifen für Ford Fiesta gegen eine Kiste alkoholfreies Hefeweizen. Tel.: BI-9498330

Blomberg Waschmaschine kostenlos abzugeben. Ca. 10 Jahre alt, funktionsfähig. Edelstahlfront. Unterbaugerät, deshalb kein Deckel vorhanden. Abholung in Bielefeld City erforderlich (Erdgeschoss). 0521-94979665 oder melanie_brandt@arcor.de

3er Sofa in hellgrau mit üblichen Gebrauchsspuren gegen 6er Träger Heineken in Bielefeld Mitte abzugeben. Super Bequem auch zum drauf schlafen - Ideal für WG, erste Bude etc. 0175 / 8203995 oder sommer_alexander@arcor.de

Brother FAX 910 mit Schaden an der Sicherung; div. Biergläser und Küchenschüsseln; alter Stuhl. bloodfernsehen@gmx.de

Voll funktionsfähiger LOEWE CALIDA 55 Röhren-Fernseher (63cm Diagonale) mit FB in schwarz an Selbstabholer gratis abzugeben. tel 0160 4163412

FLOHMARKT: BIETE

Biete Küchenschrank mit Einbaumikro für kleines Geld und biete Hochkühlschrank mit Gefriertruhe. 0176/70697715 oder micky2406@hotmail.com

Haushaltsauflösung

g: verkaufe meine Regale, Tische / altes Kartoffelregal 70,- / echt antike Schatzkiste 80,- / Jugendstilgarderobe Schmiedeeisen 350,- / Zinkwanne 50,- / Küchenbuffet 60erJ. 160,- / Kleiderschrank 40erJ. massiv, 4-türig 150,- / VH möglich, Selbstabholung in Schildesche. 0176/20722554

Röhrenfernseher 3

6erBild 25,-; Schlafsofa (ausklappbar für 2 Personen) L187cm H188cm H96cm: 50,-; 200 Kodak Videokassettenwiederbeispielbar 50,-; 2 Badezimmer - Unterschänke beige (neu)-auch einzeln abzugeben

COMIC UND MUSIC ARCHIV
Herforder Straße 210, Bielefeld
☎ 0521/320413
Ankauf Rock/Jazz-LPs & Comics

40,-; Elektr.Schreibmaschine 20,- Sarah_Goehl@gmx.de und 05225-3403

Damenrad (3 Gang) für 50 Euro zu verkaufen. Marke: Rixe. 0152-06869236

Habe ein schwarzes Ledersofa, 2-Sitzer mit silberfarbenen Füßen für 15,- abzugeben / einen funktionstüchtigen, sehr gut erhaltenen Wäschetrockner für 30,- und einen kleinen Kühlschrank für 15,-. Alles in Dornberg Nähe Lohmannshof abzuholen. anna_lenaide@yahoo.com

2 große Vogelkäfige für je 30,- / 36er Farbfernseher 15,- / 28 PM.-Biografieausgaben (2005-2012) für zus. 50,- / 0521-9774256 (Bi-Brake) ab 18.00 Uhr

1 älteres Ikea-Klippan 2-er Sofa mit waschbarem Bezug naturfarben für 10,- / 1 Kunstlederhocker dunkelbraun ca. 50x50x35 cm (BxLxH) für 15,- / Nur für Selbstabholer. tel: 01577- 4323056 am Wochenende

www.piercing-bielefeld.de

Eck-Computertisch zu verkaufen (VB)! H/B/L: 75,5/70/114; mit Tastatur- und Mausauszug (bei letzterem leider ohne Schrauben, diese sind aber sicher ersetzbar), Druckerablage und Monitoraufsatz (H: 15,5cm). Steht zur Abholung auseinandermontiert bereit. Bilder können natürlich angefordert werden. kristin.pp@web.de

Verkaufe Inlineskater, Gr. 42 mit Protektoren und Tasche (neu, Fehlkauf) für 30,- / Tel. BI-9498330

Verkaufe Roemertopf (u.a. auch) fuer vegetarische Gerichte mit Kochbuch / neu / unbenutzt u. original verpackt statt VK-Preis 39,95 fuer 15,- Euro und ich verkaufe einen Ishara-Gutschein im Wert v. 50,-Euro (3 Jahre gueltig) fuer nur 40,-Euro. Tel. 0521/2700398

Heelys Style 7221, schwarz, Größe 38 vor zwei Jahren gekauft, danach nur einmal getragen, also Zustand wie neu, mit komplettem Zubehör und in sehr gutem Zustand. 35,- VB (Neupreis 69,90) und ich verkaufe 2 Original KNOLL ANTIMOTT 50er-60er Jahre Designer Sessel. Die vier Kissen sind 2005 komplett aufgepolstert und mit neuem Stoff bezogen worden. Die Originalrechnung über 550,- von einem Polsterei Meisterbetrieb in Bielefeld liegt vor. Das Holzgestell weist die üblichen kleinen Gebrauchsspuren auf. Komplettpreis 350,- VB majo009@web.de

Kinderwagen Quinny Speedi, sehr gut erhalten, in der Farbe fudge (braun-beige) mit passendem Winterfußsack, Quinny Regenverdeck und Sonnenschirm, VB 100,-. Reisebett Für Babys/Kleinkinder neuwertig von Esprit in rot 15,-. Bett Buche Massivholz Matratzenmaß 140x210cm mit orthopädischem Lattenrost, VB 50,-. 0176-24131241

Mobiler Kleiderschrank. Antonius Drahtkorbsystem von Ikea: 4 Elemente je 44 b x 54 t x 87 h (stapelbar) incl. 18 Körbe und Vorrichtung für Kleiderstange; für 70,- (NP 130,-) sowie groooooßer Spiegel 2,10 x 1,70 m für 75,- (NP 250,-). Tel. 9710995

Hi-Fi Anlage bestehend aus: Yamaha Natural Sound Stereo Amplifier A-420, Sony CD Player CDP 291, 70,- VB. Gebraucht mit Abnutzungsspuren, aber in ordentlichem Zustand und funktionsfähig. In BI-Innenstadt, nur Selbstabholer auge.stadionuhr@online.de

biete einen K-fee Kapselautomat in weiss.für cappuccino,espresso u.s.w. voll funktionsfähig für 30,00 euro. susannekrusch@gmx.de

Wunderschöner ovaler Ikea Galant Tisch an Selbstabholer abzugeben. Als Schreibtisch oder Esstisch nutzbar, Milchglas, 180 x 100 cm, chromfarbene und höhenverstellbare A-Beine, 70,-. 2er Sofa, Kunstleder, abgenutzt, an Selbstabholer zu verschenken. Tel: 0163 6314156 oder bgaardner@gmail.com

Apple Mighty Mouse USB - 25 Euro / Hörbuch „Ziemlich beste Freunde“, Neu und OVP - 15 Euro - sommer_alexander@arcor.de oder 0175 / 8203995

Siemens Energiespar-Waschmaschine E1 6 4S (NP 800 EUR), ca. 4 J.: 250 Euro. Profi-Schallpegelmessgerät ab 30dB: 35 Euro. Fahrrad fahrbereit mit Shimano-Schaltung: 30 Euro. Digicam 10 MP wasserdicht, neu von Medion: 30 Euro. Käse-Fondue mit Topf und Besteck neu und unbenutzt: 15 Euro. bloodfernsehen@gmx.de

Kleiderschrank von Ikea (Pax): fünftürig mit weißen Lamellentüren und vielfältiger Innenausstattung für 625 Euro an Selbstabholer zu verkaufen. 01601585512

Ich biete gut bis sehr gut erhaltene Kinderkleidung für Mädchen in Gr. 7-9Jahre und Jungenkleidung bis Größe 80 / klassischer

ultimo Coupon
SCHMITTIS SNEAK-PREVIEW
Statt 6,50 Euro Eintritt zahlst Du
nur 5,50 Euro
am
6. 11. 2012
Mit Comedy, Kino-Quiz und der Filmpremiere vor dem offiziellen Bundesstart! Am ersten Dienstag im Monat um 20 Uhr - nur im CinemaxX Bielefeld!
Gültig für 1 Person

Korbkinderwagen wie neu 200,- Euro / MaxiCosi 15,- Euro / Fahrradanhänger Einsitzer mit Hängematte 150,-Euro / Tragehilfe „Ergobaby“ wie neu 60,-Euro und diverse Spielsachen. kati23gt@gmail.com

Ikea: 2 Stühle Bertil- Birke lackiert, neuwertig je 20,- (neu je 30,-) und Korbtruhe Byholma hellgrau-braun, sehr guter Zustand 30,- (neu 69,-) / Damenfahrrad silber, 26 Zoll, war in Inspektion, komplett neue Reifen, 3-Gänge VHB 89,-. Tel. 0521-1561419

Röhrenfernseher 36erBild 25,- / 200 Kodak Videokassetten-wiederbespielbar 50,- / 2 Badezimmer-Unterschränke beige (neu) 40,- - auch einzeln abzugeben / elektrische Schreibmaschine 20,- / CD-Turm Eiche 10,- / Analog Kamera CANON T70 plus Blitzlicht, Auto-Zoom, Fototasche, Tragegurt und Betriebsanleitung 99,-. Sarah_Goehl@gmx.de und 05225-3403

Ikea Küche Front Applad blau 2US mit Schubl., 4 HängeS, SpülenS: 200,- / Spülmaschine AEG Sensorlogik 9J: 100,- / Designersofa: 30,- / 2 grüne Sofas für lau. 0176-64683112

verkaufte schickes frommholz sofa: breite 210cm - tiefe 90 cm. sehr gut erhalten (4 Jahre). für 125,- vhb. 0521-894392

TIERWELT

Wer kann Kater Nero (ca. 2 Jahre, kastriert, schwarz) ein neues liebevolles zu Hause mit Auslaufmöglichkeit (nein, auslaufen tut er nicht, er achtet Stubenreinheit sehr) bieten? Muss ihn schweren Herzens wg. Umzugs abgeben. Er ist verschmust, verspielt, hat lange mit anderem Kater zusammengelebt. 0157-72707430

180l-Aquarium mit Abdeckung plus Röhren. B100xH45xT40. JBL-Außenfiltersystem i80. Dekomaterial, Fische, Pflanzen, Heizung, Futter, sonstiges Zubehör. VHB299,-. 0176/31371191 oder christian12586@googlegmail.com

Zwei Kater (3½ Jahre alt, getigert bzw. gefleckt) brauchen ein neues Zuhause. Muss sie leider wegen meiner Katzenallergie abgeben. Die beiden sind reine Wohnungskatzen, kastriert und mit den üblichen Impfungen versehen. Sie bieten das volle Katzenprogramm - von verschmust bis verspielt, von anhänglich bis eigensinnig. Das „übliche Katzenzubehör“ gibt's natürlich dazu. c.isecke@gmail.com oder 0174/9160190

2 Rosenköpfchen (Paar, ca. 1,5 Jahre alt, wildfarben) dringend abzugeben. Käfig (ca. 1,8m x 0,8m x 0,8m) mit Zubehör kann gegen kleinen Aufpreis mit übernommen werden. Tel: 0162 2456515

Jack Russell Hündin, 4 Monate alt, 3farbiges Fell, komplett geimpft, zu verkaufen. jandw@gmx.de

SUCHE WOHNRAUM

Nettes Quartett (m 49, m 48, w 40, w 52) sucht Haus mit 3 getrennten Wohnungen (gerne renovierungsbedürftig) in ländlicher Randlage von Bielefeld zwecks Gründung einer Hausgemeinschaft, hausgemeinschaft-in-bielefeld@web.de

TIM'S 005 21
Leihwagen 6 40 50

Zweck-WG, M, 48, möchte in besteh./neue 2-5erWG, Optimale Verkehrsanbindung an den ÖPNV (mögl. Stadtbahn), gerne BI-West. Für grundsätzlich Interessierte einer an Zweck-WG biete ich ggf. einen Kennenlern-Kaffee-Nachmittag. 0163-4888444

www.route66tattoo.de

Wir, um die 50, suchen zwecks Gründung einer WG noch Mitbewohner/innen. 0521-8972446 oder 0521-78440321

Ich bin 52, M und suche eine „Mitwohngelegenheit“ zum Zusammenwohnen, aber auch allein sein können. Mit Garten wäre ganz gut. Tel.: 0521 7840304

Männlich (28) sucht 1-2 Zimmer, ca. 350 Euro WM, möglichst zu sofort in Bielefeld. 0151-12911094

Wir (w35, w30) suchen zu Jan. 2013 oder später: 3 ZKB mit Balkon oder Garten (WM bis 500,-) in Bielefeld in Bahnhofsnähe. Angebote bitte unter: 0178-1977016 (ab 19h)

BIETE WOHNRAUM

Hiddenhausen ab 1.1.2013, 1. OG, 2 WE je ca. 55m², 1x 2Zi-Kü-Bad + 1x 3Zi-Kü-Bad für je 265,- KM + NK oder komplett für 500,-KM + NK an Familie / WG / Firma. Altbau frisch saniert + isoliert, Laminat, Gas-Zentralhgz, neue Einbauküche, auf Wunsch möbliert. T 016094982453 & 017664227557

Charmante Altbauwohnung in zentraler Lage in der Innenstadt (Arndtstr.) frei zum 1.12.2012 (eventuell früher) für 3er Studenten-WG. Kontakt: 0521 138009

BANDS & EQUIPMENT

Tonstudio, Musikschule, Proberäume. www.tonstation.com 0177-9588546

Prof. Schlagzeugunterricht in der Tonstation. www.schlagzeugschule-schramm.de 0160-96202026

Professionelle Proberäume zur alleinigen Nutzung, faire Preise contact@pallway.de

www.piercing-bielefeld.de

www.tubeampcheck.de **Service für Verstärker, PA-Equipment & Elektr. Instrumente** 0521/4469158

Gut gebuchte Coverband sucht Sängerin und einen Keyboarder. nistelros@aol.com

Funkband aus BI (git, bs, dr) mit eigenem Repertoire sucht Keyboards, Vocals, Gebläse, Kontakt: p-net@web.de

Neugegründete Band (alle um die 40) sucht noch zuverlässigen und fähigen Bassisten und Sänger. Stil: Irgendwo zwischen

Das Konzept des Betreuten Mordens ist nicht neu. Schon die RAF bezog ihre erste Waffe über den Verfassungsschutz, und im Moment stehen sich im NSU-Untersuchungsschuss die

Schlapphüte gegenseitig auf den Zehen um knurrig zuzugeben: Jaja, wir waren auch dabei, wir wussten das... aber wir haben immerhin Schlimmeres verhindert!

In den USA, wo man immer etwas weiter denkt, hat man jetzt auf diese Weise seinen komplett selbst zusammengebauten Terror-Anschlag verhindert. Der verwirrte 21-jährige Muslim, dem das FBI eingeredet hatte, er wolle das Gebäude der Federal Reserve Bank in New York in die Luft jagen, wird lebenslanglich weggesperrt werden und all das schöne Geld, das ihm das FBI im Erfolgsfall versprochen hatte, gar nicht mehr ausgeben können. Für FBI wiederum gibt das eine schöne Kerbe in der Verbrechensstatistik. Dass dieses Verbrechen, wie viele andere auch, gar nicht erst geplant worden wäre, wenn der Staat nicht hilfreich mit Rat und Tat beiseite gestanden hätte, ist uninteressant. Und sollte das Konzept aus Versehen zu wirklichen Taten führen, gibt's halt Untersuchungsausschüsse, die solange tagen, bis alle Akten und Beweismittel vernichtet oder geschwärzt wurden; vom Celler Loch bis zum Mord an Ulrich Schmücker mussten gerade die deutschen Verfassungsschützer schon eine Menge respektabler Misserfolge vertuschen.

Wie gesagt, in den USA denkt man immer etwas weiter. Nach dem kleinlichen Kindsmisbrauchsskandal der katholischen Kirche hat man dort jetzt die christlichen Pfadfinder gerichtlich dazu genötigt, Tausende von Missbrauchsfällen endlich öffentlich zu machen. Wie beim Pfarrer und seinen Ministranten ist bei den Pfadfindern die Idee des Betreuten Vögels geradezu genial angesiedelt. Wo sonst kommen Kinderschänder und ihre Opfer derart ungezwungen zusammen als unter dem Banner der Nächstenliebe, der moralischen Rigorosität und völligen Straffreiheit? Dass die katholische Kirche und die christlichen Pfadfinder in den USA ein Kontakthof für Kinderschänder sind, leitet sich dabei nicht von der Anzahl der Fälle ab, sondern dem systematischen Vertuschen der Vorfälle.

Anders gesagt: Nur Amateure unter den Kinderfickern bewerben sich bei staatlichen Kindergärten. Die Profis gehen zu den christlichen Institutionen.



Rock und Metal. Songmaterial und Probe- raum vorhanden. andreas.jung72@arcor.de

Angegrauter Gitarrist spielt frisch- und junggebliebene Musik. Hast Du Lust mitzumachen? Dann fühl Dich eingeladen mir zu mailen: spice4biele@web.de

Drummer, 29 aus Bielefeld, sucht Band, irgendwas zwischen BluesRock und Death-Metal! Hab Rec.- und Stage- Erfahrung, Bock ohne Ende und bin kreativ. Kann Hörproben meiner früheren Projekte auf Anfrage per Mail schicken. Mark - 0160 90163172

Verkaufe Marshall JCM 2000 TSL 602 Vollröhrencombo für VHB 650,- (Neupreis liegt bei ca. 1350,-). Der Verstärker hat 60 Watt RMS, 3 Kanäle (Clean, Crunch, Lead), 2x 12" Celestion „Wolverine“ Speaker, exter-

Feuer frei!

Currywurst für Fortgeschrittene

In 7 Schärfen

Der Profi Imbiss
Rüschhausweg 18
48161 Münster-Gievenbeck

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 11.30-21.30
Sa: 13.00-21.30
So: 16.00-21.30

www.feuerfrei.eu

Fundus
second hand

gesucht & gefunden

· Fahrrad Second Hand
· An- & Verkauf

Ravensberger Straße 55
33602 Bielefeld · Fon 0170-2962115
Geöffnet: Mo-SA mittags -> abends

AUFSTIEGSSTIPENDIUM
Studieren mit Berufserfahrung



Klar bringt mich ein Studium vorwärts!

→ für engagierte Fachkräfte mit Berufsausbildung
→ Studienförderung auch berufsbegleitend

www.aufstiegsstipendium.de

ne Box kann angeschlossen werden (8/16 Ohm), Master-Sektion mit FX-Mix (Reverb) und verfügt über ein Fußpedal (PEDL00021). Der Verstärker kann in einem Proberaum in Bielefeld angespielt werden. andre.blumenstein@gmx.de

Bielefelder Reggae-Band sucht Reggae-Keyboards mit Erfahrung der timing-fest „wobbeln“ und Overdubs (Bläsaufsätze, Melodieaufsätze) bedient. Wir spielen neben Eigenkompositionen die Songs für Jah Meek und Uwe Banton. Wenn Du die gewünschten Voraussetzungen mitbringst und mit Leidenschaft guten Reggae spielen willst, schreibe mir an diese Mailadresse: stylee@gmx.net

Wir (Dorian) Alter 28-30 sind auf der Suche nach einem neuen Proberaum zwischen Melle und Werther. Trocken, sicher, ca. 20qm, ausreichend Strom, damit wären wir schon zufrieden. Tel.: 0160/90326813 Martin

Biete Proberaum am Stadtrand von Gütersloh (Richtung Flughafen). Ca. 50 m² groß. Geheizt werden muss über Gas oder Heizlüfter. Probetermine nach Absprache,

Lichttechnik, Tontechnik. Verleih & Verkauf.

Telefon: 05 21 9 86 36 83

Detmolder Str. 279 | 33605 BI

[mss-audio]
www.veranstaltungstechnik-bielefeld.de

tonstation.com
tonstudio | musikschule | proberräume
Tel: 0177-9588546

Schramm
Tel: 0160-96202026

grundsätzlich aber an 7 Tagen die Woche möglich. musik234@online.de

Gitarist, 28, sucht Mitmusiker für Band Richtung „Post-Rock“ oder „Deathmetal/Metalcore“. Langjährige Banderfahrung. Kreis Bielefeld wäre gut! lukas.kuelker@gmx.de

Restrockband (Gitarre, Keyboard, Schlagzeug, Bass), zwischen 50 und 60, sucht Sänger und 2. Gitarre, oder einen Sänger der auch Gitarre spielt, keine Profis, aber auch keine Anfänger. Wir spielen Oldies, z.B. Status Quo, Deep Purple usw. aber auch neuere und eigene Stücke. Zurzeit proben wir alle 14 Tage in Brockhagen. 0172/9748302, oder andyfermer@web.de melden.

wir sind eine gut aufgestellte Formation, die zur Verstärkung einen Sänger/Sängerin sucht. Gesanglich solltest Du dich mit Rock, Hard Rock und etwas Metal auskennen. Proberaum und alles Andere ist vorhanden. Wir sind auch schon mit einigen Terminen für 2013 belastet. dss-bielefeld@t-online.de

Bluesrockband sucht einen erfahrenen Leadsänger mit zusätzlicher mehrjähriger Spielpraxis von E-Gitarre o. Keyboard. info@mixedsociety.de - Tel.: 0521-890179

E-Gitarrenverstärker VOX AD30VT-XL: Gebr. Modeling-Amp mit 11 Verstärkertypen von Clean über Crunched bis HiGain und patentierter Vox ValveReactor Röhrendstufenschaltung mit regelbarer Ausgangsleistung von 0,1 bis 30W RMS (1x12" Speaker), daher sowohl für Zimmer als auch kleinere Bühnen bestens geeignet; Preis inkl. Netzkabel: 150,- (marcosta.01@uni-muenster.de)

Pflegeleichte Band sucht Proberaum im Bereich Bielefeld/ Halle. Wir proben ca. 1-2 Mal die Woche. orca71@gmx.de

Alternative Rockband (alle Mitte 20) mit Proberaum in Bielefeld sucht Sänger. Grobe Richtung: Tool, Deftones, SOAD. Tel: 0176/70776765 Email: elpajo@web.de

Ü 50 Drummer, noch ohne Banderfahrung, nach ca. 7 Jahren das Üben zu Playalong CD's leid, sucht Leute mögl. mit Proberaum, die in der Lage sind, nach und nach ein Coverprogramm aufzubauen. (Rory, Zepp, Purple, Straits, evtl. auch Southern/Americana Sachen) Großraum Bielefeld/Halle wäre super, aber nicht Bedingung. hardkickin@t-online.de

Verkaufe Flea-Bass, weiss, 3 Mon. alt, incl. Bag: 150,- / 016091344752

VORTBILDUNG

Wer hat Lust mit mir einmal pro Woche abends russisch zu lernen. Meine Frau ist aus Russland und würde uns dabei helfen. Ohne Kohle. Habe keine Lust auf die VHS und hoffe es macht privat mit 2-3 netten Leuten mehr Spass. t.balke@gmx.de

www.klavierunterricht-in-bielefeld.de

Griechisch erteilt Griechischlehrerin. 11sonnenaufgang@web.de

Enta betetkallem Saraby aw masry? Wenn Du Lust hast, entweder Unterricht zu geben (Fossha/Ägypt.Ameya) oder ein Sprach-Tandem zu machen (Ich biete Deutsch und Englisch), melde dich doch bei mir. Email: sinchenb@web.de

MIX

Psychotherapie o. Beratung: Praxis in BI su. Untermyer. umiete@gmx-topmail.de

Bauwagen Eckkombination, 24qm, liebevoll, hochwertig, ökologisch von Zimmerer gebaut, 10cm Dämmung, riesen rundes Fenster, Dach vom Schlafwagen komplett aufklappbar, Gasheizung + Ofenplatz, großer u. kleiner Stauraum, Wärmeschutzverglasung, 18.500,- VB, Infos + Fotos 0163/1644822

wer hilft mir ein kleines buch zu übersetzen? vom chinesischen ins deutsche. thema qi gong. tel 0521-92019652

100,- Belohnung für Wiederauffinden meines am 27.9. in der Mühlenstr. geklauten 25J alten Fahrrads: hellblauer Raleigh-Mixte-Rahmen mit 2 schrägen Streben, schwarzes Lenkerband, schwarz-grauer neuer Sattel, hinten aufgeschraubter schwarzer Metallkorb, alberne Klingel mit MickeyMouse. Tel. 0521/177268

Supervisorin im Studium sucht einen hellen und freundlichen, zentral gelegenen Praxisraum in Bielefeld Mitte oder West. Gerne zur Untermiete. wermter@wermterbildung.de oder 01520/9527176

Ich suche Frauen bis 30 Jahre, die ich kostenlos massieren darf. Übrigens habe ich schmale sanfte Hände. Nur keine Angst. Beißen werde ich nicht;) also wenn du einen verspannten Nacken hast oder etwas anderes. Meld dich einfach. undertaker.the52@yahoo.de

Die Kunstlichter suchen neue Mitstreiterinnen (Elektronikkenntnisse erwünscht). Die Künstlerinnengruppe arbeitet crossover in den eigenen Kunstsparten und mit dem Medium Licht: www.auto-kultur-werkstatt.de

Ich suche die zwei jungen Damen, die mir so lieb geholfen haben, als ich am Dienstag (16.10.) Hauptbahnhof Bielefeld auf der Rolltreppe gestürzt bin. Ich würde mich sehr freuen, wenn Ihr Euch nochmal bei mir melden würdet: diana_nilotzki@arcor.de

Die Beine der Frauen: Praxis für gute Haltung (s. Google Maps) 0521/9225955

MOTORWELT

2 Scheinwerferblenden KAMEI für VW Golf 3 (unverbaut)25,-; KAMEI Heckspoiler 120,- und Frontblende 55,- für VW Golf 3 ab 11/'91; KAMEI Grill - und Scheinwerferblende VW GOLF 2/Jetta 2 und VW Polo 2



über 35.000 artikel

bluesite

mon-fri 1130-1930 sat 1030-1800

vinyl cd dvd

bluesiterecords.de

stapenhorststr 19 bielefeld

(0521) 17 10 16

an- und verkauf

je 40,-; diverse Autolautsprecher; Kotflügelverbreiterungssatz GOLF 2/alle Modelle/VW Jetta (Typ2)80,-; ltheog1950@gmx.de und 05225-3403

Verkaufe 4 185/60/14 Polaris Winterreifen auf Stahlfelge. 4 Loch, ET 45. Waren zuletzt auf einem Golf 3 montiert. Stahlfelgen sind leider etwas verrostet. 150 VB. Bilder und Anfragen: ozbi@gmx.de

Verkaufe meinen Ford Fiesta, Bj. 2000, Kilometerstand ca. 240.000 mit TÜV/AU 02/13, 75 PS und Extras (Klimaanlage, Dachgepäckträger, Sitzbezüge, neue Schlüssel, gute Bereifung, etc.) für 750,-. Tel: 0176/73463609

4 Winterreifen auf 5-Loch Stahlfelge, guter Zustand zu verkaufen: 185 / 65 R15, Vredestein, 6 mm Profil; für 139,- / Tel. 0176/20350050

JOBS

ich 33 w suche eine stelle in raum bielefeld mitte als haushaltshilfe, einkaufen, putzfrau o babysitter. natürlich mit jahrelanger erfahrung. von 8 uhr bis 13:30 stehe ich ihnen gern zur verfügung. energie912@gmx.de

Suche jemanden der Lust hat mir alle paar Wochen die Haare zu schneiden (m/Kurzhaarschnitt). Biete dafür Hilfe bei Hausmeistertätigkeiten o.ä. ggf. kleines Geld an. Berufserfahrung o. überhaupt Erfahrung auf dem Gebiet wäre gut. ;) philippmaier204@gmail.com

BEWEGUNG

Suche Nordic Walking-LäuferInnen mit Kondition, die mit mir 1-2 Stunden, 1-2 mal die Woche zügig gehen wollen. Bestehende Gruppe oder Einzelinteressierte (bevorzugt aber nicht zwingend rund um Brackwede/Gadderbaum/Quelle). ruebenkraut@gmx.de

ultimo

BIELEFELDS STADTILLUSTRIERTE

erscheint im
23. Jahr 14täglich

BÜRO

Herforder Straße 237
33609 Bielefeld
Mo. - Do. 10 - 17 Uhr
Fr. 10 - 15 Uhr
0521-3297387
info@ultimo-bielefeld.de
www.ultimo-bielefeld.de
www.facebook.com/
ultimo.bielefeld

VERLAG

Ultimo Verlag GmbH,
Postfach 8067
48043 Münster
0251 / 899 83-0
ultimo@muenster.de
Geschäftsführer:
Thomas Friedrich (ViSdP),
Rainer Liedmeyer

REDAKTION

Anja Flüge,
Thomas Friedrich
Laura Landermann,
Rainer Liedmeyer
Redaktion: 0521-44 18 12

MITARBEIT

Sacha Brohm; Alex Coutts; Jan
Gerbach; Karl Koch; Olaf Kieser;
Victor Lachner; Johnny Lipps;
Hannelore Meis, Frank
Möller; Klaus Reinhard; Erich
Sauer; Volkard Steinbach; Martin
Schwickert; Bernhard Trecksel;
Wolfgang Ueding

BANKVERBINDUNGEN

Commerzbank Bielefeld
BLZ 480 400 35, KtoNr. 780 5211

ANZEIGEN

Vesna Friedrich
anzeigen@ultimo-bielefeld.de
0521-441842
überregionale Anzeigen:
UMM Stadtillustrierten GmbH
www.szenecommunication.de
Es gilt Preisliste Nr. 16
vom 1.1.02

TERMINE

termine@ultimo-bielefeld.de

KLEINANZEIGEN

tummelplatz@ultimo-bielefeld.de

DRUCK

Druckhaus Humburg, Bremen
Beilage: Tim's Leih;e
Ultimo UZni Spezial

AUFLAGE

Verbreitete Gesamtauflage
Westfalen BI/MS: 29.785 (iww 4/11)
©2012 ULTIMO Verlag GmbH.
Für Termine wird keine Gewähr
oder Haftung übernommen.
Der Verlag behält sich vor,
Kleinanzeigen, Anzeigen &
Leserbriefe zu kürzen, zu
kommentieren oder
abzulehnen.

REDAKTIONSSCHLUSS

der nächsten Ausgabe
ist der 30.10.12
Anzeigenschluß: 2.11.12
Kleinanzeigenschluß: 4.11.12.
Heft 24/12 erscheint
am 9.11.2012



Ich suche sportinteressierte, junge Frauen. Ich möchte euch gerne Selbstverteidigung beibringen. Andererseits liebe ich Wrestling und würde gerne einige Sachen davon mit euch trainieren. Zu meiner Person: ich bin männlich und 25 Jahre alt. the_undertaker_from_owl@yahoo.de

Wer hat Lust auf Slacklines? Gemeinsam üben & die letzten sonnigen Herbsttage genießen :-). Ach ja, ich bin 30 und relativer Anfänger. Eine Line ist vorhanden - jetzt freu ich mich auf Post. blaetterimwind@yahoo.de

GRUSS & KUSS

www.piercing-bielefeld.de, 0521-137711

Meiki. Jetzt wo ich nicht mehr ohne dich will haust du ab? Berlin braucht dich nicht so sehr wie ich! Niemand kann so schön eskalieren wie du! Außerdem musst du erstmal meinen Briefkasten ersetzen! Du wirst mir und Bielefeld sehr fehlen! Pass auf dich auf! Kuss, K.

Toni, ich liebe Dich immer noch! M

Hallo, Mitbewohnerin der chilligsten WG im Bielefelder Westen! Superber Auftritt als Küchenchefin. „Wiener Schnitzel“ mit Bratkartoffeln, das ist doch mal was reelles. Und dein aktuelles Sportprogramm, alle Achtung. Aber was bedeutet eigentlich „Athleticum“,? Und wie war das „Wahre Leidenschaft empfinden nur Menschen mit erhöhten Blutdruck“. Egal, wir freuen uns jedenfalls auf den nächsten Schnitzeldonnerstag. Nothing else matters!

LONELY HEARTS

Krankenschwester (w, 29 Jahre) sucht für die nun kommende kalte Jahreszeit jemanden zum kuscheln und mehr. Wenn Du (m, zw. 30 und 40 Jahre bist) Humor hast und gerne ins Kino oder die Disco gehst, gerne reist oder auch mal Wellness genießt, meld dich mit Foto bei mir: allein-bielefeld@web.de

Suche reichen Mann fürs Leben! Du sollst reich an Lebensfreude, Spontanität und Humor sein, aber vor allem an Leidenschaft, Gefühl und Liebe die Du zu Weibern hast an mich (36 J. / 172 / weibliche Figur) verschenken möchtest. reicher-mann@gmx.de

Attraktive Frau (NR) mit Hirn, Humor und dem Herz am rechten Fleck für eine gemeinsame Zukunft mit Familiengründung gesucht. Bin 38 Jahre, 180 cm groß, beruflich abgesichert, ehrlich, romantisch veranlagt und vielseitig interessiert. milchtee@kaffeeschlufer.com

Kinderwunsch? Familiengründung? Passende Frau, Mitte 30 bis Mitte 40, natürliche attraktive Schönheit, lebenserfahren/-froh, mehr alternativ, freakig, von ähnlich gestricktem Mann, 178, 80, 10 plus x Jahre älter, gesucht. bix@web.de

PRIVATE KLEINANZEIGEN sind kostenlos / **KONTAKTANZEIGE** mit eMail-Adresse kost´nix; **CHIFFRE-Anzeige:** Text schreiben & 5,50,- EU beilegen oder überweisen, an Ultimo schicken / **Auf Chiffre antworten:** Antwort schreiben, eintüten, Ultimo-Adresse + **Chiffre-Nummer** auf den Umschlag schreiben, frankieren, an Ultimo schicken / **GEWERBLICHE KLEINANZEIGEN** kosten 10 Cent pro Zeichen (ohne Leerzeichen!), zahlbar im voraus (Bar, Überweisung, Einzug, Briefmarken) / per eMail an **tummelplatz@ultimo-bielefeld.de** oder Post an Ultimo, Kleinanzeigen, Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld, oder in den **ULTIMO-BRIEFKASTEN** bei **KonTicket** einwerfen (Jahnplatz-Forum). Kontakt-Anzeigen mit Tel.Nr. nur gegen Nachweis (Ausweis & Tel.Rechnung)

FREUNDSCHAFT

Ich w (35) suche jemanden (m/w zwischen 30-45 Jahren), der/ die gerne Schach spielt. Bin zwar keine Anfängerin, habe aber schon lange nicht mehr gespielt. Treffen nach Absprache in einem Cafe. kartenspielfan@web.de

Wir (w 45 u. 50) suchen nette Leute (Singles) von 40-50 für gemeinsame Freizeitaktivitäten (Kino, Kneipe, Café, Tanzen, Kochen, Reisen, Sport usw.). mano7654@gmail.com

Nette Leute mit Hund zum gemeinsamen Spazierengehen und Unternehmungen gesucht (bevorzugt Samstags/Feiertags). Wir wohnen in Bielefeld Brackwede. Wir suchen keine Partnerschaft und dies ist keine Kontaktanzeige. hundefreunde75@yahoo.com

Wir zwei (Paar 28,32 aus Bielefeld) möchten gerne unseren Freundes-u. Bekanntenkreis erweitern und suchen deshalb nette unkomplizierte Pärchen für gemeinsame Unternehmungen aller Art. Wir gehen gerne ins Kino, auf Konzerte oder Festivals, mögen Cafes und Cocktailsbars und alles was Spaß macht. friends-bielefeld@gmx.de

KLEINER FEIGLING

www.thrilling-drilling.de, 0521-137711

Den verscheiberten Spiegel angestrahlt, oder mich, Herr Braunhaar? Mitte Oktober/Wochenanfang, Linie 4. ccle.pied@laposte.net

Im 1001 Nacht, am 19.10. von 19 bis 20 Uhr warst Du (blond) mit einer Freundin essen. Leider konnte ich nur Deinen Rücken mustern, weil Du mit diesem zu mir saß. Als ihr bezahlt hattet (**du und dein Rücken? d.S.**), haben sich unsere Blicke kurz begegnet (**jaja, Haben und Sein... wird oft verwechselt**). Für ein Ansprechen war ich zu sprachlos (**um nicht zu sagen: bewusstlos**). Auch wenn die Chance äußerst gering erscheint, will ich sie nicht ungenutzt lassen: rundewelt81@web.de

Movie an den Wochenenden: Liebe Garderoben- und Kassenfrau, blond, groß, Schwimmerschultern, Raucherin. Wir haben schon oft miteinander geredet, aber ich habe Dich dennoch noch nie wirklich angesprochen. Vielleicht liest Du während Deiner Schichten auch mal die Ultimo. Und vielleicht meldest Du Dich mal bei mir, damit ich an einem Movie-Abend mal ein Getränk zur Garderobe tragen kann. max.ide@web.de

VESNAS WELT

Bielefeld: stille Meditation, Lesungen spiritueller Texte, Gedankenaustausch. In die Stille gehen, zur Ruhe kommen, sich auf das innere Licht und den inneren Klang konzentrieren, für den Alltag aufladen. Freitags ab 20:00, Bürgerwache, Raum 201, 2. OG. Kostenlos und unverbindlich, auch für

So viel Spaß
für wenig Geld
Tom-Skireisen.de
Tel. 0521-4329323
z.B.
St. Anton
für 99,-€
Inkl. Busfahrt,
1 Tag Skipass, 1 ÜN,
Reiseleitung & Party

Anfänger geeignet. 0160-94982453,
bielefeld@wds-online.eu

REISEN

TOLLE SKI- & BOARD-GRUPPENREISEN im Alpenraum

für **Neulinge/ Kenner/ Singles/ Familien!**
www.van-sun-reisen.de, 02486/1001

Mitfahrer (m/w) u/o Reisebegleitung gesucht für ca. 2-6 Monate im Zeitraum November-April durch Südeuropa mit meinem Bulli oder weltweit mit dem Rucksack. Zur Zeit favorisiere ich Spanien / Andalusien. Dort könnten wir mit dem Bulli bei Freunden von mir stehen und supergünstig in einem ihrer Ferienhäuser direkt an der Küste wohnen. Bin m, Mittelalter. ueberwintern@web.de

Aktiv und genussvoll reisen, in guter Gesellschaft oder individuell, dabei gut essen und gut wohnen: Rad-, Wander-, und Kulturreisen in Irland, England, Italien, Spanien, Norwegen, Polen und im Baltikum. Sausewind Reisen, Tel. 0441-935650, www.sausewind.de

MANGO
Tours

EUROPÄISCHE METROPOLLEN ERLEBEN:

Paris	
2,5-Tage-Reise	ab 49,-
4-Tage-Reise	ab 89,-
London	
3,5-Tage-Reise	ab 79,-
5-Tage-Reise	ab 99,-
Prag	
2-Tage-Reise	ab 49,-
Amsterdam	
2,5-Tage-Reise	ab 67,-

SILVESTER 2012
Jetzt schon online buchen:

Paris	
3-Tage-Tour	ab 109,-
London	
3,5-Tage-Tour	ab 129,-
Prag	
3,5-Tage-Tour	ab 119,-
Amsterdam	
3 Tage-Tour	ab 109,-

Infos, Buchung und Gratis-Katalog
Alle Preise in Euro inkl. Abfahrtsortzuschlag
z.B. ab Köln o. Aachen, im Mehrbettzimmer

MANGO Tours
Tel.: 0221-2 77 59 40
www.MANGO-Tours.de
B&D Reiseveranstaltungs GmbH
Aachener Str. 7, 50674 Köln

zwei wochen

programm vom 29. oktober bis 11. november

Mardi Gras.bb

23.11.12 / 20 Uhr

Vorprogramm: Velvet Vibes

KANAL 21
FERNSEHKONZERT



KuKS-Halle, GAB-Gelände Sieker, Meisenstr. 65
VVK 15 Euro / AK 20 Euro – www.konticket.de

NACHTLEBEN

Halloween in der Weberei

ROBOTROCK MEETS ELEKTROFON

Diese Woche kann man auch mittwochs in der Weberei feiern. An Halloween trifft sich die „Robotrock meets Elektrofon“-Gemeinde, um zu elektronischer Musik zu tanzen. Auf drei verschiedenen Areas erwartet die Gäste 10 verschiedene DJs. Neben den Resident DJs sind diesmal mit dabei: Phil Fuldner, Ante Perry und Audionite von Boys Noize.

■ 31.10., Weberei, ab 22 h



Atmosphäre

HALLOWEEN PARTY

Heute heißt es im Gütersloher Brauhaus „trick or treat“. „Atmosphäre Entertainment“ präsentiert Halloween, den amerikanischen Kult irischen Ursprungs, in schauriger Atmosphäre. Auf zwei Floors bieten drei DJs ein vielfältiges Musikprogramm an. „DJ Matze Rotte“, den man aus dem Café Europa und von vergangen „Atmosphäre Parties“ kennt, spielt Rock, House, Electro und Hits aus den 80ern und 90ern, genau wie „DJ Buddmaster“. In der Bar legt „DJ Andre K“ Partyclassics der letzten 15 Jahre auf. Passend zu Halloween serviert das Brauhaus bloody Cocktails.

■ 31.10., Gütersloher Brauhaus, ab 21 h



Geburtstagsparty

DER RLS WIRD NEUN!

Das Wochenende vom 2. und 3. November steht ganz im Zeichen des 9. Geburtstags vom Ringlokschuppen. Unter dem Motto „The Vegas Experience“ können die Gäste heute, am SuperSamstag feiern. An zwei Roulette-Tischen kann man mit etwas

Glück Freigetränke gewinnen und zur Feier des Tages steht den Gästen ein spendables Jägermeister-Team zur Seite. Musikalisch erwartet die Gäste im Club HouseClassics mit dem „Celebrate Youth Team“ (DJs Bendlin², Mr. Mingle, Phil Good, Timothy Cortez & Funkytown). In der kleinen Halle legt „DJ Fabi Le Feld“ Party-Highlights aus den letzten 40 Jahren auf. Neben in der großen Halle heißt es „Geburtstags-pOp? mit DJ Nick“. Er legt aktuelle Hits auf und Klassiker aus neun Jahren Ringlokschuppen. Der Veranstalter: „Alles, was in Vegas passiert, bleibt in Vegas. Alles, was heute Nacht im RLS passiert, bleibt im RLS“.

■ 3.11., Ringlokschuppen, ab 22.30 h

Querformat

ANALOG TRIFFT DIGITAL

Eine neue Veranstaltungsreihe findet den Weg ins Stereo. „Analog trifft Digital“ ist das Motto der ersten Querformat Party. Heute gibt es kein entweder/oder, denn heute werden Indie-Klänge und elektronische Musik zusammengefügt. Zu Gast bei dieser „indietronischen“ Party sind die „King Kong Kicks“, die in der Halle auflegen. Christian Vorbau und sein Team kennt man nicht nur von Clubnächten aus Berlin, Hamburg oder Stuttgart, sondern auch von Festivals wie dem Melt oder dem Hurricane. Unterstützt werden die „King Kong Kicks“ von „Half A Moustache“. Neben in der Club legt „Bjorn Beton“ von „Fettes Brot“ Elektromusik auf. Mit dabei sind auch David Gonzales, Laurin Schafhausen und „Elareatta“. Livemusik gibt es von „The Von Duesz“ im „Wald“. Die Musik dieser Band entwickelt sich bei einem Live-Auftritt, vergleichbar wie bei einem DJ-Set. Sie fängt meist mit einigen wenigen Tönen an, die sich langsam zu einer Mischung aus Jazz, Electronica, Drum' n' Bass entwickelt. Nach „The Von Duesz“ kommt der Berliner Musiker „Sebastian Arnold“ auf die „Waldbühne“. Als One-Man-Band kombiniert er sein akustisches Drumset mit elektronischen Instrumenten und bringt damit Club-Tracks komplett alleine auf die Bühne.

■ 3.11., Stereo, ab 23 h

MENSCHEN-VERSUCHE MIT ALKOHOL!

NEUE TESTREIHE: DAS **SCHNAPS LABOR** MIT SENSATIONELLEN VERSUCHEN!

ERSTE ERGEBNISSE AB AUGUST PROBIEREN UND 10 NEUE SCHNÄPSE ZUM HALBEN PREIS TESTEN UND BEWERTEN!

RAKETEN CAFE PROBANDEN GESUCHT!

WWW.FACEBOOK.COM/RAKETENCafe

Wilde Hilde

FREITAGS // CUBA NOVA

FREIER EINTRITT BIS 23:30h

WILDE HILDE FLOOR: DAILY HEATS BURNEN ROCKIGE BEATS

MONKEY FLOOR: HIP HOP / BREAKS / HOUSE

GETRÄNKE SPECIALS ALL NIGHT LONG!

VITAMIN BEAT

SA.10.NOV.2012

CUBA NOVA ACHTERMANNSTR. 10 MÜNSTER

VITAMIN BEAT FLOOR: FEURIGE BREAKS HIP-HOP · BREAKS · FUNK

SWEATBOX FLOOR: HOUSE-HIGHWAY HOUSE: CLASSIC & DEEP

VITAMIN-BEAT.DE

Rock – Indie – Alternative

DJ BOUNDLESS

Der DJ und Veranstalter Emanuel Kuderna aka „Boundless“ aus Mannheim wird im November und Dezember zum ersten Mal in Bielefeld auflegen. Emanuel Kuderna gestaltet seine Konzepte, Flyer Videos und legt bei den Veranstaltungen auch selbst auf. Unter dem Motto „David halt's Maul“ bringt „Boundless“ Rock, Indie, Alternative und Punk-Rock zurück auf die Tanzfläche des Ostbahnhofs. Hinter dem plakativen Namen steht die Mischung verschiedener Stile von Gitarrenmusik. „Boundless“ spielt nicht nur die 1A Top Hits und Aktuelles, sondern auch die Lieder aus den 90ern / 2000er'n, die gefeiert wurden, aber etwas hinter den Chart-Hits der Bands verschwinden (z.B. bei The Offspring „She's got issues“ oder „The Kids aren't allright“ statt jedes Mal „Pretty Fly“ oder „Self Esteem“). Der Veranstalter: „Wir wollen ‚Girls Who Play Guitars‘ statt ‚Sexy Bitches‘ und ausgelassene Stimmung statt pseudo-chices Wichtiggetue“.

■ 9.11., Ostbahnhof, ab 23 h



Hypnotiq

PRÄSENTIERT VON ONE LUV ENTERTAINMENT

Hypnotiq“ ist eine neue Partyreihe, die heute zum ersten Mal in der Tanzschule Teubner stattfindet. Die Gäste können zu Dancehall, HipHop und Club Classics tanzen, die von zwei DJs aus OWL aufgelegt werden. „DJ Rude“, der u.a. Support von „DJ von Montell Jordan“, „Busta Rhymes“, „Million Styles“ und „Ron Brownz“ war, spielt für die Gäste Songs von damals, heute und morgen. Unterstützt wird er von „DJ 4 Show“ aus Köln, bekannt von den „Tru Playas Partys“. Zukünftig wird „Hypnotiq“ jeden ersten Samstag im Monat stattfinden. Der Veranstalter: „Zur Eröffnung bieten wir jede Menge Getränke-Specials und jeder bekommt einen Welcome-Drink gratis!“

■ 3.11., Tanzschule Teubner, ab 23 h

Ü 27& 80er Party

MAL ETWAS NEUES...

Auf zwei Tanzflächen kann man heute im Birders zu Disco Fox, Schlager, Disco und 80er Jahre Musik feiern. „Birder“ wird die Paartänzer im Saal mit Fox und Schlager versorgen und „Murphy“ legt nebenan, in der Kneipe, 80er Jahre Musik auf.

■ 31.10., Birders, ab 20 h

STUDIDÄÄNCE
PRÄSENTIERT

DIE DILETTANTEN AKA. JOKO (PRO7/NEOPARADISE) & FELIX



17 NOV
STEREO

SA 03 NOV

QUERFORMAT

INDIE-ELEKTRONISCHES FESTIVAL
FT. **BJO:RN BETON** (FETTES BROT)
KING KONG KICKS / THE VON DUESZ
SEBASTIAN ARNOLD / UVM.

SA 23 NOV

TURNTABLEROCKER

MICHI BECK & THOMILLA / DJ SET

FR 30 NOV

EVERLAST LIVE

VORSCHAU / FR 07 DEZ

EVIL JARED - DJ SET
(BLOODHOUND GANG)

stereo

STEREO-BIELEFELD.DE



Murphy Birder
PARTYUNGEHEUER
präsentiert

Ü27-Party & 80er Party

DISCO SCHLAGER DISCOFOX

mit zwei Tanzflächen

Mi. 31.10.2012
Einlass ab: 20:00 UHR

B I R D E R S
ESSEN TRINKEN FEIERN

Am Bahnhof in Brake!

Naggersstraße 52 33729 Bielefeld www.birders.de

HALLOWEEN

MI, 31.10.12 21 Uhr

ATMOSPHERE

DJ MATZE ROTTER
DJ BUDDMASTER
DJ ANDRE K.

Gütersloher Brauhaus
Unter den Ulmen 9 | Gütersloh
VVK Stellen: Gütersloher Brauhaus & NW GT

Montag, 29.10.

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Liederabend Daniel Billings**
Kammerkonzert der Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

■ MÜNSTER:

21.00 **Monday Night Session** Cool Jazz mit Matthias Beckmann & Band – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

21.00 **Gravenhurst** (Gleis 22)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Salsa-Kurse**
Anschl. ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

■ PADERBORN:

19.00 **Manic Monday** (Highlander, Üdern 28)

Lesungen

■ BIELEFELD:

20.00 **Autorenlesung** mit Wolfram Eilenberger aus seinem neuen Roman „Kanada kann

mich mal“ (Buchhandlung Klack, Hauptstr. 75)

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.00 **Polnische Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter in Bielefeld** Vortrag (Kavalleriestr. 17, Saal S02)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Wann sind wir dran?** Zwei-Personen-Highlights-Musical (Theater, Loft)

Kunst

■ BIELEFELD:

9.00-18.00 **Home is Where the He(art) is** Kunstausstellung der Trailing Spouses Art Collective, Bielefeld (UniQ, Haupthalle der Universität)

Kinder

■ HERFORD:

15.00 **Der Seehase** Ein Ostseebadentour von Simone Frömming in 800 Litern Wasser mit dem Lübecker Wasser Marionetten Theater für Zuschauer ab 3 Jahren (Stadttheater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00-21.00 **Herbstkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Elfer** mit Mike Litt und Christoph Biermann

24.00 **Kassettendeck** Künstler stellen ihre persönlichen Mixtape vor

■ WDR 3

22.00 **Jazz** It Ain't Necessarily So. Die Pianistin Mary Lou Williams

■ WDR 5

20.05 **Dok 5: Das Feature** Der Schutzmann in Kabul. Von Thilo Guschas

■ FUNKHAUS EUROPA

01.00 **Jazzanova Radio Show** Innovative Club-sounds zwischen Soul & Elektronik

■ BÜRGERFUNK

21.04 **Der Schwarze Kanal** Die Wahnsinn Kaas Show. Ain't nothing but a Hound Dog

Dienstag, 30.10.

Dienstag unten: Electric Ulmenwall Live Band

Der „elektrische Ulmenwall“ ist ein Zusammenschluss von Künstlern und Musikern, die sich mit der Verknüpfung von Jazz und elektronischer Musik beschäftigen sowie mit dem musikalischen Bereich zwischen diesen Genres. Bei dem Konzert heute im Rahmen der Reihe „Dienstag unten“ verwandeln Alex Lipan (Gitarre, Loopstation), Manuel Bürgel (Bass) und Juri Beier (Schlagzeug) ursprünglich elektronisch produzierte Stücke der Electric Ulmenwall Beats-Produzenten John Lokee und Peoples in originalen, spannungsreichen Jazz.

■ **Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 21.00 h**

Achim Reichel

Der Ur-Vater der deutschen Rock-Musik hat aus fünf Jahrzehnten als Musiker und Künstler viel zu erzählen. Deswegen hat der Hamburger auf seiner „Solo mit euch“-Tour nicht nur Lieder, sondern auch Bilder und Geschichten seines Lebens mit im Gepäck. In seiner Karriere bekam er Preise der „deutschen Schallplattenkritik“ oder auch den Weltmusikpreis „Ruth“. Lieder wie „Aloha Heja He“, „Der Spieler“ oder „Kuddel Daddel Du“ wurden mit Gold ausgezeichnet.

■ **Rietberg, Cultura, 20.00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

21.00 **Electric Ulmenwall Live Band** Im Rahmen der Konzertreihe „Dienstag unten“ – Eintritt frei (Bunker Ulmenwall)

■ BAD SALZUFLEN:

20.00 **Roachford** (Bahnhof)

■ RIETBERG:

20.00 **Achim Reichel** (Cultura)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Studentenparty** (Mojitos)

■ PADERBORN:

19.00 **Tequila Tuesday – Student Special** Beats'n'Booze mit Herr Walter (Highlander, Üdern 28)

Komik

■ LIPPSTADT:

20.00 **Expedition zu den Polen II – Reise im Berlin-Warschau-Express** Kabarett mit Steffen Möller (Stadttheater)

Lesungen

■ HALLE:

20.00 **Lieber Bauernsohn als Lehrerkind – Ein Heimatbuch** Autorenlesung mit Volker

Surmann (Städt. Galerie, Alte Lederfabrik)

■ SOEST:

20.00 **Autorenlesung** mit Jürgen Kehrer aus „Der wahre Jäger von Soest“ (Alter Schlachthof)

■ WARENDORF:

19.30 **Autorenlesung** mit Jutta Voigt aus ihrem neuen Buch „Spätvorstellung“ (Buchhandlung W. Ebbeke, Freckenhorster Str. 44)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Zwischenlandung** von Carmen Priego (TAM)

Kunst

■ BIELEFELD:

9.00-18.00 **Home is Where the He(art) is** Kunstausstellung der Trailing Spouses Art Collective, Bielefeld (UniQ, Haupthalle der Universität)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café-Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

14.00-21.00 **Herbstkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

19.30 **Das 2. Sing-Ding** Mitsingabend fürs Publikum mit Tobias Sudhoff und Gereon Hohmann (Ratscafé)

20.15 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella hospitalis)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Soundstories**

REDAKTIONSSCHLUSS

Das nächste Heft erscheint am 09.11.12 mit Terminen vom 12.11. – 25.11.12

Die Termine müssen bis spätestens heute

Dienstag, den 30.10.12

vorliegen.

Per eMail an termine@ultimo-bielefeld.de oder per Post an ULTIMO,

Herforder Str. 237, 33609 Bielefeld

Am Telefon nehmen wir keine Termine an!

GLEIS 22

Hafenstr. 34 48153 Münster im J1b

Tel.: (0251) 4925858 - Fax: 492 7771

www.gleis22.de

E-Mail: info@gleis22.de

Mo. 29.10. **Gravenhurst** (D) + *Support*

Di. 30.10. **Liminanas** (F) + **Mujeres** (ESP)

Do. 01.11. **Flying Over** (FR) + **Neon Bone** (D)

Sa. 03.11. **Portico Quartet** (UK)
+ **Orwin Botterbloem Group** (D)

Mo. 05.11. **Movie Star Junkies** (ITA)
+ **Fryder** (D)

Di. 06.11. **Simone Felice & Band** (USA)

Mo. 07.11. **Balthazar** (BEL) + *Support*

Fr. 09.11. **Tiemo Hauer & Band** (D)
+ **Kids Of Adelaide** (D)

Sa. 10.11. **Belleruche** (UK)

Mi. 14.11. **Fanfare Ciocarlia** (ROM)

Einlaß 20.30 Uhr • Beginn 21.00 Uhr
(falls nicht anders angegeben)

jeden 1. Samstag ab 22 Uhr

Infectious Grooves

indie • pop • beats • rock

kulturhaus ALTER SCHLACHTHOF

www.schlachthof-soest.de

Do. 01.11. **Irish Folk Festival** - das Original

Di. 13.11. **Poetry Slam**

Fr. 16.11. **Swinx & VOICE** - A cappella Festival

Sa. 17.11. **Rene Steinberg** Wer lacht zeigt Zähne

Sa. 18.11. **Weltklassik am Klavier**

Sa. 24.11. **Blues Company** live and kickin'

So. 25.11. **Kindertheater: Der kleine König**

Do. 29.11. **SO.N.G.S.** Solisten A Cappella

Fr. 30.11. **Sissi Perlinger** "Gönn dir 'ne Auszeit"
Mittwochs Pub Music Night - Eintritt frei!

Sa. 01.12. **Klaus Lage** "Zeitreisen"

04.&05.12. **Die Bullemänner** "Messias"

Di. 11.12. **Hans Werner Olm** "mir nach, ich folge!"

Fr. 14.12. **Weißbilder** "Unbemannt ..."

Di. 18.12. **Fritz Eckenga u.a.** "Akte X - mas"

ulrichtertor 4 - soest - 0 29 21 - 3 11 01

Mittwoch, 31.10.

Steffen Möller

Er kommt zuhause in Polen gleich nach dem Papst, als zweitbekanntester Deutscher und er ist der womöglich einzige deutsche Kabarettist mit einem Bundesverdienstkreuz. Steffen Möller zog vor Jahren schon über die Grenze und ist seit dem völkerverständigend unterwegs mit seinem Programm „Expedition zu den Polen – Eine Reise mit dem Berlin-Warschau-Express“. Er brachte den Polen „Wetten dass..“ ins TV und erläutert den Deutschen, wie man drüben klar kommt. Ein Ergebnis seiner unermüdlichen, lehrreichen und lustigen Lektionen über wechselseitige Klischees: Polen wurde zu einem der beliebtesten Auswandererländer.

■ Gütersloh, Stadthalle, 20.00 h



Rosel

Therese Berger, die große alte Dame des Bielefelder Theaters, kommt mit einer One-Women-Show über das Leben von **Rosel**. Ganz allein auf der Bühne erzählt sie eine Jugendfreundin von früher. Die Arzttochter war das schönste Mädchen weit und breit, die Zukunft war rosig. Aber sie durfte nicht studieren, musste auf die Hotelfachschule. Dann ließ sie sich mit einem Gast ein, wurde entlassen, vom Vater verstossen und ruinierte ihr Leben zügig weiter. Unter Zuhilfenahme von Wein und Whisky ruiniert sie auch die Lebensbeichte, verliert immer mehr den Faden und wird, sagt der Bielefelder Regisseur **Christian Schlüter**, „eine Frau, die Schlimmstes erlebt und überstanden hat, eine Frau, die trinkt und liebt und säuft und hurt.“

■ Bielefeld, TAM Drei, 20.00 h

Rock'n'Roll Halloween Party

Sechs Bands und vier DJs lehren uns zu Halloween das Fürchten – na ja, so schlimm wird es nun auch wieder nicht, wenn Deutschlands Trash-Elite aufspielt, gnadenlos und barbarisch gut. Mit dabei sind **The Dukes Of Hamburg**, die den 60ies Beat inklusive Hits und Oldies von den Lords, Rattles, Easybeats und Pretty Things perfekt und authentisch reanimieren. **The Trash Templars** aus Bielefeld widmen sich zwar dem gleichen Jahrzehnt, aber finden dort mehr Spaß am Garagensound. **Sir Nightingale**



And **The Lovers Curse** aus Gelsenkirchen spielen Rockabilly. **The Astronauts** verwöhnen einmal mehr mit einem mondsüchtigen Surfsound, dem sich auch **Stronzo Gelantino & The Boo-Men** aus Köln verschrieben haben. Außerdem sorgen **Vivos-O-Muertos** mit ihrer Ramones-Tribute-Show für beste Partystimmung. Komplettiert wird das Programm durch Spezialisten an den Plattentellern wie **DJ Mr. Monster**, **DJ Pumpkinhead**, **DJ Wolverine** und **DJ Duke T**.

■ Bielefeld, Jazz-Club, 20.30 h

Alea

In den 80er Jahren versuchten sich die drei Philipzen-Brüder, Andreas, Peter und Matthias, zusammen mit Carsten Hormes an deutschsprachigem Jazz-Pop, was der Band den „Deutschen Rockpreis“ einbrachte. Der kommerzielle Durchbruch wollte indes nicht gelingen. Mit dem Wechsel zum Namen **Alea** änderten sich in der Folge auch die Stilmittel. Statt gefälligem Pop spielt die Band seitdem eine geschmackvolle Melange aus Pop, Jazz, Rock, Chanson, Folk und Weltmusik. Inzwischen, nach einer sieben-jährigen Konzertpause, zelebrieren Alea ihre Konzerte mit viel Liebe zum klanglichen Detail und gefühlvollen deutschsprachigen Chansons als skurril-poetische Klangreisen durch imaginäre Welten.

■ Gütersloh, Stadtbibliothek, 20.00 h



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **Rock'n'Roll Halloween Party** Live: The Astronauts, The Dukes of Hamburg, The Trash Templars, Sir Nightingale and the Lovers Curse, Vivos-O-Muertos und Stronzo Gelantino & the Boommen. DJs: Mr. Monster, Pumpkinhead, Wolverine und Duke T. (Jazz-Club)

20.30 **Singer/Songwriter Slam** (Bunker Ulmenwall)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Rapalje Folk** (Druckerei)

Parties

■ BIELEFELD:

22.00 **No compromise** Alternative mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & DJane Klaus (Movie)

22.30 **Halloween Party** Metal & Rock mit DJ Fafnir und Moses (JZ Stricker)

22.30 **Halloween / Depeche Mode Party** Depeche Mode Party mit den DJs Nightdash + Grey (Große Halle) – Halloween Party mit DJ Kiwi (Kleine Halle) – Monsters Of rOck! (90s till Now) mit den DJs Fuffi + Nick (Club) (Ringlokschuppen)

23.00 **Halloween meets vinyl/love** Halle: Maik T. aka The Leach & David Gonzales. Club: Iron Curtis, Dennis Kahnn, Florian Max Hodam (Stereo)

23.00 **Electric Halloween** mit Ruede Hagelstein, Emerson Todd & Tif. Heret (Forum)

■ AHLEN:

19.00 **Halloween Horror Fabrik** (Schuhfabrik)

■ GÜTERSLOH:

22.00 **Robotrock meets Elektrofon** mit Phil Fuldner, Ante Perry u.a. (Die Weberei)

■ PADERBORN:

19.00 **Wobbly Wednesday** (Highlander, Ükern 28)

23.00 **Halloween – Soulkitchen Special meets Sir Jai** (Residenz)

Komik

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Expedition zu den Polen II – Reise im Berlin-Warschau-Express** Kabarett mit Steffen Möller (Stadthalle)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Die drei ??? und der Super-Papagei** mit dem Vollplaybacktheater (OsnabrückHalle)

Lesungen

■ BIELEFELD:

18.30 **Schauspieler lesen...** A.D. Miller: „Die eiskalte Jahreszeit der Liebe“ – Eintritt frei (Thalia, Oberntorwall)

20.30 **Autorenlesung** mit Jiliane Hoffman aus ihrem neuen Buch „Argus“. Moderation: Antje Deistler (Thalia, Oberntorwall)



Konzertbüro
SCHÖNEBERG

archive

04.11.12 köln, e-werk

matt corby

06.11.12 köln, stadtgarten

glasperlenspiel

06.11.12 bochum, zeche

diiv

12.11.12 köln, gebäude 9

first aid kit

15.11.12 düsseldorf, zakk

django django

17.11.12 köln, gebäude 9

francesco trisano

21.11.12 münster, hōrsaal 1 der universität

nick waterhouse

22.11.12 köln, club bahnhof ehrenfeld

deichkind

27.11.12 münster, halle münsterland

blood red shoes

28.11.12 bochum, zeche

grimes

29.11.12 köln, gebäude 9

dieter nuhr

01.12.12 münster, halle münsterland

the aida night of the proms

mick hucknall von simply red, anastacia, jupiter jones, naturally 7, john miles u.a.
02. & 23.12.12 oberhausen, arena
21.12.12 dortmund, westfalenhalle

menomena

04.12.12 köln, gebäude 9

donots

+ frank turner + itchy poopzklid
15.12.12 münster, halle münsterland

silbermond

16.12.12 münster, halle münsterland

spain

17.12.12 köln, stadtgarten

the 69 eyes

26.01.13 köln, essigfabrik

dropkick murphys

+ frank turner
31.01.13 düsseldorf, mitsubishi e.h.

dispatch

04.02.13 dortmund, fzw

two door cinema club

04.03.13 münster, skaters palace

state radio

13.03.13 bochum, zeche

steven wilson

22.03.13 essen, colosseum theater

element of crime

03.-05.04.13 köln, gloria

the australien

pink floyd show
13.04.13 oberhausen, arena

johann könig

02.06.13 münster, congress-saal

TICKETS: WWW.EVENTIM.DE
INFOS: WWW.SCHÖNEBERG.DE

 **Thalia**
Lesung

Di | 13.11. | 20.30 Uhr

Ernst Freiherr von Münchhausen:
„Die Wahrheit und andere Missgeschicke“

Die skurrilen Geschichten, die der Nachfahre des berühmten Lügenbarons hier zusammengetragen hat, erzählen aus der abenteuerlichen Welt der Diplomatie.

Eintritt: € 8,-
Vorverkauf € 6,-

Kartenvorverkauf ab sofort!

Thalia-Buchhandlung
Oberntorwall 23
33602 Bielefeld
Tel. 0521 58306-0

Entdecke neue Seiten
 **Thalia**
Bücher & mehr

Donnerstag, 01.11.2012
GROWN MUSIC - ACOUSTIC SESSION
Opener: Funk & Wegener
Beginn: 20.00 Uhr

Freitag, 02.11.2012
ADULTS ONLY 2.0 - POP IT!
Beginn: 23.00 Uhr

Samstag, 03.11.2012
I FIRE
Reggae aus HH. Beginn: 20.00 Uhr

Samstag, 03.11.2012
JAMAICAN VIBEZ
Beginn: 23.00 Uhr

Donnerstag, 08.11.2012
BAR FLY
Beginn: 21.00 Uhr

Freitag, 09.11.2012
PARA DANCE
Halloween. Beginn: 18.00 Uhr

Freitag, 09.11.2012
Ü30 MeBIG - PARTY
Beginn: 22.00 Uhr

Samstag, 10.11.2012
THE SKATOONS + SUPPORT
Beginn: 20.00 Uhr

Sonntag, 11.11.2012
SHAKE...MACBETH
Theaterensemble Weberei
Beginn: 20.00 Uhr

DIE WEBEREI

Bogenstr. 1-8 • 33330 Gütersloh
www.die-weberei.de
05241-234780

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.00 **Der Gott der Kaufleute und der Diebe – Skulpturen im Bielefelder Raum**
Vortrag von Prof. Dr. Reinhard Vogelsang – Eintritt frei (Kavalleriestr. 17, SO2)

Theater

■ BIELEFELD:

19.00 **The Dark Night** Improtheater auf englisch mit den Stereotypen & Gästen: Nele Kießling & Patti Stiles – Eintritt frei (Hörsaal 14 der Universität)

20.00 **Sandmann** Soloabend mit Musik von Jacques Offenbach (Theater, Loft)

20.00 **Rosel** von Harald Mueller (TAMdrei)

20.00 **tanzSkription** Tanztheater (Theaterlabor)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Wundertüte** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ HERFORD:

11.00 **Ehrensache** Schauspiel von Lutz Hübner mit dem theaterperipherie für Zuschauer ab 14 Jahren (Stadttheater)

■ LEMGO:

20.00 **Der amerikanische Traum** Schwarze Komödie von Edward Albee. Eine Aufführung der Theatergruppe Stattgespräch (Lemgoer Bahnhof)

■ MINDEN:

11.00 **Kabale und Liebe für zwei** Schauspiel von Friedrich Schiller (Stadttheater)

Filme

■ BIELEFELD:

19.00+21.00 **Muss ja! Typisch Ostwestfalen**

Dokumentarfilm der Kreativwerkstatt Medien (Lichtwerk)

Kinder

■ BIELEFELD:

17.30 **Was machen die Puppen, wenn es dunkel ist?** Programm für Kinder ab 6 Jahren (Museum Wäschefabrik)

■ MÜNSTER:

15.30 **Die unheimliche Mühle** Ein Kasperlspiel (Charvari Puppentheater)

■ HIDDENHAUSEN:

16.30 **Charlotte und seine Freunde** mit dem Puppentheater „Die Komplizen“ für Kinder ab 4 Jahren (Gemeindebücherei)

■ OELDE-STROMBERG:

16.30 **Halloween-Gruselspaß** Gruselgeschichten à la Carte, Monstermordschau, mysteriös

Rätselpfad und viele Überraschungen für Kinder ab sechs Jahren (Kulturgut Haus Nottbeck)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

14.00-21.00 **Herbstkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

18.00 **Bürger fragen, Ärzte antworten** „Die Wirbelsäule – zentrales Achs- und Schmerzorgan. Was kann man zur Gesunderhaltung tun?“ (Capella hospitalis)

19.00 **DSC Arminia Bielefeld – Bayer 04 Leverkusen** (SchücoArena)

Theater

■ BIELEFELD:

19.30 **Rigoletto** von Giuseppe Verdi (Stadttheater)

19.30 **Rosel** von Harald Mueller (TAMdrei)

20.00 **tanzSkription** Tanztheater (Theaterlabor)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Wundertüte** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Mein Kampf** Farce von George Tabori (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00-21.00 **Herbstkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Plan B Krimi: Halloween** Von Stewart O'Nan. Teil 2: Die Toten erwachen

24.00 **Plan B mit Curse** DJ-Set

■ WDR 3

22.00 **Jazz Szene NRW:** 33. Leverkusener Jazztage 2012. Florian Weber – Biosphere

23.05 **WortLaut: Uncanny Valley** Clemens J. Setz und sein Roman „Indigo“. Von Guido Graf

■ WDR 5

20.05 **Streng öffentlich!** Tanz auf dem Vulkan. Mit Christian Brückner, Annette Frier, Maria Schrader, Michael Lentz u.a.

■ HERTZ 87,9

08.45 **Gelesenes** von Lyrik bis Prosa

14.30 **Campus & Karriere**

18.00 **HertzKlappe** Kinomagazin

Vierkantretlager

Die drei Jungs aus dem hohen Norden sind zwar noch keine zwanzig Jahre alt, und doch klingt ihre Band, **Vierkantretlager**, schon beinahe altersweise. Eigentlich trifft das mehr auf die reifen Texte zu, in denen Sänger Max Richard Leßmann ein Zwiegespräch mit der Welt führt. Hier scheinen Sven Regener und Element Of Crime als Vorbilder zu dienen. Musikalisch indes bietet das Trio ungestüm-wilden, Gitarren-satten, an Turbostaat erinnernden Indie-rock mit Ecken und Kanten. In jedem Fall sind die Husumer eine Band mit Potential für eine lange erfolgreiche Karriere.

■ Bielefeld, Bunker Ulmenwall, 20.30 h



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.30 **Vierkantretlager** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Ich & mein Tiger** Akustikpop (Verve, Klosterplatz)

■ MÜNSTER:

20.00 **Blanca Nunez Band** Spanish Singer/Songwriter & Pop (Hot Jazz Club)

21.00 **Flying Over + Neon Bone** (Gleis 22)

■ DORTMUND:

20.00 **VISIONS Westend Festival** mit Archive, Coheed And Cambria und Fighting With Wire (FZW)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **GTownMusic Acoustic Session** Opener: Funk und Wegener – Eintritt frei (Die Weberei, Kesselhaus)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Randy Hansen** (Rosenhof)

20.00 **Anathema + Astra** (Haus der Jugend)

21.00 **Joseph Myers** (Big Buttinsky, Johannisstr. 112)

21.00 **Disco Ensemble** (Kleine Freiheit)

■ RIETBERG:

20.00 **Justus Frantz** spielt Mozart (Cultura – Sparkassen Theater)

■ SOEST:

20.00 **Irish Folk Festival** mit Ian Smith, Matt & Shannon Heaton, The Fretless und Cioras (Alter Schlachthof)

Parties

■ PADERBORN:

19.00 **Karaoke Thursday** mit Crazy Dave (Highlander, Ükern 28)

Vorträge

■ GÜTERSLOH:

17.00+19.00 **Diavorträge** 17 h: Baltikum. 19 h: Trans-Canada-Highway (Stadthalle)

Freitag, 2.11.

Wolf Maahn

Wenn man so will erlebt das Kölner Rock-Urgestein seit geraumer Zeit so etwas wie einen zweiten Karriere-Frühling. Seine Platten gehen wieder in die Charts und seine Konzerte sind gut besucht, vielerorts sogar ausverkauft. Manche Kritiker sprechen gar von „Maahnischer Hysterie“. 30 Jahre nach Veröffentlichung seines Debütalbums „Deserteure“, auf dem er schon damals bewies, dass die deutsche Sprache ziemlich gut mit Soul und R&B zusammengeht, ist **Wolf Maahn** nun wieder solo mit Gitarre, stampfendem Fuß, unverwechselbarer Stimme und seinen besten Songs, die er selbst als „Power Cookies“ bezeichnet, auf Tour. Wie gut sein R&B gefärbter Rock mit Abstechern zu Country und akustischen Balladen in der sparsamen Ein-Maahn-Variante klingt, kann man seit dem 10. August auch auf dem Live-Album „Lieder vom Rand der Galaxis“ hören.

■ Bielefeld, Forum, 21.00 h



Christina Martin



In Kanada und den USA wird die schon mehrfach mit Preisen ausgezeichnete Sängerin, Songschreiberin und Gitarristin bereits mit Lucinda Williams verglichen. Jetzt kommt die Kanadierin aus Halifax zum ersten Mal auf große Europatour, um ihr neues Album „Sleeping With A Stranger“ vorzustellen – eine feingeistige Songsammlung mit Geschichten von den Licht- und Schattenseiten des Lebens. Bei ihren zwischen Folk, Pop und Alternative-Country changierenden Konzerten wird **Christina Martin** von ihrem Ehemann Dale Murray an der elektrischen Gitarre begleitet.

■ Bielefeld, Verve, 21.00 h

Margie Kinsky

Sie ist, sagt sie selbst, „Frauentausch“, „Supernanny“, „Hotel Mama“ und „Endlich schuldenfrei“ in einer Person. Sie macht alles mit und sich über alles lustig. Den FKK-Tag im „Wellnessbad“, das Sonderangebot im Tattoladen, den „SM-Swinger-Mittwoch“ im Landgasthof und das Krippenspiel in der Grundschule. Und sie weiß, wovon sie spricht, schließlich hat sie nur 1 Kind weniger als die Arbeitsministerin und brilliert seit Jahren als Ensemblemitglied des Improvisationstheaters Springmaus. 2010 startete sie ihr Soloprogramm Kinsky legt los! Und seit damals legt sie immer noch eine Schuppe nach.

■ Bielefeld, Theaterlabor, 20:00 h



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Blue Note Blues Band** (Movie)

20.30 **Tommy Schneller & Band** Funk & Soul (Jazz-Club)

21.00 **Wolf Maahn** (Forum)

21.00 **Christina Martin** (Verve, Klosterplatz)

■ BAD PYRMONT:

19.30 **Großpolnische Philharmonie Kalisch** (Konzerthaus)

■ BOCHUM:

20.00 **Wednesday 13** (Matrix)

■ DETMOLD:

19.00 **Detmolder Ohrenschmaus** Live-Musik in 17 Restaurants, Bars und Kneipen – Eintritt frei (Innenstadt)

21.00 **Ballroom Rockets** Rock'n'Roll, Rockabilly, Blues – Eintritt frei (Kaiserkeller)

RINGLOKSCHUPPEN

06. NOVEMBER
BRUCE GUTHRO

08. NOVEMBER
ULTRAVOX

10. NOVEMBER
THE DUBLINERS

27. DEZEMBER
WILLKOMMEN ZU HAUSE FESTIVAL

06.11. DIENSTAG
BRUCE GUTHRO & BAND

08.11. DONNERSTAG
ULTRAVOX

10.11. SAMSTAG
THE DUBLINERS

21.11. MITTWOCH
OLLI DITTRICH - EINE LESESCHAU

23.11. FREITAG
ANGELO BRANDUARDI

29.11. DONNERSTAG
SCHILLER

10.12. MONTAG
SHANTEL & BUCOVINA CLUB ORKESTAR

11.12. DIENSTAG
OLLI SCHULZ

27.12. DIENSTAG
WILLKOMMEN ZU HAUSE FESTIVAL MIT CASPER, PRINZ PI, SLIME, ROCKY VOTOLATO

28.12. FREITAG
EISHEILIGE NACHT MIT SUBWAY TO SALLY DIE APOKALYPTISCHEN REITER, RUSSKAJA, FEJD

10.01. DONNERSTAG
ABBA MANIA

18.01. FREITAG
WLADIMIR KAMINER

24.01. DONNERSTAG
ELOY

25.01. FREITAG
DIETER THOMAS KUHN & BAND

26.01. SAMSTAG
STORNO

01.02. FREITAG
1LIVE - DIE TONY MONO WORLD TOUR

21.02. DONNERSTAG
THE UNITED KINGDOM UKULELE ORCHESTRA

01.03. FREITAG
MIA

11.03. SAMSTAG
THE KILKENNYS

STADTHEIDER STRASSE 11 | 33609 BIELEFELD | 0521 - 55 73 88 0
www.facebook.com/RINGLOKSCHUPPEN

KULTUR IN DER PROVINZ



MARLENE JASCHKE

„Carmen“

So. 11.11.2012



TINE WITTLER

„Wer schön sein will,
muss reisen“

Mi. 14.11.2012



SCHWARZBLOND

„Der Gigolo und
die Prinzessin“

Fr. 16.11.2012

3+1



BEN BECKER

„Berlin Alexanderplatz“

Sa. 1.12.2012

Kartenservice: 05221/964-200, www.hiddenhausen.de

3+1 = 3 Karten kaufen + 1 gratis dazu

Veranstalter: Gemeinde Hiddenhausen, Rathausstraße 1, 32120 Hiddenhausen



Tommy Schneller & Band (Jazz-Club – Bielefeld)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **I Not Dance + Idle Class + Failed Hardcore**, Punk & Pop (Bastard Club)

20.00 **Heinz Rudolf Kunze & Räuberzivil** (OsnabrückHalle)

21.00 **My Glorious + Two Hearts In Ten Bands + And Then Came Yesterday** (Big Buttinsky, Johannisstr. 112)

21.00 **Pothead** (Rosenhof)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latin Friday** (Mojitos)

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsen-crash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** Ab 20.30 h Standard-Latin, ab 22.30 h Charts & Oldies (Zweischlingen)

22.00 **Rock-Classics** mit DJ Armin (RockLounge im Movie)

22.00 **...der „Freitag im Movie“** mit den DJs Anja & Claudi – Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Fieser Freitag – 9 Jahre RLS: „Das Geburtstags-Kaffeekränzchen“** EBM/Industrial/+ mit den DJs Grey + Michelle (Große Halle) – rOck! mit DJ Nick (Kleine Halle) (Ringlokschuppen)

23.00 **Students Pop meets Golden Era Special** mit DJ Ray-D (Stereo)

23.00 **Caribbean Friday** RnB, Dancehall, Reggae, Soca... by Passa Passa Crew (Studio 9, Mauerstr. 9 / am Klosterplatz)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **Adults only 2.0 – Pop it!** mit DJ Sascha &

DJ David Gonzales (Die Weberei)

■ MINDEN:

21.30 **30 Dancin' Special** mit DJ Heiko (BÜZ)

■ PADERBORN:

19.00 **Shake That Thing!** Ghettofunk, Hip-hop, Breaks, Wobble & Bass-music mit chrispop (Highlander, Ükern 28)

23.00 **Lockstoff vs. Die Jungen Wilden** (Residenz)

Komik

■ BIELEFELD:

20.00 **Kinsky legt los** Kabarett mit Margie Kinsky (Theaterlabor)

■ MÜNSTER:

20.00 **50plus!Seniorenteller?** Kabarett mit Uta Rotermund (Kreativ-Haus)

■ BÜNDE:

20.30 **Natural born comedian** Comedy mit Don Clarke (Universum)

■ HAMM:

20.00 **Paradigma** Kabarett mit Django Asül (Werkstatthalle des Maxiparks)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Ganz Schön Feist** A-cappella-Comedy (Lagerhalle)

Lesungen

■ OELDE-STROMBERG:

19.30 **Crime Night** mit den Thriller-Autoren Martin Krist („Mädchenwiese“), Claudia Puhlfürst („Sündenkreis“) und Veit Etzold („Final Cut“). Musik: Jazztrio Night & Day (Kulturgut Haus Nottbeck)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Rosel** von Harald Mueller (TAMdrei)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Wunder-tüte** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Mein Kampf** Farce von George Tabori (Theater)

■ LEMGO:

20.00 **Der amerikani-sche Traum** Schwarze Komödie von Edward Albee. Eine Aufführung der Theatergruppe Statt-gespräch (Lemgoer Bahnhof)

■ MELLE:

20.30 **Kafka: Der Bau** Soloprogramm mit Jörg Schulze-Neuhoff (Altes Stahlwerk)

■ TELGTE:

20.00 **Gut gegen Nord-wind** von Daniel Glattauer mit dem Mobilen Theater Bielefeld (Bürgerhaus)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Film+MusikFest: Schall & Rausch** „Das alte Gesetz“ (D 1923) von E.A. Dupont. Musik: Giora Feidman, Günter Buch-wald (Oetker-Halle)

Kunst

■ BIELEFELD:

17.00 **Eröffnung** der Fotoausstellung „100 Jahre Sennefriedhof“ (Altes Rathaus, Niederwall 25)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Yoga-Café** für Kinder mit Begleitung (Eisbar/Heissbar, Ritterstr. 6)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

13.00-18.00 **Kunsthand-werkermarkt** (Ravensber-ger Spinnerei)

14.00-21.00 **Herbst-kirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

19.00 **Verleihung** des Schülerpreises durch den Förderverein (Historisches Museum)

20.00 **Offener Spiele-treff** (AWO-Begegnungszentrum BI-Oldentrup, Lüneburger Str. 5)

20.00 **halt inne – Lyrik und Musik im Dialog** Mit Barbara Daiber, Sakura Tomscheit und Willem Schulz (Capella hospitalis)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürger-wache am Siegfriedplatz)

20.00-00.30 **Drink & Drive im SparrenExpress** (StadtBahn-Haltestelle Sieker)

■ BAD OEYNHAUSEN:

19.00 **Spielzeit** Carcas-sonne, Phase 10, Blokus, Monopoly etc. (Druckerei)

Samstag, 3.11.

Nils Petter Molvaer Trio

Der norwegische Trompeter, der aufgrund seines lyrisch-schönen Klangs und seiner Offenheit im Umgang mit unterschiedlichen Stilen mit Miles Davis verglichen wird, gilt als Pionier in Sachen Jazz-Avantgarde trifft moderne Elektronik. Vor allem sein experimenteller Umgang mit Loops und Trip Hop-Elementen hat ihn bekannt gemacht. Auf der Suche nach neuen

Ausdrucksmöglichkeiten

und Klängen hat sich **Nils Petter Molvaer** für sein neues Album „Baboon Moon“ mit zwei Jazz-Seiteneinsteigern zusammengetan, mit Erland Dahlen, Drummer der norwegischen Rock-Band Madrugada, und mit dem Gitarristen Stian



Westerhus, der mit Kenneth Kapstad von Motorpsycho das Industrial-Duo Monolithic bildet. Im Rahmen des Jazz-Light-Festivals kreiert das Trio heute eine unberechenbare Musik, die Molvaer selbst als freien, schwarzen Progrock bezeichnet. Zuvor erweist sich der russische Pianist und Komponist **Vadim Neselovskyi** mit seinem **Bez Granitz Trio** – Bodek Janke (Drums) und Alex Morsey (Kontrabass) – als Grenzgänger zwischen Form und Freiheit.

■ **Lünen, Heinz-Hilpert-Theater, 20.00 h**

The Vibe

Als Einflüsse nennt die Bielefelder Band **The Vibe** um den Sänger und Songschreiber Steve O'Neill Muse, Placebo und Him. Und das hört man ihrem kraftvollen Brit-Rock/Indie-Sound mit Power-Pop- und New Wave-Elementen auch an. Vor allem die dunkle Atmosphäre mancher Melodien sowie O'Neills leicht pathetische Stimme sorgen für angenehme nostalgische Momente.

■ **Bielefeld, Black Rose, 20.00 h**

Winterreise

Vor vier Jahren holte sich das Theaterlabor den japanischen Regisseur Yoshi Oida, um die erste Ensemble-Variante des Renommierstücks für Kammersänger zu machen. Franz Schuberts Lieder-zyklus **Winterreise**, in dem sich ein einsamer Wanders-mann zwischen kalter Natur und verlassener Geliebten zu Tode quält, ist das Paradestück der deutschen Romantik. Die Bielefelder Fassung lässt nun die Geliebte den hinterlassenen Gedichten nachreisen. Das Theater-labor-Ensemble singt und spielt und führt sich mal auf, wie ein Teenager mit blutender Seele, mal eher wie ein Stapel Kasperlpuppen. Hier dreht Gevatter Tod eine schräbkelige Drehleiter, dort hüpf gleich ein ganzes Wirtshaus in Erwartung der Postkutsche über Tische und Bänke, und dann steht der zentrale Wanderer wieder im Schnee und leidet sehr schön. Die Handlung wird auf mehrere Personen verteilt, die Gedichte werden mal als Chanson gegeben, und Computerbild-Projektionen spielen die Natur.

■ **Bielefeld, Theaterlabor, 20:00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

19.30 **Die Ärzte + Dampfmaschine** Aus-verkauft! (Seidensticker Halle)

20.00 **Ryan Leslie & Band** (Prime, Duisburger Str. 25)

21.00 **Joseph Myers** Singer/Songwriter (Verve, Klosterplatz)

21.00 **The Vibe** Eintritt frei (Black Rose, Heeper Str. 52)

23.00 **The Von Duesz** (Stereo, Waldbühne)

■ AHLEN:

20.00 **Mother Jane**
(Schuhfabrik)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Power! Percussion**
Schlagzeug-Konzert
(Theater im Park)

■ BÜNDE:

19.00 **Bünde Live**
Kneipenfestival
(Innenstadt)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Gilad Atzmon & Orient House Express**
(Theater)

20.30 I-Fire

(Die Weberei)

■ HERFORD:

13.00 **Soloquartett**
Klassiker der romantischen Literatur mit Klavier. Im Rahmen der 6. Herforder Chorfesttage (Elsbachhaus)

■ LEOPOLDSHÖHE:

20.30 **Bizzy Lizzy**
(Festhalle Asemissen)

■ LEVERKUSEN:

19.00 **Leverkusener Jazztage** Incognito und Candy Dulfer (Forum)

■ LIPPSTADT:

20.00 **Tonetoaster Labelnight** mit Gordon Reeves, Yngve & The Innocent und The Portlands (Werkstatt)

■ LÜNEN:

20.00 **Jazz-Light-Festival**
Nils Petter Molvaer, Vadim Neselovskyi Trio (Heinz-Hilpert-Theater)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Kettcar**
(Hyde Park)

20.00 J.B.O. (Rosenhof)

21.00 **Honig**
(Kleine Freiheit)

■ SCHLOSS HOLTE-STUKENBROCK:

20.00 **Senner Gitarrennacht** mit Right Down To Business, Stux, Burning Guitars, Soap Bubble Orchestra und Your Second Last Chance (Schützenhaus Stukenbrock-Senne, Am Furlbach 27)

■ WERL:

20.00 **Benefizkonzert** mit raindoesntmatter, Flutlichter, John Toxic und Most Of All (Bahnhof)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latin Saturday**
(Mojitos)

20.00 **Börsenparty**
Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Twenty7up** mit den DJs Roland, Anja, Matthias & Krister – Eintritt frei bis 22.30 h für Ü27er (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub**
Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Magnus-Party**
(Hechelei)

22.30 SuperSamstag – 9 Jahre RLS: „The Vegas Experience“

Geburtsstags-pOp? mit DJ Nick (Große Halle) – Star Tracks mit DJ Fabi Le Feld (Kleine Halle) – Celebrate Youth mit den DJs Bendlin', Mr. Mingle, Phil Good, Timothy Cortez & Funkytown (Club) (Ringlokschuppen)

23.00 **Highlight : Querformat** Halle: King Kong Kicks und Half A Moustache. Club: DJ Bjo:rn Beton (Fettes Brot), David Gonzales, Laurin Schaffhausen & Elareta. Wald: The Von Duesz (Stereo)

23.00 **Hypnotiq** Dancehall, HipHop & Club Classics mit DJ Rude & DJ 4 Show (Tanzschule Teubner, Falkstr. 14)

23.00 **Sweet Soul Music Club** mit Micha & Chewie (Forum)

■ ENGER:

19.00 **Einweihungsparty** des neuen Forum Enger mit Live-Musik, DJs & Kunstausstellung (Forum Enger, Bahnhofstr. 52)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **Jamaican Vibe – Nerd Night** mit DJ Nexus & Passa Passa Crew (Die Weberei)

■ PADERBORN:

19.00 **Karaoke Saturday** mit Crazy Dave (Highlander, Ükern 28)

23.00 James Bond – Die Premierenparty (Residenz)

Komik

■ BIELEFELD:

19.30 **AutoAuto!** Vocal Percussion Comedy Show (Stadttheater)

21.00 **TabularasaTrotz-Tohuwabohu** Musikkabarett mit Schwarze Grüte (Zweischlingen)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Ganz Schön Feist**
A-cappella-Comedy (Lagerhalle)

20.00 **Kinsky legt los**
Kabarett mit Margie Kinsky (Café Spitzboden, Lagerhalle)

Lesungen

■ BIELEFELD:

19.15 **Lesung** aus „Türen nach Licht“ von Britta Sauerland – Eintritt frei (Auktionshaus OWL, Heeper Str. 206a)

Theater

■ BIELEFELD:

19.30 **Die Grönholm Methode** von Jordi Gaceran mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Murnau-Saal der Ravensberger Spinnerei)

20.0 **Winterreise** Musiktheater nach Schubert und Müller (Theaterlabor)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Wundertüte** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ HERFORD:

19.00 **End of the Rainbow: Judy Garland – Leben am Limit** Schauspiel mit Musik von Peter Quilter mit dem Altonaer Theater (Stadttheater)

■ LEMGO:

19.30 **Der amerikanische Traum** Schwarze Komödie von Edward Albee. Eine Aufführung der Theatergruppe Stattesgespräch (Lemgoer Bahnhof)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Film+MusikFest: Schall & Rausch** „The Navigator“ (USA 1924) von Buster Keaton, Donald Crisp und „One Week“ (USA 1920) von Buster Keaton. Musik: Axel Goldbeck & das Cinematografische Orchester Osnabrück (Oetker-Halle)

Kunst

■ LIPPE:

12.00-18.00 **Offene Ateliers** (www.offeneateliers-lippe.de)

Kinder

■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt**
Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

10.00-16.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn, Heeper Str.)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

11.00-18.00 **Kunsthändlerwerkmarkt** (Ravensberger Spinnerei)

11.00-23.00 **Das besondere Fest** „Kulturen begegnen – erleben – austauschen“, u.a. afrikanische Trommel- und Tanzworkshops für Kinder und Erwachsene (Jugendzentrum Luna, Bi-Sennestadt)

14.00-21.00 **Herbstkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

■ DETMOLD:

20.00 **Kneipenquiz**
(Kaiserkeller)

■ MINDEN:

8.00 **Flohmarkt**
(Johanniskirchhof)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland Top-DJs

■ HANNOVER:

20.00 **Glasperlenspiel**
(MusikZentrum)

■ HERFORD:

19.00 **The Irish Folk Festival 2012** mit Ian Smith, Matt & Shannon Heaton, The Fretless und Ciorras (Stadttheater)

20.00 **Westfälische Kantorei & Hochschulchor Herford** Abschlusskonzert der 6. Herforder Chorfesttage (Münsterkirche)

■ KÖLN:

20.00 **Archive** (E-Werk)

20.30 **Susanne Sundfor**
(Studio 672)

■ LEVERKUSEN:

18.00 **Leverkusener Jazztage** Forum: Sonny Rollins. Scala: Pete York Blues Project (Forum & Scala)

■ LIPPSTADT:

20.00 **Christina Martin**
(Cocktailbar Kajüte)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Tatort** Anschl. Party (KaffeeKunst Ratscafé)

Sonntag, 4.11.

Reverend Shine Snake Oil Company

Die **Reverend Shine Snake Oil Co.** kommt zwar aus Kopenhagen, Dänemark, musikalisch indes ist die Band tief in amerikanischer Erde verwurzelt – und das nicht nur, weil zwei Bandmitglieder



ursprünglich aus New York stammen. Es ist vielmehr die Musik des Südens der USA, dem sich die Company verbunden fühlt, jenen zeitlosen Stilen Blues, Jazz, Bluegrass, Folk, Gospel und R'n'B, aus denen sich die amerikanische Rock- und Popmusik erst entwickelte. Die Dänen um den charismatischen Frontmann Claudius Pratt spielen diese Musik reduziert bis auf die Knochen, und so ekstatisch, leidenschaftlich und seelenvoll, als wären sie Teil einer schwitzig-wilden Voodoo-Beschwörung. Und tatsächlich scheint bei ihren Konzerten Magie im Spiel zu sein.

■ Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.30 h

Konzerte

■ BIELEFELD:

11.00-13.00 **Bielefeld Didgers & Gäste** Didgeridoo (Capella hospitalis)

11.00-14.00 **Traditional Irish Music Session** (FZZ Stieghorst)

19.30 **Die Ärzte + Dampfmaschine** Ausverkauft! (Seidensticker Halle)

21.30 **Reverend Shine Snake Oil Company** (Extra Blues Bar)

■ MÜNSTER:

11.00 **On A Movie Trip** Filmmusik live mit Sven Bergmann & Oliver Bartkowski (Schloßtheater)

15.00 **Café-Konzert** „Glückliche Reise“ vom Prater zum Kudamm. Musik von Johann Strauß bis Eduard Künneke (Theater, oberes Foyer)

15.00 **After Church Club** mit der Ulli Stemmeler Band – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

17.00 **Hessian + Arktika + Amber** (Baracke)

19.00 **Woody Guthrie Festival** mit Microphone

Mafia & Esther Berajano (Bennohaus)

19.00 **CellOro** Benefizkonzert „Twelve“ zugunsten der Hilfsorganisation Plan International (Friedenskapelle am Friedenspark)

20.00 **Cash: A Singer of Songs** Johnny Cash-Tribute mit Bastian Semm (Hot Jazz Club)

20.00 **Korhan Erel & Göl-sah Erol** Im Rahmen der Reihe „Soundtrips NRW“ (Cuba)

20.00 **4Lyn + Prison Mind** (Sputnikhalle)

20.00 **Gipsy Rufina** Italienischer Folksinger/Songwriter – Eintritt frei, Spenden erwünscht (SpecOps network)

■ DORTMUND:

20.00 **VISIONS Westend Festival** mit Kettcar, Turbostaat und Torpus And The Art Directors (FZW)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Polyphonie Ostwestfalen** mit Stefan Tiedje (Die Weberei, Kesselhaus)



„The Irish Folk Festival 2012“ in Herford (Stadttheater) u.a. mit Matt & Shannon Heatone

Komik

■ OSNABRÜCK:

20.00 „Das wirklich wahre Leben“ – Eine Leseschau Comedy mit Olli Dittrich (Rosenhof)

Lesungen

■ BIELEFELD:

18.00 **Mutabor – Märchen der Verwandlung** Lyrisch-musikalische Märchenweltreise für Erwachsene mit Margret Oetjen (Bauernhaus-Museum)

Theater

■ BIELEFELD:

17.00 **Einführungs-Soirée** „Die Abenteuer von Pettersson und Findus“ von Sven Nordqvist und „Die Familie Schroffenstein“ von Heinrich von Kleist – Eintritt frei (TAM)

19.30 **Auch / Effekte / Fallwinde** Tanztheater von Reinhild Hoffmann, Susanne Linke und Henrietta Horn (Stadttheater)

19.30 **Demut vor deinen Taten** Baby von Laura Naumann (TAMzwei)

■ BAD OEYNHAUSEN:

14.30 **Wundertüte** Varieté-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

■ LEMGO:

15.00 **Der amerikanische Traum** Schwarze Komödie von Edward Albee. Eine Aufführung der Theatergruppe Stättgespräch (Lemgoer Bahnhof)

SCHALLPLATTEN & CD-BÖRSE
Bielefeld
Stadthalle
4.11. 11-17h

■ STEMWEDE-WEHDEM:

19.30 **Knall auf Fall** Improvisationstheater (Life House)

Filme

■ BIELEFELD:

11.30 **Film+MusikFest: Schall & Rausch** Laurel (fast) ohne Hardy – 5 Kurzfilme. Musik: Ban-Joys (CineStar)

20.00 **Tatort oder ARD-Krimi** auf Kinoleinwand (Ratscafé)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Tatort** (Die Weberei)

Kunst

■ HERFORD:

12.00 **Kunstauktion** (Marta Forum)

■ HIDDENHAUSEN:

14.00-18.00 „**LichtEinfall**“ – Lampendesign rund um das Thema Holz Sonderausstellung (Holzhandwerksmuseum, Maschstr. 16)

■ LIPPE:

12.00-18.00 **Offene Ate-liers** (www.offeneateliers-lippe.de)

Kinder

■ BIELEFELD:

11.00 **Stick'n Chips – Musik und Technik** Kinderkonzert (Stadttheater)

16.00 **Kids Rock** mit DJ Esha (Zweischlingen)

■ GÜTERSLOH:

11.00 **Jim Knopf und Lukas der Lokomotivführer** Kindertheater (Die Weberei)

14.30+16.00 **Ritter Rost** Musikalische Lesung des Kinderbuchs mit Burgfräulein Bô-Patrizia Prawit – Im Rahmen der Reihe „gtm BELEBT“ (Stadtmuseum)

15.00 **Die Schöne und das Tier** von Madame Leprince de Beaumont mit dem Figurentheater Marmelock (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

11.00 **Jüdisches Leben** in Bielefeld Historischer Stadtrundgang (Historisches Museum, Treffpunkt Museumskasse)

11.00-17.00 **Kunsthandwerkermarkt** (Ravensberger Spinnerei)

14.00-21.00 **Herbstkirmes** (Radrennbahn, Heeper Str.)

15.00-17.00 **Offenes Trauercafé** (Café Kunz, Lipper Hellweg 276)

15.00-17.00 **Webvorführung** (Bauernhaus-Museum)

11.00-17.00 **Schallplatten & CD-Börse** (Stadthalle Bielefeld)

■ BAD OEYNHAUSEN:

12.00 **Kulturlohnmarkt** mit Live-Musik von Manni O. (Druckerei)

■ PADERBORN:

11.00 **Hangover Sunday** Homemade Scottish Breakfast bis 15 h (Highlander, Ükern 28)

Radiotipps

■ 1 LIVE

21.00 **Plan B Shortstory** Kurzgeschichten-Lesung mit Musik

22.00 **Fiehe** Freestylesendung mit Klaus Fiehe

■ WDR 3

18.05 **Gutenbergs Welt** Americana, u.a. Gespräch mit Klaus Scherer über sein Buch „Wahnsinn Amerika“

■ WDR 5

16.05 **SpielArt** Gruftis – Geschichten aus dem Untergrund

18.05 **Privat-Radio** Kaspar König und der Kunstvirus

20.05 **Streng öffentlich!** Zu Gast bei Fritz Eckenga: Bernd Giesecking

■ HERTZ 87,9

20.00 **Jazzabend** Zielgruppenmusik

Montag, 5.11.

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Anna Vinnitskaya & das Tschaikowski Sinfonieorchester Moskau** Werke von Rachmaninow & Tschaikowski (Oetker-Halle)

■ BOCHUM:

20.00 **Mic Donet** (Zeche)

■ DETMOLD:

21.30 **The Detonators** Bluessession – Eintritt frei (Kaiserkeller)

■ FRECKENHORST:

20.00 **Giora Feidman** „Spirit of Klezmer“ (Stiftskirche)

■ KÖLN:

20.00 **Dry the River** (Gebäude 9)

20.30 **Lucas Santtana** (Studio 672)

■ LEVERKUSEN:

19.00 **Leverkusener Jazztage** Forum: Marcus Miller & Band und WDR Big Band feat. Victor Bailey & Peter Erskine. Scala: Engelbert Wrobels Swing Society (Forum & Scala)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Salsa-Kurse** Anschl. ab 21 h Salsa (Zweischlingen)

■ PADERBORN:

19.00 **Manic Monday** (Highlander, Ükern 28)

Lesungen

■ BIELEFELD:

20.00 **Autorenlesung** mit Julia Schoch aus „Selbstporträt mit Bonaparte“ – Im Rahmen der „Literaturtage Bielefeld 2012“ (Stadtbibliothek, Neumarkt 1)

Vorträge

■ BIELEFELD:

19.30 **Rückkehr der Götter** Vortrag von Erich von Däniken (Stadthalle)

20.00 **Ungewöhnliche Musik mit ungewöhnlichen Instrumenten. Komposition / Improvisation / computerbasierte Alpharhythmen** Vortrag von Stefan Tietje (Capella hospitalis)

Theater

■ GÜTERSLOH:

19.30 **Carmen** Oper von Georges Bizet in deutscher und französischer Sprache (Theater)

Filme

■ BIELEFELD:

18.00 **Schöne Momente** Kurzfilm des Projektes „kultur bewegt“ (Filmhaus, August-Bebel-Str. 94)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Platten- & Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **1LIVE Elfer** mit Mike Litt und Christoph Biermann

24.00 **Kassettendeck** Künstler stellen ihr persönliches Mixtape vor

■ WDR 3

22.00 **Jazz** Milky White Way. Die großen Gospelgruppen der 1940er- und 1950er-Jahre

Dienstag, 6.11.

Bruce Guthro

Seit 1998 ist er die Stimme von Runrig. Aber das allein füllt den Kanadier nicht aus, der in seiner Heimat auch ein erfolgreicher Singer/Songwriter ist. Nachdem er zuletzt 2011 mit Band sein Soloalbum „No Final Destination“

vorstellte, kommt er nun wieder auf Tour, um sein aktuelles, von Donal Lunny (Indigo Girls, Elvis Costello, Kate Bush und Sinéad O'Connor) produziertes Werk „Celtic Crossings“ zu präsentieren. Anders als der Vorgänger ist dieses stark von keltischen Folktraditionen geprägt und enthält auch diverse Folkklassiker wie „Carrickfergus“, „The Parting Glass“ und „The Water Is Wide“. Auf Tour wird der Sänger und Songwriter

von fünf Musikern begleitet, darunter die beiden irischen Jungtalente Eanna O'Cronin (Pipe/Whistle) und Roisin Ryan (Geige/Gesang).

■ Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h



Gipsy Rufina

Der Mann jagt zwar keine Wildschweine, wie das Veranstalterinfo zu berichten weiß, aber er singt darüber. Die Rede ist von dem Italiener Emiliano Liberali, der sein One-Man-Band-Projekt nach seiner Heimatstadt



San Rufina benannt hat. Bevor er sich in einen originellen wie leicht skurrilen Folksänger und Songwriter verwandelte, war er Mitglied diverser römischen Punk- und Hardcore-Bands wie Redemption

und The Bloodmakers. Seit 2002 schreibt er, inspiriert von Neil Young, Tom Waits und den Stooges, Songs und Balladen, die er regelmäßig auf ausgedehnten Touren durch Europa vorstellt.

■ **Bielefeld, Extra Blues Bar, 21.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Bruce Guthro & Band** (Ringlokschuppen)

21.00 **Laksa** spielt Wayne Shorter. Im Rahmen der Konzertreihe „Dienstag unten“ – Eintritt frei (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Gipsy Rufina** (Extra Blues Bar)

■ MÜNSTER:

19.30 **Fellow Project & The Marine Electric** (Baracke)

19.30-22.00 **Memo Gonzales & The Bluescasters** Blues Jam (Der Bunte Vogel, Alter Steinweg)

20.00 **Die Zwillinge** + special guest (Le Midi, Bohlweg 37)

21.00 **Simone Felice & Band** (Gleis 22)

21.00 **Wex am Dienstag:** The Real McCoy – The Music Of McCoy Tyner – Eintritt frei (Hot Jazz Club)

■ BOCHUM:

20.00 **Glasperlenspiel** (Zeche)

■ DETMOLD:

21.00 **Jazzsession** Eintritt frei (Kaiserkeller)

■ HANNOVER:

20.00 **Incognito** (MusikZentrum)

■ KÖLN:

20.00 **Imagine Dragons** (Studio 672)

20.30 **Matt Corby** (Stadtgarten)

■ LEVERKUSEN:

19.00 **Leverkusener Jazztage** Forum: Esperanza Spalding, Y'akoto

und Butterscotch. Scala: Roachford (Forum & Scala)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Jazzkantine** (Rosenhof)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Studentenparty** (Mojitos)

■ PADERBORN:

19.00 **Tequila Tuesday – Student Special** Beats n' Booze mit Herr Walter (Highlander, Ükern 28)

Lesungen

■ BIELEFELD:

20.00 **Wortwäscherei – Literaturakrobatik und Kleinkunst** mit Dagmar Schönleber, Sacha Brohm, Dieter Barthofer, Franziska Röchter, Kathrin Horstkötter, Claudia Griese und Moderator Frank Katzmarek (Kanal 21, Meisenstr. 65)

■ OSNABRÜCK:

19.00 **Latinala 2012** Lateinamerikanisches Poesiefestival mit Nicole Delgado und Daniel Bencomo – Eintritt frei (Renaissancesaal des Ledenhofs)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **European Outdoor Film Tour 2012** (Stadthalle)

■ SCHMITTIS Sneak Preview

(CinemaxX)

Kinder

■ GÜTERSLOH:

11.00+15.30 **Pinocchio – Lügen haben lange**

Nasen nach Carlo Goldoni (Theater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

14.00-17.00 **Café-Bistro** Stadtteilangebot für Menschen mit und ohne Behinderung (ehem. Gemeindehaus der Dietrich-Bonhoeffer-Gemeinde, Jakob-Kaiser-Str. 2)

18.00-19.00 **Amnesty-international (a.i.)** Info-Abend (Bezirksbüro, Jöllenbeckerstr. 103)

18.15-22.00 **Offener Spielertreff** (VHS, Raum 306)

20.15 **Seelenlieder** Offenes Singangebot (Capella hospitalis)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Plan B Reportage** Route 2012: Die USA vor der Wahl

24.00 **Plan B mit Klaus Fiehe** Die vertonte Short Story

■ WDR 3

22.00 **Jazz:** Dick Oatts & WDR Big Band Köln (1)

■ WDR 5

20.05 **Hörspiel am Dienstag: Der Glückliche** Von Roswitha Quadflieg

■ BÜRGERFUNK

21.04 **Horizonte** Thema des Monats mit Friedel Akkermans

■ HERTZ 87,9

08.45 **Gelesen** von Lyrik bis Prosa

Bielefelder JAZZ Club e.V.

» Alte Kuxmann-Fabrik «
Beckhausstr. 72 • 33611 Bielefeld
Christoph Bockermann • 052 02-71726
www.bielefelder-jazzclub.de

02.11. Freitag, 20:30 Uhr
Tommy Schneller Band
Funk and Soul

09.11. Freitag, 20:30 Uhr
Funky B. & The Kings Of Shuffle
Finest Funky Rhythm & Blues

16.11. Freitag, 20:30 Uhr
BB & the Blues Shacks
Soul and Rhythm & Blues

23.11. Freitag, 20:30 Uhr
Thorbjørn Risager Band
Blues & Groove aus Dänemark

30.11. Freitag, 20:30 Uhr
Tian et al : Lost and Found - World-Jazz

07.12. Freitag, 20:30 Uhr
Bossa Café – plays Bossa & Latin

14.12. Freitag, 20:30 Uhr
Jimmy Reiter Band
Blues in allen Variationen

23.12. Sonntag, 20:00 Uhr
Smart Stage Bielefeld präsentiert:
Christmas-Beat
The Fulltones + DJ 'The Vi-King'

08. + 15.11. | 06. + 20.12.
Donnerstag, 19:00 Uhr,
Eintritt frei **smart STAGE**
Künstler- und Veranstalter-Treff

Schüler+Studenten 50 % Ermässigung

BUNKER ULMENWALL

| **sa 27. okt** |
Marc Schmolling Trio (D)

| **so 28. okt** |
„Zwischen Torte und Tatort“:
The Late Call (SWE) Beginn: 17 Uhr

| **do 01. nov** |
Vierkantretro (D)

| **di 06. nov** |
Laksa ... spielt Wayne Shorter

| **fr 09. nov** |
Timo Lassy Band (FIN)

| **di 13. nov** |
the popclash

| **do 15. nov** |
Marcel Maas (Lesung + DJ)

| **fr 16. nov** |
Eivind Aarset „Dream Logic“ (NOR)

| **di 20. nov** |
Matthew Shipp Trio (USA)

| **fr 23. nov** |
Norman Sinn & Ryo Takeda (D)

| **sa 24. nov** |
Hans Lüdemann &
Reiner Winterschladen (D)

| **so 25. nov** |
„Zwischen Torte und Tatort“:
The Frank & Walters (IRL)
Beginn: 17 Uhr

www.bunkerulmenwall.de
33602 Bielefeld Kreuzstraße 0
Kartenreservierung: 0521 1368169

kulturig
Veranstaltungen in Rietberg

cultura
sparkassen-theater an der ems
Torfweg 53 • 33397 Rietberg

Fr. 09.11.12 20 Uhr Cultura, Torfweg 53 Voisix New Acapella	Fr. 16.11.12 20 Uhr Cultura, Torfweg 53 Trude träumt von Afrika Wenn Träume (beinahe) wahr werden	Fr. 23.11.12 20 Uhr Cultura, Torfweg 53 Sia Korthaus Vorlieben
Mi. 05.12.12 20 Uhr Altes Gymnasium, Klosterstraße 13 Axel Pätz Die Ganze Wahrheit	Fr. 28.12.12 20 Uhr Cultura, Torfweg 53 17 Hippies Live 2012	Sa. 12.01.13 20 Uhr Cultura, Torfweg 53 Pasión de Buena Vista The Legends Of Cuban Music

07.11. Friedrich Christian Delius: Literatur – 28.11. Thomas von Steinaecker: Literatur – 21.12. Weihnachten mit Marshall & Alexander – 12.01.2013 Pasión de Buena Vista „Legends of Cuban Music“ – 01.02.2013 Philip Simon „Ende der Schonzeit“ – 17.02.2013 Horst Evers „Großer Bahnhof“ – 02.03.2013 „LIVE - Die Tony Mono Worldtour“ – 14.03.2013 Stephan Sulke – Ich hab ein Lied für dich geschrieben – 24.03.2013: Dominique Horwitz singt Robert Mithum mit dem WDR-Rundfunkorchester Köln – „Calypso - Is Like So“

Kultur e.V. • Rathausstr. 36 • 33397 Rietberg
www.kulturig.de • buergerbuero@stadt-rietberg.de
Infotelefon und Kartenvorverkauf: 05244 - 986 100

Mittwoch, 7.11.

Django Asül

Der lustigste, türkische Bayer kommt nach Paderborn. Mit einem Programm, das dem Titel nach aus Griechenland kommt. **Paradigma** kann Beispiel oder Vorbild heißen. Oder aber Abgrenzung oder gar Welt-sicht. Und je präziser die Sicht auf diese Welt, umso mehr wird deutlich: So geht es nicht weiter. Weshalb sich **Django Asül** wichtige Fragen stellt: Wie kriege ich die Kurve? Wie erreiche ich die nötige Nachhaltigkeit auf sämtlichen Ebenen? Wie kümmere ich mich besser um mein soziales Umfeld? Reicht es, wenn ich weniger arbeite und noch weniger Auto fahre? Oder muss ich mein Interesse an Mitmenschen auch dadurch zeigen, indem ich ihnen permanent auf den Keks gehe?



■ **Paderborn, Kulturwerkstatt, 20:00 h**

Konzerte

■ MÜNSTER:

20.30 **Second Function + My Favourite Runner Up + Insert Coin** (Sputnik café)

21.00 **Balthazar** + support (Gleis 22)

■ BOCHUM:

20.00 **Haudegen** (Zeche)

■ DORTMUND:

21.00 **Makeshift Innocence** (FZW)

■ HANNOVER:

20.00 **Roman Lob** (Capitol)

20.00 **The Dubliners** (Theater am Aegi)

■ KÖLN:

20.00 **Black** The artist also known as Colin Vearncombe (Luxor)

20.00 **Sonata Arctica** (Essigfabrik)

20.00 **Blitzkids mvt.** (Die Werkstatt)

■ LEVERKUSEN:

19.00 **Leverkusener Jazztage** Forum: Tommy Emmanuel, Leo Kottke und Joscho Stephan Trio. Scala: Peter Horton Symphonic Trio (Forum & Scala)

Parties

■ BIELEFELD:

19.00-22.00 **Disco „Nummer 7“** Integrative Disco (Neue Schmiede)

20.00 **1 Euro Party** bis 23 h Eintritt frei (Bierbörse)

20.00 **Brasilianische Nacht** mit Caipirinha, Samba... (Alfama)

22.00 **Salsa Party** (Mojitos)

22.00 **No compromise** Alternative mit den DJs Mr. Freeze, Heiko & DJane Klaus (Movie)

■ PADERBORN:

19.00 **Wobbly Wednesday** (Highlander, Ükern 28)

Komik

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Empfetschnuggn troda! Hinterm Staunen kommt die Frappanz** Kabarett mit Jochen Malmsheimer (Lagerhalle)

■ PADERBORN:

20.00 **Paradigma** Kabarett mit Django Asül (Kulturwerkstatt)

Lesungen

■ BIELEFELD:

18.30 **Schauspieler lesen...** Roger Willemsen: „Momentum“ – Eintritt frei (Thalia, Oberntorwall)

20.30 **Autorenlesung** mit Andreas Altmann aus „Gebrauchsanweisung für die Welt“ (Thalia, Oberntorwall)

■ RIETBERG:

20.00 **Autorenlesung** mit Friedrich Christian Delius aus „Als die Bücher noch geholfen haben“ (Altes Gymnasium, Klosterstr. 13)

Vorträge

■ BIELEFELD:

17.00 **Nationalsozialismus nach 1945 – Entnazifizierung in Bielefeld** Vortrag (Kavalleriestr. 17, Saal S02)

19.00 **Wanderparadies Dolomiten** Lichtbildvortrag (VHS, Murnausaal)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Die Orchesterprobe** von Federico Fellini (Stadttheater)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Wundertüte** Variété-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Smash – Cut – Freeze** mit dem Theaterlabor Tor 6 Bielefeld (Theater)

■ LEMGO:

20.00 **Der amerikanische Traum** Schwarze Komödie von Edward Albee. Eine Aufführung der Theatergruppe Stattdespräch (Lemgoer Bahnhof)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Ronja Räuber-tochter** Eine Aufführung der Niekamp Theater Company für Kinder ab 6 Jahren (Bielefelder Puppenspiele)

16.30 **Der Räuber Hotzenplotz** von Otfried Preussler. Eine Aufführung der Kammerpuppenspiele Bielefeld (Am Obersee)

■ BÜNDE:

10.30+15.00 **Wie der Elefant zu seinem Rüssel kam** mit dem Theater Tom Teuer (Universum)

■ GÜTERSLOH:

10.00 **Die Schöne und das Tier** von Madame Leprince de Beaumont mit dem Figurentheater Marmelock (Theater)

■ HALLE:

10.15+16.30 **Das tapfere Schneiderlein** mit der Teutoburger

Puppenbühne Bielefeld (Bürgerzentrum Remise)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

9.00-13.00 **Fachberatung in Umweltfragen** Fon: 0521-179082 (Umweltzentrum, August-Bebel-Str. 16-18)

16.00 **Fossilien, Gesteine & Mineralien** Öffentliche Beratungsstunde – Eintritt frei (namu Verwaltung, Adenauerplatz 2)

18.30 **Salongespräch: Rockmemorabilia** (Museum Huelsmann)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **ZauberSalon** mit Zaubernern des Magischen Zirkels von Deutschland (Druckerei)

■ PADERBORN:

17.00 **Freischwimmer** for gays & friends (Liquid Lounge, Fürstenbergstr. 41)

19.00 **Chaostreff** des C3PB e.V. – www.chaos-paderborn.de (Kulturwerkstatt)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Plan B Talk** Rückkehr der Elektropioniere. Talk mit Jacques Palminger

24.00 **Plan B mit Hans Nieswandt** Elektronische Melodien

■ WDR 2

21.05 **Musikclub** Open House

■ WDR 3

22.00 **Jazz Penny Whistle Jive** (2) Afrika im europäischen Jazz der 1970er- und 1980er-Jahre

■ FUNKHAUS EUROPA

23.00 **Massive** Reggae & Dub worldwide

Donnerstag, 8.11.

Waldis Witze

Dass sich die ARD nach gefühlten 500 Jahren endlich von ihrem Sportreporter und Gesellschaftsschlown **Waldemar „Waldi“ Hartmann** trennen durfte, gehört zu den guten Nachrichten des Jahres. Dass der unermüdliche Waldemar aber deshalb noch lange nicht stillschweigt, zu den schlechten. Für die Münchner „AZ“ quasselt er seine Kommentare jetzt als Stream im Netz, und ansonsten geht er mit dem Programm **Born to be Waldi** (ernsthaft!) auf Tournee und verspricht richtiges Kabarett. Also so mit verteilten Rollen, verstellter Stimme, Filmeinspielungen und Witzen. Dabei erzählt er dann, was er vor den Sportsendungen wirklich immer gegessen hat und warum ihm Bayern-Boss Uli Hoeneß nie einen Balkon vermieten würde.

■ **Bünde, Universum, 20:00 h**



Geoff Farina

Er war Frontmann des frickeligen Postrock-Trios Karate, das zunächst im Fahrwasser von Bands wie The Sea & Cake navigierte und später dann auch mit sprödem Gitarren-Rock, psychedelischen Experimenten und minimalistischem Blues sowie „echten“ Songs überzeugte. Solo beschwor Geoff Farina (auch schon zu Karate-Zeiten) gerne die Blue Note Atmosphäre eines Jazzclubs der 50er Jahre herauf oder er croonte gar in Sinatra-Tradition. Das alles ist jetzt Vergangenheit. Auf seinem neuen Album „Wishes Of The Dead“ präsentiert sich Farina als akustischer Troubadour mit traditionell klingenden Songs – irgendwo zwischen Folk, Country und der Singer/Songwriter-Szene der frühen 1960er im New Yorker Stadtteil Greenwich Village. Support: TV Snow.

■ **Bielefeld, Falkendom, 20:00 h**

Ultravox



Es gibt sie wieder und das nicht nur, um die alten Hits zu spielen, wie noch bei der ausverkauften Reunion-Tour „Return To Eden“ 2009. Ultravox, sprich: Midge Ure, Billy Currie, Chris Cross und Warren Cann gehen diesmal auch mit neuen Songs auf Tour, denn die Briten haben mit „Brilliant“ ein neues Album aufgenommen, das erste Ultravox-Studioalbum seit 26 Jahren. Und dieses klingt mit seinen schicken Elektro-Beats und romantischen Melodien auf kristallinen Pianofiguren, als hätte sich die Band nie aufgelöst. Wie in den 80ern folgen die Briten ihrem bewährten Synthie-Pop-Konzept, das damals nicht nur Maßstäbe für viele nachfolgende Bands setzte, sondern bereits mit dem ersten Ultravox-Album (mit neuem Sänger Midge Ure), „Vienna“ (1980), hundertprozentig aufging und die Band auf einen Schlag in Starsphären katapultierte. Auch auf der Bühne demonstrieren Ultravox dramatisch, leidenschaftlich und wahrlich episch in Umfang und Sound mit neuen Songs und alten Hits, wie exzellent eine wieder auferstandene Band sein kann, wenn sie sich nicht auf alten Lorbeeren ausruht.

■ **Bielefeld, Ringlokschuppen, 20.00 h**

Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Geoff Farina + TV Snow** (FalkenDom)

20.00 **Bielefelder Philharmoniker** (Oetker-Halle)

20.30 **Ultravox** (Ringlokschuppen)

21.00 **VocalSession** mit Bettina Landmeier (Bunker Ulmenwall)

■ MÜNSTER:

20.00 **Nigel Wright** (effata! Jugendkirche)

20.00 **Götz Alsmann & Band „Paris!“** (Halle Münsterland)

■ **BAD SALZUFLEN:**
20.00 **wingenfelder:Wingenfelder** (Bahnhof)

■ GÜTERSLOH:

21.00 **Gerry Spooner & Friends** Bluesession – Eintritt frei (Die Weberei)

■ HANNOVER:

19.45 **Callejon + Wassbass + Eskimo Callboy** (MusikZentrum)

■ KÖLN:

20.00 **The Heavy** (Gebäude 9)

■ LEVERKUSEN:

19.00 **Leverkusener Jazztage** Forum: John McLaughlin & the 4th Dimension und Dominic Miller & Band. Scala: Max Prosa (Forum & Scala)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Krawallbrüder + Die Bonkers + Saints & Sinners** (Rosenhof)

21.00 **Paul Basile** (Big Buttinsky, Johannisstr. 112)

■ PADERBORN:

20.30 **Gregor Meyle** (Kulturwerkstatt)

Parties

■ BIELEFELD:

22.00 **Jagdrevier! Der StudyClub** All about Dance, Rock, House, Black, 80s & 90s (Far Out)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Open Turn Tables** (Die Weberei)

■ PADERBORN:

19.00 **Karaoke Thursday** mit Crazy Dave (Highlander, Ükern 28)

23.00 **CUBE zu Besuch** Ghettofunk / Indie / Bassmusic / HipHop / Beats & guter Pop mit Chrispop & McFly – Eintritt frei (Kenzo, Königsstr. 9)

Komik

■ BÜNDE:

20.30 **Born to be Waldi – 30 Jahre in der Anstalt** Comedy mit Waldemar Hartmann (Universum)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Ermpftschnuggn troda! Hinterm Staunen kommt die Frappanz** Kabarett mit Jochen Malmshömer (Lagerhalle)

Lesungen

■ BIELEFELD:

20.00 **Autorenlesung** mit Christoph Ransmayr aus „Atlas eines ängstlichen Mannes“ – Im Rahmen der „Literaturtage“

Bielefeld 2012“ (Stadtbibliothek, Neumarkt 1)

■ GÜTERSLOH:

20.30 **Autorenlesung** mit Martin Sonneborn (Titanic) (Die Weberei)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Rosel** von Harald Mueller (TAMdrei)

20.30 **Biennale Passages 12 – African Contemporary Dance** Company Jant-Bi/Germaine Acogny: „Songook Yaakaar“ und Tchekpo Dance Company: „Three Levels“ (DansArt Theater)

■ BAD OEYNHAUSEN:

20.00 **Wundertüte** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Film+MusikFest: Schall & Rausch** „Lucky Star“ (USA 1929) von Frank Borzage. Musik: Daniel Kothenschulte (CineStar)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Ronja Räubertochter** Eine Aufführung der Niekamp Theater Company für Kinder ab 6 Jahren (Bielefelder Puppenspiele)

16.30 **Der Räuber Hotzenplotz** von Otfried Preussler. Eine Aufführung der Kammerpuppenspiele Bielefeld (Am Obersee)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

13.00-18.00 **Kunsthändlermarkt** (Ravensberger Spinnerei)

19.00 **smart STAGE** Künstler- & Veranstalter-Treff – Eintritt frei (Jazz-Club)

19.30 **Meditatives Tanzen** (Capella hospitalis)

■ GÜTERSLOH:

18.00 **Ein Blick hinter die Kulissen** Theaterführung (Theater)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Plan B** Musik, Plattentipps, Konzerttipps, Kino & Literatur

23.00 **Plan B Shortstory** „Episode Eins“ und „Freizeichen“ von Tilman Rammstedt

24.00 **Plan B mit Curse** DJ-Set

■ WDR 2

21.05 **Musikclubs** Trends

■ WDR 3

22.00 **Jazz Szene NRW:** Das Festival „Guitars“ im Kölner Stadtgarten. „Sternal Symphonic Society“ von Jana Heinlein

23.05 **WortLaut** Von Ufos, Briten und anderen Aliens. Die chinesische Autorin und Filmemacherin Xiaolu Guo

■ WDR 5

23.05 **Spaß 5** Kabarett & Komik

■ BÜRGERFUNK

21.04 **NahDran. Im Gespräch** Das Magazin für Bielefeld

HIER GIBT ES DAS VOLLE PROGRAMM ...

03.11. | 20.00 Uhr | Theater, Theatersaal
Gilad Atzmon Orient House Ensemble
Zwischen Orient und Occident
Jazz in Gütersloh

07.11. | 20.00 Uhr | Stadthalle, Großer Saal
Gütersloh Philharmonisch
Nordwestdeutsche Philharmonie
Johannes Klumpp | Julian Steckel (Violoncello)

10.11. | 13 - 18 Uhr | 11.11. | 11 - 17 Uhr | Stadthalle
Weihnachten kreativ
Alles für die Adventszeit, Weihnachtsdekorationen,
Tipps & Tricks zum Selber- und Nachmachen

11.11. | 18.00 Uhr | Theater, Studiobühne
Duo Imaginaire
Westfalen komponiert für das Duo Imaginaire
John Corbett (Klarinette) | Simone Seiler (Harfe)

Alle Infos & Tickets: www.stadthalle-gt.de | www.theater-gt.de

KulturPLUS+
Gastgeber Partner

BERTELSMANN

Volksbank

nobilis

Sparkasse Gütersloh

SWG

regio ir

Miele



STADTHALLE GÜTERSLOH
vielfalt erleben



THEATER GÜTERSLOH
neues erleben



KONZERTE:

- 27.10. EDDIE'S REVENGE & METAKILLA
08.11. GEOFF FARINA (us/ex-Karate) und TV SNOW (d)
10.11. BAMBIX (nl) + SOULS FOR SALE (d)
21.11. AHZUMJOT
„Keine Sorge, Mama“ Tour 2012

PARTIES:

- 03.11. ENTER SANDMAN
– Metal mit dem
FOUR HORSEMEN DJ Team
24.11. GUITARMEN OF THE APOCALYPSE
– Batcave, Minimal, BritGoth,
GothicRock, Indie, Wave

www.falkendom.de



Forum

e.V.

BIELEFELD
i. d. alten Bogefabrik

Sa, 27.10.	HIMMEL & ERDE-PARTY Soukie & Windish (URSL / liebe detail) raica (t-drang)
So, 28.10. Beg. 21:00	DRACHENZEIT IN BIELEFELD TRASH-THEATER Folge 4
Mi, 31.10. feat.	ELECTRONIC HELLOWEEN RUEDE HAGELSTEIN / EMERSON TODD (Upon.You Records) Tif.Heret (Himmel und Erde)
Fr, 02.11.	WOLF MAAHN
Sa, 03.11.	SWEET SOUL MUSIC CLUB
Fr, 09.11.	NACHTFLOHMARKT SAULTVORWAPPE
Sa, 10.11.	ELECTRONIC LOUNGE feat. DeepChord - live - (Echospace, Soma // Detroit) Ricardo Gaße (Electronic Lounge)
13.11. BOBAN I MARKO MARKOVIC ORKESTAR; 16.11. MONSTERS OF LIEDERMACHING; 22.11. FIDDLER'S GREEN; 29.11. MAX PROSA; 30.11. NOTDURFT; 01.12. JOEL R.L. PHELPS; 13.12. THE RED PAINTINGS	

Meller Str. 2 | 33613 Bielefeld
Fon 0521.967 99 77 | Fax 0521.967 99 80
Karten unter: Konticket 0521.66100
www.forum-bielefeld.com

Freitag, 9.11.

Petros Markaris

Kommissar Kostas Charitos gerät in die Schuldenkrise. Eigentlich würde er lieber sein Archiv in Athen aufräumen, aber ein radikaler Unbekannter treibt sein Unwesen mit Drohbriefen, klassischem Schierlingssgift und sagenhaftem Pfeil und Bogen. Mitten zwischen den Protesten gegen die Sparpolitik und den Staatskassenzustand rollt der Roman **Petros Markaris' in Zahltag** einen Fall auf, der mit der Moderne genau so viel zu tun hat, wie mit dem Tod des Sokrates und den Göttern auf dem Olymp. Der griechisch stämmige Autor wurde gerade für den europäischen Preis für Kriminalliteratur nominiert.

■ **Oelde, Kulturgut aus Nottbeck, 19:30 h**

Jörg Sundermeier

Dass der Verlagsgründer, Kolumnist und Ex-Ultimo-Autor Jörg Sundermeier als Ostwestfale nach Berlin flüchtete, hat ihm nicht geholfen. Unvorsichtigerweise hat er ein Buch über seine Heimatlandschaft geschrieben (Heimatkunde Ostwestfalen; Hoffmann & Campe 2010), das ebenso kritisch wie witzig sich mit der Geschichte einer Landschaft befasst, ohne auch nur ansatzweise in Heimattümelei zu verfallen. Zur Strafe muss Sundermeier jetzt in regelmäßigen Abständen in die alte Heimat zurückkommen und aus seinem Buch vorlesen.

■ **Bielefeld, Buchhandlung Welscher 19.30h**



Paul Basile

Der Singer/Songwriter mit der markant tiefen, rauchigen Stimme ist Kopf der hoch gelobten New Yorker Band Great Elk, die erst im Februar ihr Debut-Album „Autogeography“ veröffentlichte. Jetzt kommt Paul Basile, der vier Jahre in Alaska gelebt hat und fast wie ein Bruder von Bon Ivers Justin Vernon aussieht, erstmals für einige Konzerte nach Deutschland. Seine Songs, die er normalerweise mit einer fünfköpfigen Band auf die Bühne bringt, klingen nach Folk ohne wirklich Folkmusik zu sein. Am besten passt die Beschreibung, dass seine Musik wunderbar dazu passt, um sich im Schneetreiben des Winters zu verlieben.

■ **Bielefeld, Verve, 21.00 h**



LOTUS FEED

Dark City Lights Festival II

Fröhlich oder gar von Licht durchflutet geht es heute gewiss nicht zu. Denn hier gibt die Dusterfraktion den Ton an. Vorneweg die ostwestfälischen Goth-Rock-Überzeugungstäter **Reptyle**, die immerhin schon seit 1999 ihre dunklen Phantasien mit „dominanten Leadgitarren, dunklen Vocals, treibenden Drums und Bässen, gehüllt in atmosphärische Keyboardsounds“ (Zillo) ausleben. Noch länger (seit 1995) arbeiten sich die Kölner **Lotus Feed** am New Wave- und Post-Punk-Sound der 80er-Jahre ab. Vor allem Anhänger von legendären Bands wie The Chameleons, The Sound, Psychedelic Furs und Comsat Angels werden von dem Quartett aus der Domstadt musikalisch bestens bedient. Eröffnet wird das Festival von der Detmolder Wave-Rock-Formation **Salvation AMP**.

■ **Bielefeld, Movie, 20.00 h**



Konzerte

■ BIELEFELD:

20.00 **Ensemble FisFüz & Gianluigi Trovati** (Neue Schmiede)

20.00 **Dark City Lights Festival II** mit Reptyle, Lotus Feed und Salvation AMP (Movie)

20.30 **Funky B. & The Kings of Shuffle** Funky Rhythm & Blues (Jazz-Club)

20.30 **Timo Lassy Band** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **Paul Basile** Singer/Songwriter (Verve, Klosterplatz)

■ MÜNSTER:

19.30 **Berliner Philharmoniker, Sir Simon Rattle: Russische Rhythmen** Werke von Strawinsky, Rachmaninow & Schubert. Live-Übertragung aus der Berliner Philharmonie (Schloßtheater)

20.00 **Gautier Caoucon & Gabriela Montero** (H1, Schlossplatz)

20.00 **Violons Vivants** Geigenquartett. Im Rahmen der Reihe „Chapeau Classique“ (NRW.Bank, Friedrichstr. 1)

20.00 **Tiemo Hauer & Band + Kids Of Adelaide** (Sputnikhalle)

20.00 **Raf 3.0 + D-Bo + Joshimizu** (Skaters Palace Café)

20.30 **Ayca Mirac & Band** Jazz (TIDE / Factory Hotel)

21.00 **BePhunk** Funk, Soul & Jazz (Hot Jazz Club)

■ DETMOLD:

20.00 **Barbara Schirmer & Christian Zehnder** (Alte Schule am Wall)

21.00 **Big Steve's Blues Attack** (Kaiserkeller)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Komm mit uns auf die Reise** mit der Chorgemeinschaft Buchfinken, der Westfalia Big Band und dem Ynsowen Male Choir (Stadthalle)

■ LEVERKUSEN:

19.00 **Leverkusener Jazztage** Forum: Paul Kuhn & Band und Klaus Doldinger's Passport. Scala: Michael Sorg & das „Hauskonzert“-

Ensemble mit Peggy O. (Forum & Scala)

■ LÜDINGHAUSEN:

20.00 **Gretchen Parlato** Vocal-Jazz (Burg Vischering)

■ OSNABRÜCK:

19.30 **Berliner Philharmoniker, Sir Simon Rattle: Russische Rhythmen** Werke von Strawinsky, Rachmaninow & Schubert. Live-Übertragung aus der Berliner Philharmonie (CineStar)

21.00 **Friday Blues Night** mit der Jan Lessner Group u.a. – Eintritt frei (Lagerhalle)

21.00 **Analogue Birds** (Big Buttinsky, Johannisstr. 112)

■ RIETBERG:

20.00 **Voisix** (Cultura)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latin Friday** (Mojitos)

20.00 **Börsenparty** Partyklassiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

20.30 **Der Freitag** Ab 20.30 h Standard-Latin, ab 22.30 h Charts & Oldies (Zweischlingen)

22.00 **Rock-Classics** mit DJ Armin (RockLounge im Movie)

22.00 **David halt's Maul!** Rock/Indie/Alternative Party mit DJ Emanuel (Ostbahnhof)

22.00 **...der „Freitag im Movie“** mit den DJs Anja & Claudie – Eintritt frei bis 23 h (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Fieser Freitag – Die Ärzte Party** EBM/Gothic/Wave/Mittelalter/+ mit DJ Nightdash (Große Halle) – Die Ärzte Party mit DJ Junge (Kleine Halle) (Ringlokschuppen)

23.00 **Students Pop meets Bashment Special** Halle: Superdependent-pop mit David Gonzales. Club: Dancehall, Reggae mit Dynablasters & Bass Station Berlin (Stereo)

23.00 **Caribbean Friday** RnB, Dancehall, Reggae, Soca... by Passa Passa Crew (Studio 9, Mauerstr. 9 / am Klosterplatz)

■ DETMOLD:

23.00 **Friday I'm in Love – Die Party** Hunky

Classics & New Favourites mit DJ Udo (Late Night Diskothek, Augustsdorfer Str. 42, DT-Pivitsheide)

■ GÜTERSLOH:

18.30 **Para Dance – Halloween Party** (Die Weberei)

22.00 **Ü30 – Mit einem Bein im Grab** mit DJ Holger & DJ le phil (Die Weberei)

■ PADERBORN:

19.00 **Shake That Thing!** Ghettofunk, Hiphop, Breaks, Wobble & Bassmusic mit chrispop (Highlander, Übern 28)

21.00 **Midlife-Disco** mit den DJs Atilla & Stefaan (Kulturwerkstatt)

23.00 **Party** mit Extrawelt (live) (Residenz)

Komik

■ BÜNDE:

20.30 **Zu alt für diesen Scheiß** Comedy mit Dittmar Bachmann (Universum)

■ HERFORD:

20.00 **Freaks. Eine Abrechnung** Kabarett mit dem Kom(m)ödchen-Ensemble (Stadttheater)

■ LAGE:

20.00 **Frauen verblühen, Männer verduften** Kabarett mit Peter Vollmer (Ziegelei, Spirkernheide 77)

■ OERLINGHAUSEN:

20.00 **Liebling, wir müssen reden!** Comedy mit Sylvia Brécko – Dinner & Show (Berggasthof Tönsberg, Kammweg 7)

Lesungen

■ BIELEFELD:

20.00 **Autorenlesung** mit Jörg Sundermeier aus seinem Buch „Heimatkunde Ostwestfalen“ – Eintritt frei (Buchhandlung Welscher, An der Stiftskirche 14)

■ OELDE-STROMBERG:

19.30 **Crime Solo** Petros Markaris liest aus seinem Krimi „Zahltag“ (Kulturgut Haus Nottbeck)

Vorträge

■ BIELEFELD:

20.00 **Die Sowjets erobern den Weltraum** Vortrag (Volkssternwarte Ubbedissen)

Theater

■ BIELEFELD:

20.00 **Die Familie Schroffenstein** von Heinrich von Kleist, anschl. Premierenparty (TAM)

20.00 **Rosel** von Harald Mueller (TAMdrei)

20.00 **Gut gegen Nordwind** Stück von Ulrike Zemme und Daniel

Glattauer (Mobiles Theater, Feilenstr. 4)

20.30 **Biennale Passages 12 – African Contemporary Dance** Company Pierre Sacré: „Carrefour 2 Transit“, Company Kao-lack: „Rogonou Maame“ und Company Florent Mahoukou: „On the steps“ (DansArt Theater)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Wunder-tüte** Varieté-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Film+MusikFest: Schall & Rausch** „Tempo, Tempo!“ (D 1929) von Max Obal. Musik: Joachim Bärenz (CineStar)

Kunst

■ BIELEFELD:

19.00 **Eröffnung** einer Ausstellung von Tim Young (Praxisräume Dr. Pijahn, Grünstr. 26)

Kinder

■ BIELEFELD:

16.00 **Yoga-Café** für Kinder mit Begleitung (Eisbar/Heissbar, Ritterstr. 6)

16.30 **Der Räuber Hotzenplotz** von Otfried Preussler. Eine Aufführung der Kammerpuppenspiele Bielefeld (Am Obersee)

19.00 **Karibu – die Bühne: „Alles Mögliche“** Kinder- und Jugendcircus mit Schauspiel und Live-Musik (KuKS, Meisenstr. 65)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

11.00-18.00 **Kunsthandwerkermarkt** (Ravensberger Spinnerei)

20.00 **Offene Bühne** mit der Akrobatikformation „Die einstürzenden Altbauten“, dem Frauenchor „Just sing!“ und dem Clownstheater „Nasenröte“ (FZZ Stieghorst)

20.00 **CCC – Chaos-Computer-Club** (Bürgerwache am Siegfriedplatz)

20.00-24.00 **Nachtflohmarkt** mit musikalischem Rahmenprogramm – Eintritt frei (Forum)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Klbbing** DJ Set trifft Lesung: „Nullzeit“ von Juli Zeh

■ WDR 2

22.30 **Musikclub** Jukebox

■ WDR 3

22.30 **Jazz Preview** Neuveröffentlichungen

MOVIE ROCKT

WWW.MOVIE-BIELEFELD.DE

No Compromise
jeden MITTWOCH

DER FREITAG celebrate
PLACEBO, FOO FIGHTERS, MUSE, DIE ARZTE, DIE NE LAKEN, RAMONES, GREEN DAY, THE CURE, DEPECHE MODE, SOTO, PARADISE LOST, KYUSS, ...

twenty7up jeden Samstag

KONZERT **FR. 02.11. 20:00**
BLUE NOTE BLUES BAND
ANSCHLIEßEND DISCO, EINLASS 19:30 UHR, MEHR MAL COOL UND LAID BACK, MAL ERSCHEINEN UND ROCKEN, DEN BLUES HAT VIEL SPIELRÄUMEN ...

KONZERT **FR. 09.11. 20:00**
DARK CITY LIGHTS FESTIVAL II
3 BANDS, ANSCHLIEßEND DISCO, EINLASS 19:30 UHR, LIVE ON STAGE: REPTYLE, LOTUS FEED, SALVATION AMP

Reptyle
LOTUS FEED
SALVATION AMP

28.10./11.11./18.11.

atROCKS

The Dark Exit im Movie

ebm dark wave
indietronic progressive
alternative

immer sonntags
immer ab 21.13h

movie
I NIGHT LIVE | BIELEFELD

join us: facebook StudiVZ

Samstag, 10.11.

Podewitz

Mit dem Namen muss man ja Kleinkünstler werden. Dabei heißen die beiden Herren bürgerlich möglicherweise ganz anders, und sind vielleicht



auch gar keine Brüder. Jedenfalls machen Willi und Peter mit sich und ihrem Publikum viel Blödsinn. Auch in ihrem neuen Programm **Die schon mal gesehen?**, das so neu ist, dass es noch nicht mal auf ihrer Homepage auftaucht. Aber es

gibt einen Presstext: Ein augenbetäubendes Trash-Tratsch-Happening mit Larifari-Lyrik und Phantom-Scherzen. Dazu: schräge Zwischentöne vom Geniestreichorchester. Zwei hemmungslose Sprach-Piraten spendieren ein Fäßchen Rum-Labern. Jeder Zuschauer erhält zusätzlich 20 Frei-Minuten. (Früher hieß das „Pause“.)

■ **Bielefeld, Zweischlingen, 21:00 h**

Skatoons & Bad Nenndorf Boys



Never change a winning team – Wenn die **Skatoons** aus Hamburg ihren mit Offbeats und Pünkeleinlagen garnierten, deutschsprachigen Ska mit der geballten Kraft von zehn Musikern in Gütersloh auf die Bühne bringen, dann darf eine Band nicht fehlen: Die **Bad Nenndorf Boys**. Wie im letzten Jahr rocken sie auch diesmal mit treibenden Ska-Rhythmen und gutgelaunten Melodien vor den Skatoons das Haus. Eröffnet wird die Ska-Punk-Party durch **Radiobastard**.

■ **Gütersloh, Weberei/Werk II, 21.00**

Konzerte

■ BIELEFELD:

19.00 **Quintenkomplott** Konzert zum 20-jährigen Jubiläum des Bielefelder A-cappella-Chores (Neue Schmiede)

19.00 **Junger Gospelchor Bielefeld** (Altstädter Nicolaikirche)

20.00 **The Dubliners** (Ringlokschuppen)

20.00 **Bambix + Souls for Sale** (FalkenDom)

20.30 **Benat Achary, Michel Donéda & Paul Lovens** (Bunker Ulmenwall)

21.00 **All Right Now** Rock-Cover (Hammer Mühle)

21.00 **Eudel & the Brothers in Mind** „Like moths to the light“ (TAMdrei)

23.00 **Koj** (Stereo, Waldbühne)

■ AHLEN:

20.00 **Rumble 2012** mit Drive Against The Stone

und Rapkustik (Schuhfabrik)

■ BÜNDE:

20.30 **Buddy in Concert** Rock'n'Roll (Universum)

■ DETMOLD:

21.00 **Madita & Friends** Pop, Soul – Eintritt frei (Kaiserkeller)

■ GÜTERSLOH:

21.00 **The Skatoons + Bad Nenndorf Boys + Radiobastard** Ska/Punk (Die Weberei/Werk II)

21.00 **Jo Solo** Eintritt frei (Patrick's Irish Pub)

■ HALLE:

20.00 **Fabrik-Festival II** mit Undercover und den Soulbandits – Eintritt frei (Alte Lederfabrik)

■ HARSEWINKEL:

20.00 **Clarinet & Sax Revival Quartet** (Farmhouse Jazz Club)

■ LEVERKUSEN:

19.00 **Leverkusener Jazztage** Forum: Tower of Power und Fourplay. Scala: Adriano Batolba Orchestra (Forum & Scala)

■ MINDEN:

20.00 **Phoenix** (BÜZ)

21.00 **Jeff Lorber Fusion** (Jazz Club Minden)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Vogelfrey + Harpyie** Folk-Metal (Bastard Club)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Latin Saturday** (Mojitos)

20.00 **Börsenparty** Partylässiker & Ohrwürmer. Bis 22.30 h jede halbe Stunde Börsencrash (Bierbörse)

22.00 **Swing Gate Swing** Swing/ Jazz Party. Ab 21 h Lindy Hop Taster (Verve, Klosterplatz)

22.00 **Twenty7up** mit den DJs Roland, Anja, Matthias & Krister – Eintritt frei bis 22.30 h für Ü27er (Movie)

22.00 **Pasha Danceclub** Rhythm & Fun „Hier tanzt Bielefeld“ (Pasha Danceclub)

22.30 **Samstag – Radio Bielefeld präsentiert 90s Eurodance** pOp? mit DJ Nick (Große Halle) – 90s Eurodance mit DJ Rick'Ta Life (Kleine Halle) – Salon Kamilo mit DJ Kamilo (Club) (Ringlokschuppen)

23.00 **Shake That Monkey meets Ramba Zamba Tequila Party** Halle: Tequila Party mit DJ Robert. Club: Shake That Monkey mit DJ Dens & Sir Benny Styles. Wald: Koj (Stereo)

23.00 **Electronic Lounge** mit DeepChord & Ricardo Gasse. Voptix: Magi-cEye.eu (Forum)

■ GÜTERSLOH:

23.00 **21 Sounds** (Die Weberei)

■ HALLE:

20.00 **Salsa-Tanznacht** (Bürgerzentrum Remise)

■ PADERBORN:

19.00 **Karaoke Saturday** mit Crazy Dave (Highlander, Ükern 28)

23.00 **Let Me See You Pop** meets Instinct Raw & Cestraw (Residenz)

Komik

■ BIELEFELD:

20.00 **Euer Senf in meinem Leben** Comedy mit Volker Weininger (Lampenfieber, Stadtring 52a)

21.00 **Die schon mal gesehen?** Comedy mit Podewitz (Zweischlingen)

■ BAD PYRMONT:

19.30 **Some like it heiss!** Comedy mit Gayle Tufts (Konzerthaus)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Wie geht's uns denn?** Kabarett mit Lisa Politt (Lagerhalle)

Lesungen

■ BIELEFELD:

20.00 **Zum 90. Todestag von Marcel Proust** Lesung mit Kurt Kersten (akw/ auto-kultur-werkstatt)

■ OSNABRÜCK:

20.00 **Autorenlesung** mit Martin Sonneborn (Titanic) (Haus der Jugend)

Vorträge

■ BIELEFELD:

18.00 **Der Rattenfänger von Hameln – Entstehung und Deutung einer Sage** Vortrag & Lesung (Capella hospitalis)

Theater

■ BIELEFELD:

19.00 **Ausgemustert – Endstation?** Schauspiel mit Jetzt oder Nie (Theaterlabor)

19.30 **Die Grönholm Methode** von Jordi Gaceran mit dem Kleinen Theater Bielefeld (Murnau-Saal der Ravensberger Spinnerei)

19.30 **Wann sind wir dran?** Zwei-Personen-Highlights-Musical (Theater, Loft)

20.00 **Ronja Räubertochter** Theaternacht bei Wein und Kerzenschein mit der Niekamp Theater Company (Bielefelder Puppenspiele)

20.00 **Gut gegen Nordwind** Stück von Ulrike Zemme und Daniel Glattau (Mobiles Theater, Feilenstr. 4)

20.30 **Biennale Passages 12 – African Contemporary Dance** Company Florent Mahoukou: „On the steps“, Company A. Sanouvi & C. da Cunha: „Mandinga“, Company Daudet: „Flamme“ und Dunia Dance Company & Tumbuka Dance Company: „Between the lines“ (DansArt Theater)

21.00 **tanzSkription** Tanztheater (Theaterlabor)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00+21.00 **Wunder-tüte** Varieté-Show (GOP Varieté-Theater im Kaiserpalais)

■ HERFORD:

19.00 **Carmen** Oper in vier Akten von Georges Bizet mit dem Landestheater Detmold (Stadttheater)

Filme

■ BIELEFELD:

20.00 **Film+MusikFest: Schall & Rausch** „Richard Wagner“ (D 1913) von Carl Froehlich. Musik: Bielefelder Philharmoniker (Oetker-Halle)

Kinder

■ BIELEFELD:

10.00-12.00 **Kunsthalle** für Kinder von 5-12 Jahren (Kunsthalle)

14.00+16.30 **Der Räuber Hotzenplotz** von Otfried Preussler. Eine Aufführung der Kammerpuppenspiele Bielefeld (Am Obersee)

16.00 **Karibu – die Bühne: „Alles Mögliche“** Kinder- und Jugendcircus mit Schauspiel und Live-Musik (KuKS, Meisenstr. 65)

17.00 **Die Abenteuer von Pettersson und Findus** von Sven Nordqvist (Stadttheater)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

7.00-15.00 **Trödelmarkt** Aufbau ab 6 Uhr (Universität, Parkhaus 2)

10.00-16.00 **Stadtflohmarkt** (Radrennbahn, Heeper Str.)

11.00-13.45 **Spielausleihe** (Stadtbibliothek, Neumarkt)

11.00-17.00 **Kunsthändlerwerkmarkt** (Ravensberger Spinnerei)

13.00-20.00 **Spielwelt in Bielefeld** Messe für Brett- und Kartenspiele (Ravensberger Spinnerei)

■ BAD OEYNHAUSEN:

19.00 **Pokerturnier** Ab 18! (Druckerei)

■ GÜTERSLOH:

13.00-18.00 **Weihnachten kreativ** (Stadthalle)

Radiotipps

■ 1 LIVE

20.00 **Moving** Ausgehtipps, Klubinfos und Partymusik

24.00 **Rocker** Deutschland Top-DJs

■ WDR 3

23.05 **FreiRaum** Pyrolator im Blindfold Test.

Sonntag, 11.11.

Das Blaue Einhorn

Stilgrenzen haben Das Blaue Einhorn noch nicht aufgehalten. Die zurückliegenden Konzertprogramme des Quartetts wie „Verkauf dein Pferd – Lieder vom Halten und Lassen“ und „ÜBERsetzen“ strotzten nur so vor Vielfalt. Die Zuhörer konnten sich an Chansons erfreuen, an Romaliedern, an Fado, Rembetiko, an Klezmer, Tango und weiteren Tänzen aus Süden und Osten. Auch das neue Programm „Ankunft im Paradies“ lässt einiges erwarten, etwa einen Tanz mit den „Regenhunden“ von Tom Waits, ein melancholisches Erschauern beim Erblicken von Tucholskys „Augen in der Großstadt“, „Land in Sicht!“ von Rio Reiser sowie Kompositionen von Mikis Theodorakis und dem argentinischen Sänger Fito Paez. Bei allen neuen Liedern und Tänzen, die musikalische Umsetzung bleibt typisch für Das Blaue Einhorn. Angesiedelt im Spannungsfeld zwischen Kammerkonzert und Straßenmusik spielen Paul Hoorn (Gesang, Akkordeon, Trompete, Chalmere), Florian Mayer (Violine, Gesang, Kontrabass, Percussion), Andreas Zöllner (Gitarre, Bouzouki, Gesang) und Dietrich Zöllner (Kontrabass, Gesang, Waldzither, Tuba, Bauchgeige) virtuos, überraschend und nuancenreich, mal zart, mal rau, mal explosiv, mal übermütig.

■ Bielefeld, Neue Schmiede, 17.00 h

Die Familie Schroffenstein

Mit einem veritablen Thriller begann der junge Heinrich von Kleist 1803 seine kurze Karriere als widerspenstiger deutscher Dramatiker. Seine Romeo-und-Julia-Variante beginnt mit einem Mord, der zwei verwandte Familien entzweit. Zwar ermittelt ein Detektiv zwischen den Fronten, aber ohne klare Beweise rufen die einen die Blutrache aus und die anderen wehren sich mit der Waffe gegen die Verfolgung. Dass sich Sohn und Tochter trotz offizieller Feindschaft ineinander verlieben, macht die Lage nicht einfacher. Und als endlich heraus kommt, was wirklich geschah, ist das Morden aus falsch verstandener Ehre nicht mehr aufzuhalten.

■ Bielefeld, TAM, 20.00 h

Konzerte

■ BIELEFELD:

17.00 **Das Blaue Einhorn**
(Neue Schmiede)

19.30 **Excursion into American Music** Kammerkonzert mit Alexander Franzen & Jörg Daniel Heinzmann (Theater, Loft)

■ GÜTERSLOH:

18.00 **Jugendmusikkorps Avenwedde** (Stadthalle)

18.00 **Duo Imaginaire** (Theater)

■ HARSEWINKEL:

12.00 **Clarinet & Sax Revival Quartet** (Farmhouse Jazz Club)

Parties

■ BIELEFELD:

20.00 **Tatort** Anschl. Party (KaffeeKunst Ratscafé)

21.13 **aTRockX – The Dark Exit** mit den DJs Dietmar & Björn (Movie)

Komik

■ HIDDENHAUSEN:

20.00 **Auf in den Ring!** Comedy mit Marlene Jaschke (Olof-Palme-Gesamtschule, Pestalozzistr. 5)

■ MINDEN:

20.00 **Alle Zeitfenster auf Kippe** Kabarett mit Fritz Eckenga (BÜZ)

Theater

■ BIELEFELD:

15.00 **Auch / Effekte / Fallwinde** Tanztheater von Reinhold Hoffmann, Susanne Linke und Henrietta Horn (Stadtheater)

16.00 **Ausgemustert – Endstation?** Schauspiel mit Jetzt oder Nie (Theaterlabor)

18.30 **Biennale Passages 12 – African Contemporary Dance** Company Anania: „Aleeff“, Dance Project University of California LA & Dance Academy DansArt: „Crossing exchanging and

reaching“ und Company Dialogues Inevitables: „Du myth du dieu argent“ (DansArt Theater)

19.30 **Die Familie Schroffenstein** von Heinrich von Kleist, anschl. Gespräch mit dem Ensemble (TAM)

20.00 **tanzSkription** Tanztheater (Theaterlabor)

■ BAD OEYNHAUSEN:

18.00 **Wundertüte** Varieté-Show (GOP Variété-Theater im Kaiserpalais)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Shake...Macbeth** Comedy-Drama von Heinz Laier (Die Weberei)

Filme

■ BIELEFELD:

17.00 **Film+MusikFest: Schall & Rausch** „The Artist“ (F 2011) von Michel Hazanavicius. Musik: Staatsorchester Braunschweig (Oetker-Halle)

20.00 **Tatort oder ARD-Krimi** auf Kinoleinwand (Ratscafé)

■ GÜTERSLOH:

20.00 **Tatort** (Die Weberei)

Kunst

■ BIELEFELD:

11.00-19.00 **Neue Bilder, neue Entwicklungen, neue Medien** Die Atelieregemeinschaft Speckmann zeigt neue Arbeiten (Atelier Speckmann, Mühlenstr. 54)

■ HIDDENHAUSEN:

14.00-18.00 **„LichtEinfall“ – Lampendesign rund um das Thema Holz** Sonderausstellung (Holzhandwerksmuseum, Maschstr. 16)

■ MINDEN:

11.00 **Schieflagen** Vernissage von und mit Ellisif Hals. Live: Lesung + Musik (BÜZ)

Kinder

■ BIELEFELD:

11.00+16.00 **Der Räuber Hotzenplotz** von Otfried Preussler. Eine Aufführung der Kammerpuppenspiele Bielefeld (Am Obersee)

15.00 **Märchen am Herdfeuer** „...und lief kantapper, kantapper in den Wald hinein“ und andere Geschichten (Bauernhaus-Museum)

16.00 **Karibu – die Bühne: „Alles Mögliche“** Kinder- und Jugendcircus mit Schauspiel und Live-Musik (KuKS, Meisenstr. 65)

16.00 **Ronja Räubertochter** Eine Aufführung der Niekamp Theater Company für Kinder ab 6 Jahren (Bielefelder Puppenspiele)

■ GÜTERSLOH:

15.00-17.00 **Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind** Spannende Geschichten rund um den Martinsbrauch, mit Bastelaktion – Im Rahmen der Reihe „gtm BELEBT“ (Stadtmuseum)

■ HALLE:

15.00 **SimsalaGrimm** Märchen-Musical (Gerry Weber Event Center)

Sonstiges

■ BIELEFELD:

11.00 **Vorstellung von Neuerscheinungen** (Buchhandlung Klack, Hauptstr. 56)

11.00 **Auf Rollen durchs Theater** Barrierefreie Führung (Stadtheater)

11.00-18.00 **Spielwelt in Bielefeld** Messe für Brett- und Kartenspiele (Ravensberger Spinnerei)

13.00 **Secondhandflohmarkt „Von Frau zu Frau“** (FZZ Stieghorst)

■ GÜTERSLOH:

11.00-17.00 **Weihnachten kreativ** (Stadthalle)

■ PADERBORN:

11.00 **Hangover Sunday** Homemade Scottish Breakfast bis 15 h (Highlander, Üdern 28)



Zweischlingen

Essen • Kräfte • Biersorten • Kultur • Musik • Frischkäse • Tassen

DISCO-PROGRAMM

MO	Salsa-Kurse, anschl. ab 21 Uhr Salsa...
FR	Der Freitag ab 20.30 Uhr Standard-Latin ab 22.30 Uhr Charts, Oldies
SO	Kids Rock mit DJ Esha ab 16 Uhr- jeden 1. Sonntag im Monat

Veranstaltungen

Samstag, 27.10.2012 Comedy

Earl Okin
»Musical Genius and Sex Symbol«
16,-€

TIP DES JAHRES

Samstag, 03.11.2012 Musikkabarett

Schwarze Grütze 15,-€
»Tabularasa Trotz Tohuwabohu«

Samstag, 10.11.2012 Comedy

Podewitz 15,-€
»Die schon mal gesehen?«

Mittwoch, 14.11.2012

WDR Kabarett Festival
moderiert von Hennes Bender
mit Thilo Seibel, Sarah Hakenberg, René Steinberg & Henning Schmidtke
16,-€

www.zweischlingen-gastro.de

Täglich	ab 17.00 Uhr
	Warme Küche ab 17.30 Uhr
Sa.	ab 17.00 Uhr geöffnet
So.	ab 10.00 Uhr Frühstück mit Kinderbetreuung

Zweischlingen

Essen • Kräfte • Biersorten • Kultur • Musik • Frischkäse • Tassen

KONZERT-VORAUSBLICK

13.11. **Boban I Marko Markovic Orkestar** Bielefeld, Forum
 13.11. **Barbara Schirmer & Christian Zehnder** Gütersloh, Theater
 13.11. **Nada Surf** Osnabrück, Rosenhof
 14.11. **Ensemble Saltiel** Bielefeld, Oetker-Halle
 14.11. **Fanfare Ciocarlia** Münster, Gleis 22
 14.11. **Schlurfkatz** Münster, SpecOps network
 14.11. **Paul Basile & Dino Joubert** Münster, Teilchen & Beschleuniger
 14.11. **Daisy Chapman** Münster, Pension Schmidt
 14.11. **Herman van Veen** Osnabrück, OsnabrückHalle



Ahzumjot (Bielefeld, FalkenDom, 21.11.)

15.11. **Alex Amsterdam** Bielefeld, Verve
 15.11. **Hey Rosetta! + Die! Die! Die! + Jonathan Kluth** Münster, Gleis 22
 15.11. **Caspian** Osnabrück, Kleine Freiheit
 15.11. **The Jazz Funk Legends feat. Lonnie Liston Smith, Brian Jackson & Mark Adams** Minden, Jazz-Club
 16.11. **Monsters of Liedermaching** Bielefeld, Forum
 16.11. **Brett Hunt** Bielefeld, Verve
 16.11. **BB & The Blues Shacks** Bielefeld, Jazz-Club
 16.11. **Zodiac + Gingerpig + Landmade** Münster, Sputnikcafé
 16.11. **Johnny Mauser & Captain Gips** Münster, Baracke
 16.11. **Dickes B!** Münster, Hot Jazz Club
 16.11. **Jezebel Ladouce** Münster, Café Idéal
 16.11. **MoZuluArt** Bielefeld, Theaterlabor
 16.11. **Eivind Aarset 'Dream Logic'** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
 16.11. **Wallis Bird** Osnabrück, Kleine Freiheit
 16.11. **Emil Bulls + Malrun + Blackout Problems** Osnabrück, Rosenhof
 16.11. **The Jailbirds** Detmold, Kaiserkeller
 17.11. **Art Zen & Friends** Bielefeld, Extra Blues Bar
 17.11. **Freeze** Münster, Cuba
 17.11. **Physical Graffiti** Münster, Hot Jazz Club
 17.11. **Undercover + Maraton + McCarthy & Koch** Münster, Bürgerhaus Kinderhaus
 17.11. **White Cowbell Oklahoma** Stenwede-Wehden, Life House
 17.11. **Pe Werner** Telgte, Bürgerhaus
 17.11. **[re:jazz]** Minden, Jazz-Club
 17.11. **Liederjan** Minden, BÜZ
 18.11. **'rir Georg** Münster, Fachwerk Gievenbeck
 18.11. **The Clubmasters** Münster, Hot Jazz Club



Fiddler's Green (Bielefeld, Forum, 22.11.)

20.11. **Matthew Shipp Trio** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
 20.11. **Cheap Time + White Fangs** Münster, Gleis 22
 20.11. **Hopf Sand Koke** Detmold, Kaiserkeller
 21.11. **Ahzumjot** Bielefeld, FalkenDom
 21.11. **Spain** Münster, Gleis 22
 21.11. **Dear Reader + Herrenmagazin** Münster, Sputnikhalle
 21.11. **Litha** Gütersloh, Die Weberei
 21.11. **Jethro Tull's Ian Anderson** Osnabrück, OsnabrückHalle
 21.11. **Rich Aucoin** Osnabrück, Glanz&Gloria
 22.11. **Fiddler's Green** Bielefeld, Forum
 22.11. **Reptile Youth + Broke** Münster, Gleis 22
 22.11. **Matthew Ship Trio** Münster, Cuba
 22.11. **Frittenbude + Bratze + Fuck Art Let's Dance!** Münster, Skaters Palace
 22.11. **Wise Guys** Osnabrück, OsnabrückHalle
 22.11. **Joseph Parsons + Dórir Georg + North Alone** Osnabrück, Café Spitzboden/Lagerhalle
 22.11. **WortArt Ensemble feat. Sven Stickling** Bielefeld, Oetker-Halle
 22.11. **Norman Sin & Ryo Takeda** Münster, Hot Jazz Club
 22.11. **Bakkushan** Osnabrück, Rosenhof
 22.11. **Dear Reader + Herrenmagazin** Osnabrück, Haus der Jugend
 22.11. **Plan B** Osnabrück, Kleine Freiheit
 22.11. **Litha** Bad Oeynhausen, Druckerei
 23.11. **Norman Sinn & Ryo Takeda** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
 23.11. **Thorbjörn Risager Band** Bielefeld, Jazz-Club
 23.11. **Mardi Gras.BB** Bielefeld, Studio von Kanal 21
 23.11. **Popperklopper + Paragraph 08/15 + Smokey Joe** Münster, Sputnikhalle
 23.11. **Slime + Frau Potz** Osnabrück, Rosenhof



Thorbjörn Risager & Band (Bielefeld, Jazz-Club, 23.11.)

23.11. **Backyard Devils** Detmold, Kaiserkeller
 23.11. **Jimmy Young & Co.** Minden, BÜZ
 23.11. **Stefanie Heinzmann & Band** Münster, Jovel
 23.11. **Diamond D + Champion Sound + Skor Rockswell** Münster, Skaters Palace Café
 23.11. **Captain Planet + Grand Griffon** Münster, Lorenz-Süd
 23.11. **Angelo Branduardi** Bielefeld, Ringlokschuppen
 23.11. **Danny Bryant** Münster, Hot Jazz Club
 24.11. **Cowboys on Dope** Bielefeld, Extra Blues Bar
 24.11. **Thorbjörn Risager & Band** Münster, Hot Jazz Club
 24.11. **Phillip Boa & The Voodooclub + Botanika** Münster, Sputnikhalle
 24.11. **Hans Lüdemann & Reiner Winterschladen** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
 24.11. **Stella & Ma Piroshka** Bielefeld, Neue Schmiede
 24.11. **Montreal + Benzin + Freeway Ticket** Gütersloh, Die Weberei
 24.11. **Toni Vines & The Blue Hounds** Gütersloh, Die Weberei/Kneipe
 24.11. **Unheilig + Stefanie Heinzmann** Halle, Gerry Weber Stadion
 24.11. **Joo Kraus & Tales in Tones Trio** Gütersloh, Theater
 24.11. **Voodoo Lounge** Löhne, Werretalhalle
 24.11. **Gregor Meyle** Beckum, Filou
 24.11. **Brian Hughes Band** Minden, Jazz-Club
 24.11. **Paul Camilleri & Band** Stenwede-Wehden, Life House
 24.11. **Major Healey** Bad Oeynhausen, Druckerei
 25.11. **Poppy Ackroyd + Carlos Cipa** Münster, Fachwerk Gievenbeck
 25.11. **Kordes-Tetzlaff-Godejohann** Bielefeld, Oetker-Halle
 25.11. **Frank & Walters** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
 25.11. **Poppy Ackroyd + Carlos Cipa** Münster, Fachwerk Gievenbeck
 25.11. **Cowboys on Dope** Münster, Gorilla Bar
 26.11. **Two Gallants + To Kill A King** Münster, Sputnikhalle
 27.11. **Tricolour** Bielefeld, Bunker Ulmenwall
 27.11. **Horse Feathers + Crooked Fingers** Münster, Gleis 22



Mobilität ist auch das Thema der aktuellen Ausstellung „Von Häusern und Bäumen“ von Susanne Walter. Die ehemalige Meisterschülerin von Timm Ulrichs an der Kunstakademie Münster beschäftigt sich mit Themen wie Zeit, Verortung und Identität, wobei sie interdisziplinär arbeitet. Zu sehen sind Baumhäuser, Grafiken und Fotografien von Baumstümpfen, Geästen und Baumabholzungen. Die Entstehung ihrer Arbeiten ist in vielen Fällen so wichtig wie das Ergebnis selbst, weshalb sie fotografisch oder per Video dokumentiert wird. Die aus mehrfach benutzten Umzugskartons gestaltete Installation „Wo werden wir zu Hause sein?“ bildet das Herzstück der Ausstellung, die bis zum 19. Dezember im Zentrum für Interdisziplinäre Forschung gezeigt wird.

BIELEFELD

IMPRESSIONEN Fotoausstellung 100 Jahre Sennfriedhof 2.-25.11. **Altes Rathaus** Niederwall 25 (auch in der VHS-Galerie, Ravensberger Park 1)

„**SCHÄTZCHEN**“ Vergessen, benutzt, geschaffen. Angelika Schneidewind 28.9.-20.11. **Atelier D** Rohrteichstr. 10

SCHLINGENSIEFS OPERNDORF AFRIKA U.A. BLICKE AUF OUAGADOUGOU Fotografien, Skulpturen, Videos, ab 11.10. **auto kultur werkstatt** Treppenhausgalerie, Teichstr. 32

WALDLAND NORDRHEIN-WESTFALEN Ein Ort von Sagen und Märchen, für Kraft und Freiheitsdrang 9.9.-23.12. **Bauernhaus-Museum** Dornberger Str. 82

CONNECT „Rheinland trifft Ostwestfalen – leicht/schwer, schwer/leicht“ 28.10.-11.11. **BBK-Atelier Ravensberger Spinnerei** 4. OG, Ravensberger Park 1

THOMAS KRATZ „Love“ **JESSICA WARBOYS** „Tails“ 31.8.-4.11. **SUBJEKTIVE PROJEKTIONEN: GILDA MANTILLA & RAIMOND CHAVES** 28.9.-4.11. **Bielefelder Kunstverein** im Waldhof Welle 61

WANTED! BIELEFELD! Fotografie-Studierende zeigen ihren Blick auf die Stadt, ab 18.9. **Bunker Ulmenwall** Kreuzstr. 1

FÄCHER AUS BAYERISCHEN SCHLÖSSERN Die Fächerkultur am Münchner Hof von 1850-1914, bis 20.12. **Deutsches Fächermuseum** Am Bach 19

FRAGILE Papierarbeiten von Jessica Koppe, 5.10.-17.11. **Galerie 61** Neustädter Str. 10

CROSSEYED AND PAINLESS PART II Martina Jäger & Detlef Hagenbäumer 13.10.-17.11. **Galerie Gruppe10** Alexandra Grass, Breite Str. 26

„**DER PHANTASIE RAUM GEBEN**“ Marianne Karow 24.10.-30.11. **Galerie in der Alten Vogtei** BI-Heepen

„**FARBKLÄNGE**“ Malerei von Mechthild Fleischer, bis 31.12. **Haus der Stille** Am Zionswald 5

MIT SCHÜRZE UND GESANGBUCH 125 Jahre Ostafrika-Mission 29.10.12-25.4.13 **Historische Sammlung Bethel** Kantensiek 9

LEONARDO DA VINCI Bewegende Erfindungen 28.10.12-3.3.13 **Historisches Museum** Ravensberger Park 2

DIE AUSSERGEWÖHNLICHE VOGELAUSSTELLUNG 27.10.-4.11. **Hof Windel** Wilhelmshofstr. 6, BI-Senne

SEMINARRAUM BIELEFELD Christine Gensheimer, Lars Rosenbohm, Alexandra, Alexandra Sonntag 4.10.12.-14.2.13 **IHK** Elsa Brandström Str. 1-3

LYDDA GOES HEIMATHIRSCHE Kunstwerke aus der Sammlung Osthoff 25.10.-6.12. **Künstlerhaus Lydda** Maraweg 15

KIKI SMITH, SETON SMITH, TONY SMITH: EINE KÜNSTLERFAMILIE 23.9.-25.11. **Kunsthalle** Artur Ladebeck Str. 5

NEULICH UND JETZT Frank Herzog 13.10.-10.11. **Kunst-raum Rampe** Neustädter Str. 9

AUCH ICH IN ARKADIEN! Auf den Spuren der „Italienischen Reise 1786/87“ von Johann Wolfgang von Goethe. Graphische Zeichnungen von Peter Flachmann, verlängert bis 27.1.13 **DIE BASIS IST HOLZ** Zur Kunst und Konstruktion einer Prunkkassette des Rokoko 23.9.12-10.3.13 **Museum Huelsmann** Ravensberger Park 3

SCHNITZEN SCHNEIDERN FIGUREN-ZAUBER 21.10.12-17.2.13 **Museum Wäschefabrik** Viktoriastr. 48a

LOCKEN, BETÖREN, TÄUSCHEN Die Welt mit anderen Augen riechen 16.9.12-24.2.13 **namu** Kreuzstr. 20

SCHWEIGEN, ENTSCHIEDEN Renate Kastner, ab 13.10. **Neustädter Marienkirche** Kreuzstraße

TIM YOUNG ab 9.11. **Praxis Dr. Pijahn** Grünstr. 26

PUNKT TRIFFT Jakob Reh jr. & Künstler der Galerie 2.9.-2.11. **Projektartgalerie** Bethelweg 39

FROM STATE OF CONTROL Thomas Klipper 8.9.-31.10. **ULU BRAUN & ROLAND RAUSCHMEIER** 8.9.-31.10. **Samuelis Baumgarte** Galerie Niederwall 10

„**BETWEEN BOATS (II)**“ Acrylmalerei von Andrea Ridder 28.6.-31.10. **SenneSaal** Senner Markt 1

AUSSTELLUNGEN

JENS JACOBFEUERORN ab 26.10. **Sozialdienst Bethel** Viktoriastr. 10

HOME IS WHERE THE HE(ART) IS Trailing Spouses Art Collective, Bielefeld 29.-30.10. **UniQ** Haupthalle der Universität, Universitätsstr. 25

WORTE WERDEN BILDER – SCHATTEN WERDEN WORTE 16.10.-21.11. **Universitätsbibliothek** Universitätsstr. 25

„**TriartLON**“ Fotografien der Gruppe „Irrlichter“, bis 31.12. **WDR-Galerie im Studio** Lortzingstr. 4

VON HÄUSERN UND BÄUMEN Objekte und Installationen von Susanne Walter 28.10.-19.12. **ZIF** Wellenberg 1

HORIZON Fotografien von Helfried Stange 11.9.-3.12. **Zweischlingen** Osnabrücker Str. 200

BONN

RATIONALE III Raum und Bau. Architektur und konkrete Kunst 2.9.-11.11. **Frauenmuseum** Im Krausfeld 10

PIXAR 25 Years of Animation 6.7.12-6.1.13 **Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland** Friedrich Ebert Allee 4

DETMOLD

DIE FALKENBURG bis 4.11. **Lippisches Landesmuseum** Ameide 4

SCHATZHÜTER – TRUHEN AUS 5 JAHRHUNDERTEN 1.4.-31.10. **LWL-Freilichtmuseum** Krummes Haus

GÜTERSLOH

VISIONEN, ZAUBEREI, NARRENSPIEL Malerei und Zeichnungen von Elisabeth Kröll 28.10.-16.12. **Kunstverein Kreis Gütersloh e.V.** Veerhoffhaus, Am Alten Kirchplatz 2

HAMM

GENUSS.EMPFINDUNG.AUFBEGEHREN Menschenbilder im Expressionismus 16.9.12-24.3.13 **Gustav Lübcke Museum** Neue Bahnhofstr. 9

HANNOVER

„**INSELN DER WINDE**“ Europas erste Seefahrer im Ägäischen Meer 27.9.12-27.1.13 **museum august kester** Trammplatz 3

„**WEISSE FEDERN, SCHWARZES FELL**“ Tiere in Darstellungen des 20. Jahrhunderts 2.9.12-10.2.13 **IM ZEICHEN DER LINIE** Rudolf Jahns, bis 10.2. **WENN GESINNUNG FORM WIRD** Fotografien von Arne Schmitt 17.10.12-3.3.13 **Sprengel Museum** Kurt Schwitters Platz

BILDROLLEN UND MANGA Japanische Bilderzählungen vom 18. Jdt. bis zur Gegenwart 30.9.12.-6.1.13 **Wilhelm Busch Deutsches Museum für Karikatur & Zeichnung** Georgengarten 1

HERFORD

DAS BILD FRIEDRICH DES GROSSEN BEI ADOLPH VON MENZEL Arbeiten aus der Grafischen Sammlung des Museum Folkwang Essen 8.9.-18.11. **Herforder Kunstverein im Daniel Pöppelmann Haus** Deichtorwall 2

GUILLAUME BUERE – GIOM TAUSEND-FÜSSLER Zeichnung, Malerei, Bildhauerei, Performancekunst 26.8.-4.11. **OLAV CHRISTOPHER JENSEN – ENIGMA** Werke von 1985-2012 6.10.12.-13.1.13 **Museum Marta** Goebenstr. 4-10

HIDDENHAUSEN

STEFAN PIEL Schiffsbilder 21.9.-17.11. **Galerie im Rathaus** Rathausstr. 1

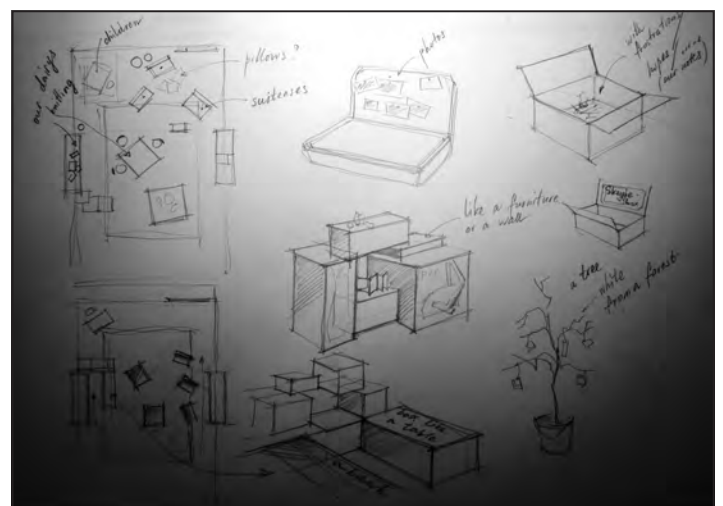
LICHT/EINFALL Lampendesign rund um das Thema Holz 4.11.-16.12. **Holzhandwerksmuseum** Maschstr. 16

HOLZWICKEDE

MANNSBILDER Die Darstellung des Mannes in der klassischen Moderne 2.9.-25.11. **Haus Opherdicke** Dorfstr. 29

KÖLN-DEUTZ

ART.FAIR Messe für moderne und aktuelle Kunst 1.-4.11. **Staatenhaus am Rheinpark** Auenweg



Das „Trailing Spouses Art Collective“ ist eine multikulturelle Gruppe von Menschen, die ihren Partnern aus dem Ausland nach Bielefeld gefolgt sind. Jetzt leben sie in einem Land, dessen Sprache nicht ihre Muttersprache ist. Wie fühlt man sich mit dem Wissen, dass die neue Wohnung wieder nur für eine begrenzte Zeit Zuhause sein wird? In ihrer Ausstellung „Home Is Where The He(art) Is“ hinterfragen sie das Phänomen „Zuhause“ und versuchen alle damit verbundenen relevanten Themen wie Identität oder Zugehörigkeit künstlerisch umzusetzen. Die Ausstellung in der Haupthalle der Universität Bielefeld zeigt Fotografien, Skulpturen, Installationen und Texte an einem Ort, der wie ein Wohnraum gestaltet ist und an dem sich der Besucher „wie Zuhause“ fühlen soll, um zugleich seine Vorstellungen davon in Frage zu stellen. „Home Is Where The He(art) Is“ wird nur am 29. und 30. Oktober zu sehen sein (9 bis 18 Uhr).

Gerade bei sanften Behandlungsmethoden sollten die Kosten nicht wehtun.

Ihr Vorteil bei der Knappschaft:
Kostenübernahme bei
homöopathischer Behandlung.

knappschaft.de | 08000 200 501 (kostenfrei)

Und hier vor Ort:

Neustädter Str. 29-31,
33602 Bielefeld



Als Erfinder der Krankenkasse sind wir schon aus Prinzip offen für neue Entwicklungen in der Medizin – etwa die wachsende Akzeptanz alternativer Heilmethoden. Deshalb können sich unsere Versicherten bei über 1.400 Ärzten mit Homöopathie-Diplom kostenfrei homöopathisch behandeln lassen. Und auch in vielen anderen Bereichen von Vorsorge bis Schutzimpfungen können sie viele Extraleistungen nutzen. Falls auch Sie viel von neuen Ideen halten: Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



KNAPPSCHAFT
DIE ERFINDER DER KRANKENKASSE